P

Dezember 2017 + Januar 2018
gratis

#100

Stadtkulturmagazin

ANZEIGE

Landesmuseum Darmstadt

Der Mainzer Goldschmuck

Ein Kunstkrimi aus der deutschen Kaiserzeit
8. Dezember 2017 — 11. März 2018

In Kooperation mit:

Kunstgewerbemuseum
Staatliche Museen zu Berlin

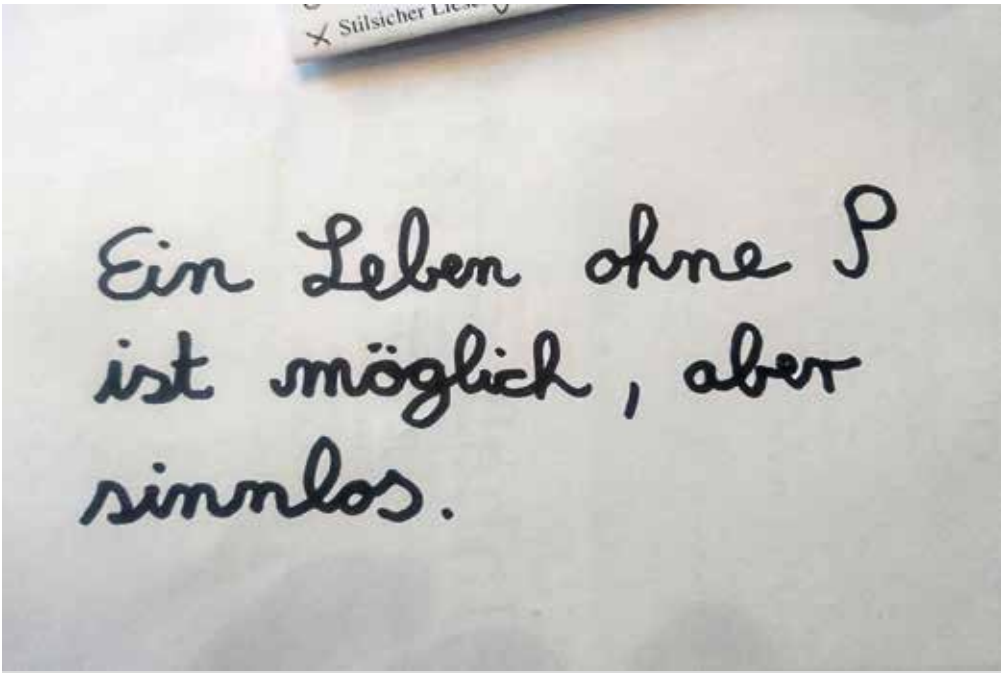
RheinlandPfalz
GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE
LANDESMUSEUM MAINZ

HESSEN
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

www.hlmd.de

Große Adler-Pfauenfibel, 2. H. 9. Jh. mit späteren Ergänzungen, fränkisch, Gold, Edelsteine, Email, Landesmuseum Mainz; Foto: Wolfgang Fuhrmannek, HLMD

Hallo Darmstadt.



Inhalt

P STADTKULTURMAGAZIN | AUSGABE 100 | DEZEMBER 2017 + JANUAR 2018

Thema	Seite
Foto-Editorial, Inhalt	03
Favoriten des Monats	04 – 12
Funky P-scherung!	16 – 21
Fatimas Jahreshoroskop 2018	22 + 23
Stilsicher, Folge 40: by Lieselotte	24 + 25
Kommen und Gehen	26 – 30
Die vierte Säule, Folge 10	32 + 33
Aufgeschnappt	36 – 38
Das literarische Darmstadt	40 – 42
Kunst-Highlights	44 – 46
Theater-Tipps im Dezember und Januar	48 + 49

Thema	Seite
Veranstaltungskalender	51 – 74
Out of Darmstadt	78 – 80
Ein Tag in … Frankfurt	82 + 83
Blackbox mit 8kids	84 – 86
Iss was! Folge 100	87 + 88
Die Top 5 von Meike Heinigk (Centralstation)	90 – 92
Unter Pappeln, Folge 54	94 + 95
Hessisch zum Wegrenne, Sonderausgabe	96
Wrede und Antwort	97
Rischdisch (un)wischdisch	98
Impressum	98

Favoriten des Monats

Abbildung: Centralstation

„Heiligs Blechle“ FOODTRUCK-WEIHNACHTSMARKT IM CARREE

„Heiligs Blechle“, der Streetfood-und-Stadtkultur-Weihnachtsmarkt, ist eine Alternative zu herkömmlichen Glühwein-Reinkipp-Orten. Die nostalgischen Imbiss-Fahrzeuge mit internationalen Speisen, der Pop-up-Laden im alten Robur-Bus mit netten Geschenkideen und ein funky Kulturprogramm verwandeln das eher sterile Carree in eine hipp-gemütliche Location. (ct)
Klingt wie: dienstags Schnaps-Quizz, mittwochs: schön queer, donnerstags: „Glühschoppe“ mit wechselnden DJs, freitags + samstags: Live-Bands, sonntags: Programm für die ganze Familie.
Carree-Piazza vor der Centralstation | Fr, 24.11. bis Sa, 23.12.
Fr + Sa: 12 bis 22 Uhr, Mo bis Do 15 bis 21.30 Uhr | Eintritt frei

„Jedes Bild ein Erlebnis“ + „Sich selbst verzaubern“ IM ATELIER

Im Rahmen des Kunsthallen-Beitrags zur „B3 Biennale des Bewegten Bildes“ können Filmfreunde jeden Alters mit analogem Filmmaterial experimentieren. Teilnehmer ab 16 Jahren lernen in einem Workshop, 16-mm-Filme zu bemalen, zu beschneiden oder zu formen. Einen Tag später können Kinder (von 6 bis 14 Jahren) und ihre Eltern eine „Laterna Magica“, den Vorläufer des Kinoprojektors, gestalten und sich von deren leuchtender Magie verzaubern lassen. (ct)

Kunsthalle Darmstadt | Fr, 01.12. (analoger Film) + Sa, 02.12. (Laterna Magica) jeweils 14 Uhr | Die Teilnahme an den Filmworkshops ist kostenfrei, um Anmeldung unter unter info@kunsthalle-darmstadt.de wird gebeten.

Abbildung: Kunsthalle

Abbildung: Birgit Kaulfuss

„B31 – One Year“: Fjaak (Berlin) TECHNO/HOUSE

Im April haben wir das Veranstalter-Kollektiv „B31“ vorgestellt, jetzt feiert die Gruppe ihr einjähriges Bestehen mit einer großen Party. Als besonderes Schmankerl hat B31 das Berliner Trio Fjaak geladen, einer der derzeit herausragendsten Elektronik-Acts. Nicht umsonst veröffentlichen sie auf dem Label Monkeytown ihrer Freunde von Modeselektor. Etwas technoider als ihre Labelchefs treiben die Senkrechtstarter jedes Mischpult und jede Party bis zum Peak Point. Als Support: Mirshak und Khaled Shafik von B31. (obi)

Galerie Kurzweil | Fr, 01.12. | 23 Uhr | 12 €

Michael Wollny (Leipzig) + Heinz Sauer (Königstein) JAZZ

Auf der einen Seite: Pianist Michael Wollny, eine der größten Entdeckungen des jungen deutschen Jazz, auf der anderen Seite: Heinz Sauer, ein „Gigant“ (FAZ) und „Altmeister des Saxophons“ (Die Zeit). Dazu noch die besondere Akustik der Stadtkirche mit ihrem spätgotischen Chor-Gewölbe aus dem 14. Jahrhundert. Dieses Konzert wird ein Sinnes-Erlebnis, feinste Schwingungen sind nicht nur zwischen den beiden Protagonisten zu erwarten. (ct)
Klingt wie: die Freiheit des modernen Jazz

Stadtkirche | So, 03.12. | 19.30 Uhr | 30 €

Abbildung: Joerg Steinmetz

Favoriten des Monats

Abbildung: Wes Swing

Wes Swing (USA) **GUTE STUBE**

Sollte es unter Songwritern mit Hang zum Melancholischen einen ähnlichen Authentizität-Wettstreit geben wie er mitunter im Rap gepflegt wird, dann wäre Wes Swing an der tragischen Spitze des Feldes. Nach Burnout und verletztem Handgelenk versank der ausgebildete Cellist in tiefer Depression, aus der er sich erst nach Monaten wieder befreien konnte. Am Ende dieses Kraftakts stand das Album „And The Heart". Ein intimes Werk voll düster-melodischer Klangflächen aus Streichern, Synths, Beats und Loops. Krasse Story, starke Musik! (mn)
Klingt wie: Thom Yorke, Owen Pallet, Sufjan Stevens
Hoffart-Theater | So, 03.12. | 20.15 Uhr | 5 €

We Were Strangers (Manchester) **INDIE-FOLK**

Dem Musiker aus dem Epizentrum der britischen Pop-Kultur scheint's in Darmstadt zu gefallen. Nach seinem Konzert im März kommt Stefan Melbourne alias We Were Strangers für nur eines von drei Konzerten hierzulande wieder in unsere Stadt. Wer im Frühjahr nicht dabei war, dem sei gesagt, dass Euch Großes erwartet: opulent hallende Gitarren, mal auch Streicher und eine herzerweichende Stimme formen sich zu majestätischen Melodien. Der Mann weiß, wie man Indie-Folk-Balladen schreibt! (mn)
Klingt wie: Bon Iver, The XX, Ben Howard

Schlosskeller | Di, 05.12. | 20 Uhr | Eintritt frei (Spenden erwünscht)

Abbildung: We Were Strangers

Abbildung: Jake Isaac

Jake Isaac (London) **SOUL-POP**

Vorhang auf für die ganz großen Feelings: Liebe, Love, Amore. Nachdem sich Jake Isaac mit selbstveröffentlichten EPs in Spotify-Playlisten festgesetzt hatte, sahnte der Brite einen Major-Deal bei Universal ab und veröffentlichte im Frühjahr sein Debüt „Our Lives". Eine Platte, die mit euphorisch-hymnisch produziertem Songwriter-Soul-Pop von der „Long Road" zur „One And Only" erzählt, die „Million Miles Away" auf ihn in Sehnsucht wartet – „Waiting Here" – bis es endlich heißt: „You And I Always". (mn)
Klingt wie: Coldplay, George Ezra, Bruno Mars
Centralstation (Saal) | Fr, 08.12. | 19.30 Uhr | 20 €
Win! Win! Das P verlost 2 x 2 Tickets auf www.p-stadtkultur.de.

Snowfall (Berlin) **POP-NOIR**

Gemeinsam Musik machen Oliver Anders Hendriksson und Birte Hanusrichte schon lange – die bei Snowfall angeschlagenen Töne sind dennoch neu. Eigentlich spielen die zwei in der unbeschwerten Folk-Band Young Chinese Dogs, suchten dann aber nach einem Ventil für die eher düsteren Melodien, die ihnen im Kopf schwirrten. Und so streift das Duo durch eine Art Pop-Noir-Sound mit geruhsamen Beats und einer E-Gitarre, deren dunkle Americana-Riffs an die unwirklichen Bilder der Mysterie-Serie „True Detective" erinnern. (mn)
Klingt wie: The Kills, The Handsome Family, Black Rebel Motorcycle Club
Zucker | Fr, 08.12. | 20 Uhr | Eintritt frei (Spenden erwünscht)

Abbildung: Snowfall

Favoriten des Monats

Abbildung: Jonas Drother Mouritsen

Riot Rollers Double Header **ROLLER DERBY**

Karambolage im Doppelpack! Beim großen Rempeln auf Rollschuhen kracht's schon vor Silvester ordentlich. Die Riot Rollers kämpfen sich mittlerweile durch die 2. Bundesliga des Vollkontakt-Sports und wollen, wenn es an diesem Abend mit dem A-Team gegen Hannover geht, nicht nur blaue Flecken, sondern auch ordentlich Punkte sammeln. Im Anschluss misst sich das B-Team der Darmstädterinnen mit dem Rolling Rat Pack aus Regensburg. Und als Special: vorweihnachtliche Waffelbäckerei. Einfach nur geil! (mn)

LLZ (Landesleistungszentrum für Rollsport, Kranichsteiner Straße 86)
Sa, 09.12. | 18 Uhr | 10 Euro
Win! Win! Das P verlost 2 x 2 Tickets auf www.p-stadtkultur.de.

The Dass Sägebett (DA) + Kolter (DA) **MONDO-BEAT/NOISE**

Es ist wieder so weit. Die Band, die mal feststellte: „Wir erkennen unsere eigenen Lieder manchmal nicht", kündigt traditionell ihren Pflichttermin kurz vor Weihnachten an – diesmal aber (wieder) nicht in der „Krone", sondern im Hoffart. Die Darmstädter Kult-Band wildert jetzt schon seit mehr als 20 Jahren in einem irren Avantgarde-Kosmos aus abstrusen wie auch realitätsnahen Texten, NDW, Noise und krautigen Klang-Eskapaden. Mehr als nur Support ist der Darmstädter Klangexperimentler Kolter mit seinem spannenden Geräte-Ensemble. (obi + mn)

Hoffart-Theater | Sa, 09.12. | 21 Uhr | 7 €

Abbildung: The Dass Sägebett

Abbildung: Schlosskeller

„Radaudisko": Loaded (Mannheim) + Skaya (DA) **SKA/PUNKROCK**

Das Band-Trio Loaded ist eine der dienstältesten Ska/Punkrock-Bands dieses Landes mit über 500 Konzerten auf ihrem Buckel. Trotzdem klingt ihre Mischung aus The Clash, AC/DC und The Specials immer noch frischer als Deine Socken. Konzerte mit Dropkick Murphys, Cock Sparrer, Desmond Dekker oder Beatsteaks zeugen von ihrem Status in der Szene. Umso feiner, dass sie wieder mal den Weg nach Darmstadt finden. Nach dem Live-Konzert gibt's bei der ebenfalls altbewährten Radaudisko kräftig aufs Maul. Lautmalerisch. (obi)

Schlosskeller | Sa, 09.12. | 21 Uhr (Konzert, ab circa 24 Uhr: Party)
8 € (Konzert, nur Party: gegen Spende)

Weihnachts-Vinylmarkt + Willow + Andrew Lyster (ENG) **DEEP HOUSE**

Neben dem regelmäßigen Taschen- und Mode-Lagerverkauf veranstaltet Airbag, die sympathische Firma aus Kleestadt (bei Groß-Umstadt), am 09.12. + 16.12. einen speziellen Weihnachts-Vinylmarkt (von 11 bis 19 Uhr auf dem Firmengelände). Kein Wunder, ist Firmenchef Paul David Rollmann doch auch Chef des grandiosen Labels Workshop. Und nochmals kein Wunder, dass es in der Nacht noch eine große Sause in der Galerie mit den exzellenten DJ-Produzenten Willow und Andrew Lyster (beide auf Workshop) aus Manchester gibt. (obi)

Galerie Kurzweil | Sa, 09.12. | 23 Uhr | vor 24 Uhr: 5 €, danach 10 €

Abbildung: pdr

ANZEIGE

Kompakt-Lautsprecher
Dali Spektor 2
+ Vollverstärker
YAMAHA WXA-50
Set für 799,-

Meine Empfehlung: Der YAMAHA WXA-50 ist ein kompakter Vollverstärker mit Music-Streaming und kompletter Ausstattung: WiFi, Bluetooth, Airplay, spotify, Deezer, Tidal u.v.m. ist an Bord. Zusammen mit den kompakten und klangstarken Dali Spektor 2 ergibt sich eine platzsparende, spielfreudige Kombination. Die Ergänzung für Vinyl-Junkies: Der halbautomatische Plattenspieler Roberts RT100.

Andreas Mischlich

Plattenspieler **Roberts**
RT100 für 299,-

Die Hifi-Profis Hifi-, TV- und Videogeräte Vertriebsgesellschaft mbH
Grafenstr. 29 | 64283 Darmstadt | www.hifi-profis.de

HIFI-PROFIS
TV - HIFI - HEIMKINO

Favoriten des Monats

Abbildung: Four Artists

Sidney Charles (HH) **TECHHOUSE**

Die „Wir sind anders"-Reihe im Ponyhof empfängt abermals einen DJ/Producer vom Berliner Label Avotre. Nach Labelbetreiber Santé hat sich jetzt der Hamburger Globetrotter Sidney Charles angekündigt, der hauptsächlich im treibenden Techhouse-Segment schwimmt, aber immer wieder auch HipHop- und Funk-Elemente aus seiner DJ-Frühzeit einstreut. Seine eigenen, sehr geschmackssicheren Produktionen gibt es selten unter 120 bpm, was sicher auch dem Puls seiner DJ-Sets entspricht. Nach seiner USA-Tour geht es direkt nach Darmtown. Lokaler Support kommt mit Chris Hartwig und Ben Brown aus Frankfurt. (obi)

Ponyhof | Sa, 09.12. | 23 Uhr | 15 €

„Melodien für Millionen 2017" **COVER-FESTIVAL**

Die lokale Band-Szene stürmt traditionell am Vorweihnachts-Wochenende die Bühne der Knabenschule, um ihre ganz persönlichen „Melodien für Millionen" zu präsentieren. Wie immer erwarten uns charmante und absurde Interpretationen von Hits der Rock/Pop-Geschichte, gespielt von der Crème de la Crème Darmstadts. Pflicht-Veranstaltung! (obi)

Es spielen: King Benzoni feat. Kubbe and the Family Kabell (aka Druffkabell), Branko Slava, LeThargo, Herr Trude, All Will Know, Mitgift, Baarta Hari, Holidays in Shades, The Grumpies, Hurt und weitere

Bessunger Knabenschule (Halle) | Fr, 15.12. + Sa, 16.12. | jeweils 20 Uhr

5 € je Abend (bis 20 Uhr: 4 €), 2-Tagesticket: 8 €

Abbildung: Branko Slava

Abbildung: M. Wampl

Mambo Kurt (NRW) **ALLEINUNTERHALTER**

1982 wurde Rainer Limpinsel bester Heimorgelspieler NRWs in der Altersklasse bis 14 Jahren. Seitdem haben sich sein Repertoire und seine Spielweise „leicht" verändert. Ob Rage Against The Machine, Fugazi, Rammstein oder Guns'n'Roses – kein tätowierter Rock'n'Roll-Hero ist davor sicher, durch Mambo Kurts Hammondorgelisierung zum Easy-Listening-Plüsch-Bettvorleger zu mutieren. Seit zwanzig Jahren heimorgelt er sich nun schon durch die deutsche Konzertlandschaft. Live der Knaller. (obi)

Oetinger Villa | Sa, 16.12. | 21 Uhr | 10 €

„Der kürzeste Tag des Jahres" **KURZFILME, TALK + GLÜHWEIN**

Heinertown als Traumfabrik: Am kürzesten Tag des Jahres stehen bundesweit kleine cineastische Kunstwerke im Fokus, die sich unter dem Motto „Nebenan" allem widmen, was uns sonst so vor unserer Nase entgeht: das große Drama unter Nachbarn, die Weltwirtschaft im Tante-Emma-Laden. Die episodenhafte „Freibadsinfonie" von Sinje Köhler spielt dann auch im Eberstädter Mühltalbad, „Die Regenbogenmaschine" von Samuel Maasho lässt den Eritreer Binjam im Bürgerpark von einer besseren Zukunft träumen. (sf)

Programmkino Rex | Do, 21.12. | 20.21 Uhr | 8,80 €

Win! Win! Das P verlost 2 x 2 Tickets auf www.p-stadtkultur.de.

Abbildung: Freibadsinfonie

Favoriten des Monats

Abbildung: Mädness & Döll

Mädness & Döll (Berlin) + El Ray (Darmstadt) **HIPHOP**

Nach der „Ich und mein Bruder"-Tour beehren uns Mädness & Döll mit einem Homecoming-Konzert. Wer die beiden letztes Jahr mit Audio 88 & Yassin in der Villa gesehen hat, weiß, dass das Konzertjahr kaum besser zu Ende gehen könnte. Das erste gemeinsame Album der Brüder erschien im März bei Four Music und bescherte ihnen nicht nur haufenweise gute Kritiken, sondern auch eine Coverstory in der „Juice". Geboten wird intelligenter, deutscher Rap, fernab jeglicher Klischees. Support: das Darmstädter HipHop-Urgestein El Ray. (tk)
Klingt wie: Audio 88 & Yassin, Olli Banjo, Chefket, Morlockk Dilemma
Oetinger Villa | Fr, 22.12. | 20 Uhr | 15 €
Win! Win! Das P verlost 2 x 2 Tickets auf www.p-stadtkultur.de.

„Etwa 50" **ZEITREISE IN DER KRONE**

Sie hassten sich (zumindest teil- und zeitweise), feierten aber trotzdem zusammen: „Wir waren Punker, Gruftis, Ökos, Popper, Rocker, Waver. Die Goldene Krone gab uns in den 80ern und 90ern die Möglichkeit, dem Zuhause zu entfliehen, bei Flipper, Fernsehen, Billard, Tischtennis, Kicker, Kino, Band oder Disco", schwelgen die Veranstalter in Erinnerungen. Dieser nostalgische Abend kollektiver Feierei wird also eine musikalische Zeitreise, ein Endlich-mal-wieder-zusammen-steil-gehen, ein großes Wiedersehen. (ct)
Djs: Thomas H., Olaf H., Piete H. und Kemal Ö.

Goldene Krone | Do, 28.12. | 21 Uhr | 4 €

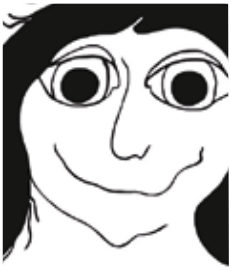


Abbildung: Claudius Posch

Abbildung: Denis Sinyakov

Pussy Riot Theatre **REBELLION**

Mit ihrem anarchischen „Punk-Gebet", das, aufgeführt auf dem Altar der Christ-Erlöser-Kathedrale in Moskau, Putin aus dem Land jagen sollte, katapultierten sich Pussy Riot weltweit in die Öffentlichkeit. Danach klickten die Handschellen, Najda Tolokonnikowa und Marija Aljochina landeten im Arbeitslager. Das Erlebte – vom Protest, über die Inhaftierung bis zu den Erniedrigungen im Gefängnis – verarbeitet letztere in ihrem Buch „Tage des Aufstands". Jetzt inszeniert das feministische Kollektiv die aufwühlende Novelle mit einer wilden Konzert-Theater-Performance. (mn)
Centralstation (Halle) | Fr, 12.01. | 20 Uhr | 25,50 €
Win! Win! Das P verlost 2 x 2 Tickets auf www.p-stadtkultur.de.

„This Land Was Made For You And Me!" **WOODY-GUTHRIE-TRIBUTE**

Der Vater des politischen Folksongs, Woody Guthrie, starb vor ziemlich genau 50 Jahren. Heute, in Zeiten der politischen Schräglage (gefühlt weltweit), wird er je vermisst. Umso löblicher, dass die Reihe „Americana im Pädagog" dieser Folk-Ikone – die Künstler wie Bob Dylan, Joan Baez, Pete Seeger oder Phil Ochs beeinflusst hat – Tribut zollt. Zahlreiche Americana- und Folkmusiker aus Darmstadt und Rhein-Main werden Guthrie huldigen – und dem „anderen Amerika", fernab von Trump'schem Größenwahn. (ct)
Mit dabei: Dan Dietrich, Vanessa Novak, Wolf Schubert-K. & Friends, die Double Dylans, Brian Kenneth & Nils, Klein & Glücklich und Dana Maria
Theater im Pädagog | Sa, 13.01. | 20 Uhr | 15 €

Abbildung: Woody Guthrie NYWTS

Favoriten des Monats

Abbildung: Die Selektion

Die Selektion (Stuttgart) & Velvet Coat (OF) **WAVE/EBM**

Seit einiger Zeit gibt es ein kleines Revival von düsterem Wave und hart-technoidem EBM, die als Musikstile in den 80/90ern ihren Höhepunkt erlebten. Kennzeichnend: messerscharfe synthetische Rhythmen, kühle geradlinige Bässe und meist stakkatohafter Sprechgesang, dazu Strobo und Nebel. Das Trio Die Selektion (aus dem Umfeld von Die Nerven) huldigt diesen Referenzen wirklich atemberaubend gut und fügt mit einer sphärischen Trompete noch eine gänzlich eigene Note hinzu. Sehr spannend. (obi)
Klingt wie: Drangsal, DAF, Front 242, Chris & Cosey, Human League
Oetinger Villa | Sa, 13.01. | 21 Uhr | 8 €
Win! Win! Das P verlost 2 x 2 Tickets auf www.p-stadtkultur.de.

Reggae Allstar Yard special **DANCEHALL + HIPHOP**

Die besten DJs aus drei lokalen Reihen vereinen ihre Sounds mit Bass-Musik aus Jamaica, Afrika und Südhessen – und die Tanzfläche kocht zum Mashup. Wenn es in der Weststadt zu kalt wird, zieht die Crew mit allen Stilen von Afrobeat bis Drum'n'Bass inna di city. Die Residents Riot, Companheiro Leao, Triplet, Emich und Einzman haben für die schweißtreibende Nacht Verstärkung engagiert: DJ Alyaz aus Prag jugglet und cuttet seine grimey Dubplates auf dem second floor. Der Sommer ist auch für Kellerkinder da! (sf)

Schlosskeller | Sa, 13.01. | 23 Uhr | 5 €

Abbildung: Uppercut

Abbildung: Peter Walde

The Informal Thief (Wien) + Salon Erika (DA) **GUTE STUBE**

Schon immer eng verknüpft mit Steppenromantik sind Bluegrass und Country quasi musikgewordene Sehnsuchtsmomente. Dass nicht nur das US-Outback, sondern auch Alpen-Panoramen Inspirationsquelle für Folk zwischen Entschleunigung und Naturromantik sein können, beweist The Informal Thief. Sein uriges Genre frischt der junge, in Tirol aufgewachsene Musiker mit einem geschickten Gespür für Pop, Melancholie und Instrumenten von E-Gitarre bis Horn erstaunlich gelungen auf. (mn)
Klingt wie: The Tallest Man On Earth, Bob Dylan, Mumford And Sons

Hoffart-Theater | Do, 18.01. | 20.15 Uhr | 5 €

Omer Klein Trio (Israel) **DAZZ-FESTIVAL**

Ein „Meisterpianist" sei er, schreibt die Süddeutsche Zeitung. Omer Klein hat die Jazz-Welt mit seinem Debütalbum „Sleepwalkers" im Sturm erobert. Nach erstem Studium in seiner Heimat zog es ihn nach Boston, später nach New York, wo er bei Fred Hersch in die Lehre ging und sich danach in Düsseldorf niederließ, um auch fürs Theater zu komponieren. Ein wahrer Kosmopolit also. Dass Klein die Welt gesehen hat, hört man auch in seinen faszinierend vielschichtigen Stücken: fantastische Grooves, inspiriert von Modern Jazz, Fusion und Orient-Sounds. (mn)
Centralstation (Saal) | Fr, 19.01. | 20 Uhr | 25,50 €
Im Rahmen des Dazz-Festivals: mehr Infos auf www.dazz-festival.de

Abbildung:Omer Klein Trio

ANZEIGE

Die besten natürlichen Hautpflegeprodukte
zu finden in der **Schulstrasse 11** und auf **www.woodberg.de**

Favoriten des Monats

Abbildung: Max Parovsky

Kuf (Berlin) & Triorität (DA) **NEW JAZZ**

Im Rahmen des stadtweiten Dazz-Festivals (vom 12. bis 21.01.) treten in der Villa zwei blutjunge, aber extremst versierte Trios auf, denen eine wunderbare Melange aus Jazz-, Kraut-, Elektronik- und Club-Musik gelingt. Mit Keyboard, Bass und Schlagzeug entspannen beide Bands einen komplexen, aber stets groovigen Rhythmus-Teppich, auf dem dann viele kreative Solo-Fragmente aufblitzen. Kuf aus Berlin bereisen mittlerweile ganz Europa. Triorität erhielten 2017 das Stipendium des Darmstädter Musikpreises. (obi)

Oetinger Villa | Fr, 19.01. | 21 Uhr | 10 €

Dazz-Festival: mehr Infos auf www.dazz-festival.de

Win! Win! Das P verlost 2 x 2 Tickets auf www.p-stadtkultur.de.

Linus Volkmann **POP-POLEMIK**

„Wer schöne Sprache liebt, muss Musikjournalismus hassen." Von der „Spielhölle" über das „Intro" zum freischwebenden Überblicker: Wer in seiner Darmstädter Studi-Zeit an Fanzines bastelte, weiß noch was Herzblut ist und wie man seine Jugend am PC verschwendet. Dem bleibt nach all den Jahren im Dschungel der Promozettel, Imagekampagnen und von alten Schnöseln autorisierten Interviews nur noch der Kampf gegen die Floskel- und Phrasendrescherei der Popkultur. Smells like Schnulz-Insolvenz! (sf)

Künstlerkeller im Schloss | Sa, 20.01. | 21 Uhr | 13 €

Abbildung: Katharina Schmidt

Abbildung: David Beckingham

David Beckingham (Vancouver) **LAUT UND LEISE**

Mit seinem fußballerischen (Fast-)Namensvetter hat dieser junge Bursche nicht wirklich viel gemeinsam. Im Gegensatz zum aufdringlichen Kicker-Ass von der Insel, macht der Musiker aus Kanada mit Sanftmut und gefühlvoll-bedrückenden Metaphern auf sich aufmerksam. Die behutsam instrumentierten Folk-Stücke sind ein „Trip durch seine Welt aus Angst vor dem Versagen und dem Wunsch weitermachen zu wollen". Nach seinem Besuch im Mai 2017 jetzt mit Debüt-Album „Just When The Light" wieder in Darmstadt. (mn)

Schlosskeller | Di, 23.01. | 20.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erwünscht)

Scott Kelly (USA) **DARK COUNTRY**

Neurosis sind der Olymp des Post-Metal, musikalisch wie atmosphärisch. Deren Frontmann Scott Kelly hat viele Schicksalsschläge hinter sich und macht auch kein Geheimnis aus seinen psychischen Problemen. All das spiegelt sich in seinen Solowerken wider, die eher in den Genres Alternative Country & Neo Folk beheimatet sind. Die raue und tiefe Stimme unterstreicht sein ausdrucksstarkes Charisma. Begleitet wird er vom Multi-Instrumentalisten Judkins, der unter anderem bei der Metal-Band Today Is The Day spielte. (obi)

Bessunger Knabenschule | Sa, 27.01. | 21 Uhr | 8 €

Abbildung: Bessunger Knabenschule

ANZEIGE

SCHLACHTHOF WI

02.12. SA **DEAF HAVANA**
03.12. SO **STICK TO YOUR GUNS**
04.12. MO **KNUCKLE PUCK**
05.12. DI **GOGOL BORDELLO** / SPECIAL GUESTS: **LUCKY CHOPS**
06.12. MI **EMIL BULLS / GRIZZLY / 8KIDS**
06.12. MI **FIVA X JRBB**
07.12. DO **KATRIN BAUERFEIND**
09.12. SA **BOUQ.TRIP**
10.12. SO **MINE & FATONI**
13.12. MI **ÖZCAN COSAR**
15.12. FR **THE PICTUREBOOKS**
17.01. MI **ICED EARTH**
19.01. FR **ALEXA FESER MIT DEN BERLIN STRINGS**
23.01. DI **PERSISTENCE TOUR 2018**
24.01. MI **FLASH FORWARD**
28.01 SO **NICO SEMSROTT**
29.01. MO **GISBERT ZU KNYPHAUSEN**
31.01. MI **THE SONICS**
02.02. FR **KETTCAR**
03.02. SA **HOLLYWOOD UNDEAD**
04.02. SO **DEXTER** / SUPPORT: **WALDOE**
06.02. DI **ARCH ENEMY**
09.02. FR **KAKKMADDAFAKKA**
10.02. SA **IRON & WINE**
17.02. SA **FEINE SAHNE FISCHFILET**
24.02. SA **DEINE FREUNDE**
25.02. SO **AT THE DRIVE IN**
27.02. DI **RAINALD GREBE: DAS ELFEN-BEINKONZERT**
05.03. MO **YANN TIERSEN** (KURHAUS WI)
08.03. DO **HEAVEN SHALL BURN**
10.03. SA **TAPEFABRIK 2018**
12.03. MO **TOCOTRONIC**
13.03. DI **WANDA**
18.03. SO **EDITORS**
24.03. SA **DONOTS**
05.04. DO **SOOKEE**
06.04. FR **JENNIFER ROSTOCK**
17.04. DI **NOEL GALLAGHER´S HIGH FLYING BIRDS**
29.04. SO **SKID ROW**
07.05. MO **WIRTZ**
10.05. DO **MACHINE HEAD**
08.09. SA **FREUNDESKREIS (OPEN AIR)**
21.09. FR **11 FREUNDE LIVE**
19.10. FR **DR. MARK BENECKE**
01.11. DO **GENTLEMAN**

Unser komplettes Programm findet ihr im Internet unter

schlachthof-wiesbaden.de

ANZEIGE

CENTRALSTATION

KULTURWERK DER ENTEGA

Foto: Kristof Lemp

05.12. **Rebekka Bakken (Staatstheater Darmstadt)**
08.12. **Jake Isaac**
10.12. **Sarah Lesch**
11.12. **Jan Weiler**
15.12. **Die Legende Lebt**
17.12. **Weihnachten mit RADAU!**
21.12. **STOPPOK solo feat. Tess Wiley**
22.12. **The Disco Boys**
12.01. **Pussy Riot Theatre**
18.01. **Vocaldente**
19.01. **50. Dichterschlacht**
19.01. **Omer Klein Trio**
21.01. **Cristina Branco Quartet**
24.01. **FREDDA**
04.02. **Die Magier**
14.02. **Willy Nachdenklich**
15.02. **We Invented Paris**
16.02. **FRIZZ Live: 1 Pfund Shaqua**
20.02. **Nicole Jäger**
02.03. **Vincent Peirani & hr-Bigband**
14.03. **Elif**
19.03. **Anthony Strong**
28.03. **Egopusher**
10.04. **Bilderbuch**

JEDEN SAMSTAG: #CENTRALSTATIONPARTY

Centralstation: vom E-Werk zum Kulturwerk

entega

CENTRALSTATION / IM CARREE / DARMSTADT
TICKETS UND INFORMATIONEN:
WWW.CENTRALSTATION-DARMSTADT.DE
HOTLINE: 06151 7806-999
FACEBOOK.COM/CENTRALSTATIONDARMSTADT

KINO IN DARMSTADT

Double-Feature: Star Wars 7 + Star Wars 8 am Mittwoch, 13.12.2017 um 21:15 Uhr

Star Wars: Die letzten Jedi

Spielfilm, USA 2017 | Regie: Rian Johnson | Darsteller: Mark Hamill, Daisy Ridley, John Boyega | Filmstart: 14. Dezember 2017

Auf faszinierende und unerwartete Weise setzt Star Wars: Die letzten Jedi die Handlung aus Star Wars: Das Erwachen der Macht fort. Im neuen epischen Abenteuer der Skywalker-Saga werden uralte Mysterien der Macht entschlüsselt und erschütternde Enthüllungen aus der Vergangenheit kommen ans Tageslicht.

Dieses bescheuerte Herz

Spielfilm, Deutschland 2017 | Regie: Marc Rothemund | Darsteller: Elyas M'Barek, Philip A. Schwarz, Nadine Wrietz | Filmstart: 21. Dezember 2017

Lenny ist draufgängerisch, verschwenderisch, unbekümmert. Jede Nacht feiernd lebt er so sein Leben dahin. David ist seit Geburt an herzkrank, bettlägerig und hat eine ungewisse Lebenserwartung. Da drängt Lennys Vater, der auch der Arzt von David ist, jenen, sich um den schwerkranken David zu kümmern. Denn dieser will unbedingt noch ein paar Dinge erleben. Lenny ist also das erste Mal gezwungen, für jemanden Verantwortung zu übernehmen, und so entwickelt sich eine Freundschaft, die allerdings morgen schon zu Ende sein könnte…

Jumanji: Willkommen im Dschungel

Spielfilm, USA 2017 | Regie: Jake Kasdan | Darsteller: Dwayne Johnson, Jack Black, Karen Gillan | Filmstart: 21. Dezember 2017

In dem brandneuen Abenteuer JUMANJI: WILLKOMMEN IM DSCHUNGEL mit den Schauspielstars Dwayne Johnson, Jack Black, Kevin Hart und Karen Gillan werden vier ungleiche Teenager in die gefährliche Welt von Jumanji hineingezogen und in Avatare mit einzigartigen Fähigkeiten verwandelt. Dort müssen sie das waghalsigste Abenteuer ihres Lebens bestehen – andernfalls bleiben sie für immer im Spiel gefangen…

Lieber leben

Spielfilm, Frankreich 2016 | Regie: Mehdi Idir, Grand Corps Malade | Darsteller: Pablo Pauly, Soufiane Guerrab, Moussa Mansaly | Filmstart: 14. Dezember 2017

Ben hat haufenweise Pläne und einen großen Sinn für Humor. Doch dann bricht er sich einen Halswirbel und wird in ein Reha-Zentrum verlegt. Er wird lebenslang behindert sein, heißt es. Ob telefonieren, pinkeln oder essen – nichts geht bei Ben mehr ohne die Hilfe. Trotzdem gibt er nicht auf, reißt einen Witz nach dem nächsten. Ben trifft auch auf andere Patienten, die die große Kunst gelernt haben, das Unglück einfach auszulachen. Eine Gruppe voller Knallköpfe und Kämpfer – versehrte Helden, die gemeinsam die Verzweiflung aus dem Weg räumen und jeden Millimeter Bewegung feiern.

KINOPOLIS Darmstadt
Goebelstraße 11
Infos & Tickets:
(06151) 8705868

KINOPOLIS Darmstadt

Mehr Infos im Kino und unter www.kinos-darmstadt.de

KINO IN DARMSTADT

Whatever Happens

Spielfilm, Deutschland 2017 | Regie: Niels Laupert | Darsteller: Fahri Yardim, Sylvia Hoeks, Torben Liebrecht | Filmstart: 30. November 2017

Hannah und Julian haben sich getrennt und treffen sich zur Übergabe ihrer ehemals gemeinsamen Wohnung. Doch sie ist noch nicht renoviert. Bei der Besichtigung hatten sie sich Jahre zuvor kennengelernt, er, ein angehender Fotograf, sie eine ehrgeizige Jurastudentin. Aus den so unterschiedlichen Mitbewohnern wurden Geliebte, ein Paar, eine Familie mit Kind. Doch der Alltag mit ihren Dienstreisen und seiner unbefriedigenden Hausmannsdasein bringt die zwei auseinander.

rexFilmauslese am Donnerstag, 14.12.2017 um 18:30 Uhr – Eintritt inklusive einem Glas Wein

Forget About Nick

Spielfilm, Deutschland 2017 | Regie: Margarethe von Trotta | Darsteller: Ingrid Bolsø Berdal, Katja Riemann, Haluk Bilginer | Filmstart: 07. Dezember 2017

Zwei Frauen, zwei unterschiedliche Welten: familienorientiert die eine, karrierefixiert die andere. Frauen, die nur eins gemeinsam haben: den Ex-Ehemann. Vor Jahren schon hat Nick Maria mit zwei Kindern sitzen lassen, jetzt schickt er auch Jade in die Wüste. Als Abschiedsgeschenk, und um die Eheverträge einzuhalten, hat er jedoch jeder Ex die Hälfte eines luxuriösen Lofts in Manhattan überschrieben. Anfangs kommen die beiden überhaupt nicht miteinander klar. Doch mit der Zeit kommen die Frauen sich näher – und müssen feststellen, dass Uneinigkeit manchmal auch einen kann.

Voll verschleiert

Spielfilm, Frankreich 2017 | Regie: Sou Abadi | Darsteller: Camélia Jordana, Félix Moati, William Lebghil | Filmstart: 28. Dezember 2017

Armand und Leila sind frisch verliebt. Sie wollen gemeinsam nach New York ziehen. Doch kurz vor ihrer Abreise durchkreuzt Leilas Bruder Mahmoud ihre Zukunftsplanung. Er beschließt, dass Armand in Leilas Leben nichts verloren hat. Armand und Leila bleibt keine Wahl: Um sich überhaupt treffen zu können, muss Armand einen Niqab tragen, sodass er sie unerkannt besuchen kann. Getarnt als Leilas neue beste Freundin geht Armand zuhause ein und aus – und verdreht Mahmoud mit scheuem Wesen und wunderschönen Augen unbeabsichtigt den Kopf.

Loving Vincent

Spielfilm, Großbritannien, Polen 2017 | Regie: Dorota Kobiela, Hugh Welchman | Darsteller: Robert Gulaczyk, Cezary Lukaszewicz, Douglas Booth | Filmstart: 28. Dezember 2017

Ein Jahr nach dem Tod Vincent van Goghs taucht plötzlich ein Brief des Künstlers an dessen Bruder Theo auf. Der junge Armand Roulin erhält den Auftrag, den Brief auszuhändigen. Zunächst widerwillig macht er sich auf den Weg, doch je mehr er über Vincent erfährt, desto faszinierender erscheint ihm der Maler, der zeit seines Lebens auf Unverständnis und Ablehnung stieß. War es am Ende gar kein Selbstmord? Entschlossen begibt sich Armand auf die Suche nach der Wahrheit. Erstmalig entstand ein Film komplett aus animierten Ölbildern.

Citydome Darmstadt
Wilhelminenstraße 9
Infos & Tickets:
(06151) 29789

citydome
Helia • Festival • Pali • programmkinorex

Mobile-Ticketing per App
App Store: Stichwort „Kinopolis"
Erhältlich im Google play Store: Stichwort „Kinopolis"
Windows Phone und webOS unter m.kino-ticketshop.de

Funky P-scherung!

Das P startet wieder eine Geschenke-Rallye durch 28 nette Läden

TEXT: ANTJE HERDEN + CEM TEVETOĞLU + FRANZISKA NEUNER | FOTOS: JAN EHLERS | MODEL: JULE MEIER

Klar könnte man am 23.12. in eine komprimierte Einkaufsanstalt rasen und Dinge powershoppen, zu denen man keine Meinung hat, die aber einen Abend später (hoffentlich) nicht zu Missstimmungen führten. Es geht aber auch anders.

Man könnte zum Beispiel in einem inhabergeführten Laden in Darmstadt etwas entdecken, zu dem einem sofort jemand einfällt, der sich genau darüber freuen würde (am Ende sogar man selbst?!). Denn es gibt sie, die liebenswerten Geschäfte mit all den Dingen, die wir eigentlich suchen. Geh los und entdecke sie! Denn das ist Deine Stadt! Zur Inspiration schicken wir Dich auf eine Rallye durch 28 nette Darmstädter Läden – und zu gewinnen gibt es auch noch jede Menge krass tolle Präsente! Denn es ist wieder P-scherungs-Zeit!

In unserer Übersicht findest Du alle 28 Geschäfte und ihr Geschenk. Welchen Laden Du wann besuchst, bleibt Dir überlassen – ob Montag, Dienstag oder Samstag, am Vormittag oder am frühen Abend. Eine zeitlich flexible P-scherung also! Damit auch Workaholics und Nachteulen mal Gewinne abstauben können.

Und so funktioniert die Schnitzeljagd durch Darmstadts nette Läden:

1. Wir suchen einen kompletten P-scherungs-Lösungssatz! Dieser Satz besteht aus 28 Buchstaben. In den Schaufenstern der 28 teilnehmenden Läden oder in den Geschäften selbst findest Du vom 01.12. bis 23.12. je einen mit einer Positionszahl versehenen Buchstaben, wenn Du dort nach dem Dezember-P-Cover Ausschau hältst. Beispiel: „R 5" auf dem Cover bedeutet, dass der fünfte Buchstabe des Lösungssatzes ein „R" ist. Also besuche die 28 Läden, schau in ihre Fenster, Auslagen und Regale und sammel alle Buchstaben ein!

2. Trag alle Buchstaben des Lösungssatzes auf dem Vordruck auf Seite 21 des gedruckten P ein, schneide diese „Postkarte" aus und schick sie an: P Stadtkulturmagazin, Schlossgartenplatz 13, 64289 Darmstadt. Wegen des zu erwartenden postalen Weihnachtschaos wäre es vielleicht geschickt, die Karte direkt in den Briefkasten einzuwerfen. Bis Samstag, 23.12., um 15 Uhr hast Du dazu Zeit. Das Los entscheidet, es gibt 28 Preise für 28 unterschiedliche Gewinner.

3. Noch am Samstag vor Heiligabend, also am 23.12., ab 15.01 Uhr werden die Gewinner gezogen und telefonisch benachrichtigt (Handynummer auf der Postkarte unbedingt angeben) und können ihr Geschenk bei uns abholen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle angegebenen persönlichen Daten werden natürlich vertraulich behandelt.

Wir vom P dürfen leider nicht mitmachen, es treibt uns die Tränen in die Augen. Aber wir wünschen Euch natürlich viel Vergnügen, eine ordentliche Portion Glück – und die schönste P-scherung aller Zeiten!

01

02

03

04

05

06

Die 28 P-scherungs-Läden von A bis W – und ihre 28 schönen Geschenke:

01. AGC asphaltgold.club
Gewinn: Der Streetwear-Store der weltweit geschätzten Darmstädter Sneaker-Profis spendiert einen Gutschein im Wert von 100 €.
Gehe zu: Ludwigsplatz 8 a, Innenstadt

02. Anziehend
Ein blau gepunkteter Cardigan, Farbe: grau, made in Darmstadt by Kristalin.
An der Stadtkirche 21, Innenstadt

03. Atelier Aufschnitt
Ein Set Unterhosen des eigenen Labels „super-Du" für Sie und Ihn (in passender Größe und mit Wunschstoff frisch geschneidert). Plus ein „Luups Darmstadt"-Gutschein-Heftchen.
Kaupstraße 42, Martinsviertel

04. Buchhandlung Lesezeichen
Vinyl-Lexikon (Hardcover-Ausgabe für Einsteiger, Connaisseurs und Liebhaber) in Kombination mit dem Bildband „Record Stores" vom Fotografen Bernd Jonkmanns.
Liebfrauenstraße 69, Martinsviertel

05. Büchergilde
Eine Schaukel-Raupe „Nimmersatt" aus dem Bilderbuch von Eric Carle.
Marktplatz 10, Innenstadt

06. Café Woodrich
Zwei Woodrich-T-Shirts (in passender Größe) + ein Kaffee-Gutschein im Wert von 25 €.
Elisabethenstraße 17, Innenstadt

07

08

09

10

11

12

07. Comic Cosmos
Ein unterhaltsames wie anspruchsvolles Comic-Package: „Unerschrocken" von Pénélope Bagieu und „Mutator" vom Darmstädter Zeichner Krimalkin.
Saalbaustraße 5, Innenstadt

08. DJ Chromo's Musik als Hilfe
„Ein deutschsprachiges Punk-/NDW-/Dada-Vinyl-Paket, bitte!" „Sehr gerne, lieber Kunde."
Pallaswiesenstraße 21, Johannesviertel

09. Funktion Möbel
Für Designliebhaber – die „May day"-Leuchte von „Flos" by Konstantin Grcic in zeitlosem Schwarz-Weiß.
Friedensplatz 8, Innenstadt

10. Goldmarmor
Zweiteilige Lingerie (Bra + Panties) von Ganni, Farbe: Vanilla Ice.
Wilhelminenstraße 4, Innenstadt

11. Heckmann
Ein Baumwoll-Plaid von Puebco Inc., auch als Picknick- oder Tischdecke verwendbar.
Schulstraße 5, Innenstadt

12. Heimat Store
Dieser Winter wird bunt! Mit dieser hellblauen Beanie und den korall-farbenen Socken von Soulland auf jeden Fall.
Marktplatz 9, Innenstadt

13

14

15

16

17

18

13. Hessisches Landesmuseum
Zwei Eintrittskarten inklusive Katalog zur aktuellen Ausstellung „Der Mainzer Goldschmuck. Ein Kunstkrimi aus der deutschen Kaiserzeit".
Friedensplatz 1, Innenstadt

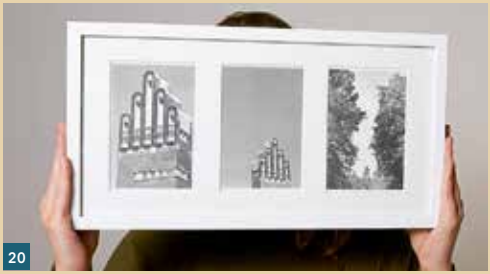
14. Hidden
Ein tierisch kunterbuntes Marimekko-Tee-Set, bestehend aus zwei Tassen und einem Tablett.
An der Stadtkirche 6, Innenstadt

15. Hifi-Profis
Ein handschmeichelnder, satt klingender Bluetooth-Lautsprecher „P2" von Bang & Olufsen in Sandgrau.
Grafenstraße 29, Innenstadt

16. Klar
Eine zeitlos schöne Sonnenbrille von Cutler and Gross und The German Collective: das Unisex-Modell „2078", mit grünen, an der Oberfläche leicht golden schimmernden „Base-2-Gläser". Limitiert auf 150 Stück weltweit. Herausgegeben von einem Kollektiv von Brillen-Experten aus Berlin, Hamburg, München, Heidelberg und – na klaro! – Darmstadt.
Schulstraße 4, Innenstadt

17. Kleine Fluchten
Ein Fahrrad-Multitool von Gerber mit neun außen liegenden Werkzeugen, darunter Schere, Säge, Klinge, Flaschenöffner und Schraubendreher.
Magdalenenstraße 3, Martinsviertel

18. Mathildenhöhe (Museum Künstlerkolonie)
„Otto Bartning Deluxe Paket" – zwei Karten für die Otto-Bartning-Ausstellung im Museum Künstlerkolonie sowie zwei Plakate der Ausstellung und ein Exemplar des Begleitbuchs.
Olbrichweg 13a, Komponistenviertel



19. Mimikie:
Ein „Wert- und Wundervolles für Kinder"-Wunschpaket nach Wahl des Gewinners im Wert von 50 € (auf dem Foto: Beispielprodukte).
Schuknechtstraße 1, Martinsviertel

20. Offizin Darmstadt:
„Darmstadt Triptychon", drei Lichtdrucke im Postkartenformat unter Passepartout im Glasrahmen (Fotografien: Dietmar Endner).
Bessunger Straße 47, Bessungen

21. Schmuckmanufaktur Kneist
Tisch-Schmuck für die gedeckte Tafel: Ein handgefertigter Kerzenhalter aus Bronze als Flaschenaufsatz (zum Beispiel ausgetrunkene Weinflaschen).
Magdalenenstraße 29, Martinsviertel

22. Soulid
Ein Kerzenhalter aus 500 Jahre altem Eichen-Fachwerkholz.
Schulstraße 5, Innenstadt

23. Trüffelfreunde
Gewinn: Ein Korb voller Köstlichkeiten rund um die kostbare Knolle. Yummy!
Im Carree, Innenstadt

24. Ulli Lindemann
Ein Paar Vögelchen-Ohrringe von Elements (USA) by Jill Schwartz.
Müllerstraße 8, Martinsviertel

25. Volls
Eine wärmende Strickmütze, unisex, von Stone Island aus Wolle, Viskose und Kashmir, in Naviblau.
Schulstraße 1, Innenstadt

26. Whiskykoch
Ein Gutschein für „Whiskykoch & Mr. Pepper's Shop + Restaurant + Events" im Wert von 66,66 € (hicks!).
Weinbergstraße 2, Bessungen

27. Wilhelmine
Eine Rezeptbox von „pleased to meet" – mit Karten für eigene Rezepte, weiteren 15 Rezeptkarten, einer Gewürzmischung von „Spirit of Spice" und ein Wilhelmine-Wiesensalz (mit Wildkräutern vom Oberfeld).
Schleiermacherstraße 12, Innenstadt

28. Woodberg
Perfekt für den Winter – ein Pflegeset für Hand, Lippen und Gesicht von Buckler's.
Schulstraße 11, Innenstadt

Dein P-scherungs-Lösungssatz

Einsendeschluss: 23.12.2017, 15 Uhr

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28

Name Alter

Straße, Hausnummer

PLZ Stadt

Telefonnummer (wichtig für die Gewinnbenachrichtigung)
Eure Daten werden natürlich vertraulich behandelt!

An:
P Stadtkulturmagazin
Schlossgartenplatz 13
64289 Darmstadt

Am besten direkt einwerfen!

Fatima rules!

Spirituelle Lebensberatung für 2018

The one and only Wahrsagerin

TEXT + ILLUSTRATIONEN: PETRA BLANK | FOTO: JAN EHLERS

Während Ihr freudig den Adventskranz schmückt oder Eure Geschenkeliste sucht, sind wir in der P-Redaktion mit etwas sehr viel Tiefsinnigerem beschäftigt: Zukunft! Was bringt das neue Jahr? Fatima, die bärtigste Wahrsagerin der Stadt, schaut für Euch in die Kristallkugel:

Schütze (23.11. – 21.12.)

Vermutlich hast Du den Jahreswechsel schon voll unter Kontrolle: Vorräte im Haus, Dates verabredet, Tisch reserviert. Das ist schön. Mit Dir kann man Zukunft planen, da weiß man, dass der Schlafsack nach dem Festival in der Reinigung war. Was soll Dir Fatima noch raten? Die Kristallkugel flackert in allen Regenbogenfarben: Du brauchst keinen Tipp fürs neue Jahr – Du weißt eh, was zu tun ist.

Steinbock (22.12. – 20.01.)

Es nervt Dich also, dass es dauernd so dunkel und kalt ist? Ja, okay, es wird nicht mehr gegrillt, doof, aber dafür kannst Du jetzt doch öfter mal ein Buch lesen. Einfach einen Gang runterschalten und sich um die wirklich wichtigen Dinge kümmern: Das Bett frisch beziehen, eine neue Zahnbürste kaufen, die Fußnägel lackieren. Fatima ergänzt im Hinblick auf ein fröhliches 2018: Selbstbefriedigung ist immer eine Option.

Wassermann (21.01. – 19.02.)

Vielleicht hast Du es noch gar nicht richtig gemerkt, aber: Eigentlich bist Du voll im Flow und das wird auch 2018 so bleiben. Während andere noch überlegen, was jetzt als Nächstes kommt, hast Du schon längst den Müll runtergebracht, Postkarten verschickt und die Party gerockt. Was heißt das jetzt konkret für Dich? Fatima zitiert in solchen Fällen gern den Hubschrauberpiloten Kalle Enders: Never touch a running car!

Fische
(20.02. – 20.03.)

Man nennt Dich Mister Zuverlässig oder Lady Ganzgenau? Nö, sicher not. Du bist grundsätzlich eher entspannt und weißt ja, dass sich die Dinge meistens noch irgendwie regeln lassen – auch am nächsten oder übernächsten Tag. Das hat bis jetzt prima geklappt. Für 2018 gilt allerdings: Ein bisschen mehr Plan kann nicht schaden. Vielleicht wäre ein Einkaufszettel ein guter Anfang. Fatima sagt: Yes, you can!

Widder
(21.03. – 20.04.)

Dein Pragmatismus in allen Ehren, Du kriegst grad ordentlich was gestemmt und jammerst dabei höchstens mal übers Wetter. Applaus für Deinen Erledigungsfaktor. Aber man muss es sich auch mal schön machen und sich was Gutes tun! Kultur! Konzerte! Schaumbad! Fatimas Rat für 2018: Öfter blaumachen. Oder wie ein bekannter, steinalter Schlagersänger es formulieren würde: Ein bisschen Spaß muss sein.

Stier
(21.04. - 20.05.)

Hoppala, mal wieder zu viele Projekte auf einmal? Wenn Du Dich schon an Schnappatmung gewöhnt hast und Deinen Mitbewohner nur noch zufällig im Treppenhaus triffst, dann ist es wohl Zeit für eine kleine Pause. Also ab auf die Couch an den Feiertagen! Aber dann mit Vollgas weiter. Als Motto für 2018 empfiehlt Fatima einen Spruch von Rennfahrer Mario Andretti: Wenn Du alles im Griff hast, bist Du nicht schnell genug.

Zwilling
(21.05. – 21.06.)

Ach ja, das waren noch Zeiten, als Du ständig in der ersten Reihe unterwegs warst und froh, wenn daheim im Schrank noch ne saubere Unterhose lag. Dein zweiter Vorname damals: Action. Jetzt zündest Du zu Hause Teelichter an und guckst zu, wie Deine Freunde lustige Bilder vom Moshpit posten. Na und? Man kann auch mal ne Platte hören und Jogginghose dazu tragen. Fatimas Rat für 2018: Getting rich is not for Sissies.

Krebs
(22.06. – 22.07.)

So so, Du liest also Horoskope? Sieht Dir gar nicht ähnlich. Aber gut, warum nicht ausnahmsweise mal auf kosmischen Rat hören, auch wenn Du sonst ja eigentlich bestens ohne fremde Hilfe auskommst. Für Dich erscheint Drew Barrymore in der Kristallkugel und flüstert Dir zu: Success is partly a question of having the courage to ask for things. Fatima nickt beifällig und fragt: Kannst Du bitte mal kurz mein Bier halten?

Löwe
(23.07. – 23.08.)

Draußen ist es dunkel und Du sitzt allein daheim rum? Weil Deine Partypeople gerade alle auf gemütlich machen? Mööööp. Aber keine Sorge: 2018 bringt frisches Ausgeh-Vergnügen, Du solltest Dir nur zuerst ein paar motiviertere Freunde suchen – oder alleine losziehen. Fatima gibt ne klare Ansage: Du musst etwas Neues machen, um etwas Neues zu sehen. Den Spruch hat sie allerdings von Lichtenberg geklaut.

Jungfrau
(24.08. – 23.09.)

Du hast verwegene Pläne für die Zukunft, der Zettel ist lang: Endlich selber Gemüse anbauen, nicht immer nur die gleiche Pizza ordern, auch mal alleine ins Kino gehn, sogar französische Filme gucken ... Sehr löblich, das alles – aber warum eigentlich? Weil es nur so ein großartiges 2018 werden kann? Fatima weiß, was Rosamunde Pilcher zu Dir sagen würde: Man darf nicht alles glauben, was man denkt.

Waage
(24.09. – 23.10.)

Oh là là, wie es aussieht, wird 2018 für Dich ein Jahr der Entscheidungen, einige Veränderungen stehen an und wollen gut bedacht sein. Könnte eine große Reise sein oder ein aufregender Job oder eine neue Liebe oder – eine neue Frisur, wer weiß das schon. Fatima rät: Bloß nicht wieder zu lange zögern, Schätzelein, aber auch nicht gleich den Vertrag bei Aldi an der Kasse unterschreiben, gell!

Skorpion
(24.10. – 22.11.)

Jetzt mal im Ernst: Du bist auch ohne Taille äußerst sexy, Du erklärst Deinen Freunden bei Bedarf jedes Fremdwort – ganz ohne googeln – und Du wechselst beinahe täglich Deine Unterwäsche. Das ist viel mehr, als andere haben! Gräme Dich also nicht, nur weil das neue Jahr noch keinen Hauptgewinn verspricht. Halte Dich an Helge Schneider, empfiehlt Fatima: Yeah, yeah, yeah und nochmals Yeah.

Stilsicher

Made in Darmstadt, Folge 40: by Lieselotte

TEXT: FRANZISKA NEUNER | FOTO: JAN EHLERS

Wenn's kalt und ungemütlich wird, muss unser „Nest" schön muggelisch werden. Dabei kommt uns aber kein Billo-Zeug ins Haus! Lieber was aus DA-City. Wie wäre es mit einem handbedruckten Leinenkissen vom Darmstädter Micro-Label „by Lieselotte"? Oder einem Holzschild, das markiert, wo der aktuelle „Lieblingsplatz" ist, oder ankündigt, dass „Es weihnachtet"?

„Die Idee kam im Gespräch mit einer Freundin", erinnert sich Alexandra Kroll an die Anfänge 2016. Thema war der Werkstoff Holz – und die Idee, ihn brettweise und einzeln zu bedrucken, also Unikate zu schaffen. Jedes Stück hat ein Vorleben als Palette, mit dem Druck schenkt die kreative Handwerkerin aus dem Johannesviertel den Brettern ein zweites Leben. Der Name Lieselotte habe familiäre Gründe, erklärt Alexandra etwas kryptisch, während sie die Tischwäsche – ein weiteres „by Lieselotte"-Produkt – auf dem Esstisch ausbreitet. Die ebenfalls von Hand bedruckten Leinenstoffe sind das weiche Gegenstück zu den Vintage-Holzbrettern.

„Die Bretter werden zweimal geschliffen, anschließend überlege ich, welche Wörter oder Sprüche aufs Brett passen", zwinkert sie. „Jeder Buchstabe wird nacheinander mit Farbe bestrichen und auf das Holz gedruckt." Nach dem Trocknen kommt eine Schicht UV-Lack mit hohem Lichtschutzfaktor und einer starken Pigmentierung darüber, sodass das Schild auch im Freien hängen kann. Nachhaltig zu arbeiten ist Alexandra wichtig, was bei den verwendeten Stoff-Farben deutlich wird: Auf die meist hochwertigen Leinenstoffe der Tischwäsche kommen nur „Farben, die ungiftig, lösemittelfrei, ohne Konservierungsstoffe und auf Wasserbasis" funktionieren. „Nach dem Druck werden die Stoffe zweimal heiß gemangelt, um die Farbe zu fixieren, anschließend dann genäht", erklärt die umtriebige Kreative. Das freut auch den einrichtungsfreudigen Heiner. Dann kriegt die Freundin also das „Sterntaler"-Schild … und die Schwiegermutter edle Tischwäsche – Weihnachtsshopping erledigt! ❄

Zu kaufen bei: Suppkult, Soulid sowie Netjes in Darmstadt – und bei „Casa" in Groß-Bieberau.

www.facebook.com/vonlieselotte

ANZEIGE

An alle, die sich schöne Pflanzen und frische Blumen wünschen. Die sich über neue Deko-Ideen und Inspirationen freuen. Und die beim Geschenke kaufen regionales Handwerk und kleine Labels unterstützen möchten:

Kommt vorbei

und schaut euch bei uns um!

Zum Beispiel am Samstag, 16.12. zum

Weihnachtsbaum-Verkauf

Von 9 bis 19 Uhr gibt's eine festliche Auswahl schöner Tannen, direkt aus dem Spessart. Dazu servieren wir Glühwein und Kinderpunsch aufs Haus.

mühltaler gartenmarkt

Rheinstraße 34 | 64367 Mühltal
Mo bis Fr 9:00 - 19:00 | Sa 9:00 - 16:00
www.muehltaler-gartenmarkt.de

Ein Inklusionsbetrieb der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

Kommen und Gehen

Neuigkeiten aus Darmstadts Einzelhandel und Gastronomie

TEXTE: CEM TEVETOĞLU (CT) + MATIN NAWABI (MN) + TOBI MOKA (OBI) | FOTOS: JAN EHLERS

Agora – Das Lokal am Ostbahnhof

Das Wohnprojekt „Agora" ist viel mehr als ein Wohnprojekt: „Raum für Kultur. Gaumenschmaus. Treffpunkt für Menschen aus Darmstadt – und vielleicht der Welt." So wünschen sich es die engagierten wie kreativen Agoris und arbeiten fleißig daran. Im Prinzip seit zwölf Jahren. Damals begannen die Planungen für das alternative Bauprojekt, bei dem viel geteilt wird – von der Bohrmaschine über das Auto bis zum Badewannenzimmer (in den Bädern der Wohnungen gibt es ausschließlich Duschen). Die Hälfte der Bewohner ist mittlerweile eingezogen, bis Ende des Jahres werden 70 Erwachsene und 17 Kinder am Fuße der Rosenhöhe in vier neu erbauten Häusern leben. „Agora bedeutet eine Vielfalt an Altersgruppen, Lebensstilen und Herkünften", erklärt Agora-Sprecherin Jana König. Das gilt auch für das barrierefreie Agora-Lokal mit 60 Sitzplätzen, das am 08.12. – „mit etwas Baustellenflair" – eröffnet wird. Ein Koch aus Syrien und eine Darmstädter Köchin mit eher vegetarischer Ausrichtung kochen sich im Eröffnungsmonat Dezember täglich wechselnd rund um den Globus – von Falafel bis Handkäs. Das Konzept: frische, saisonale Küche mit regionalen Zutaten, vieles bio, aber ohne Öko-Diktat. Ab Januar erwartet die Besucher dann Frühstück (auch für kleines Geld), Mittagstisch, Kaffee, Abendkarte und Kneipe. Offen sind die Agoris für Externe, die ihre Seminarräume – 100 qm und 45 qm groß – kulturell bespielen möchten. Einige Konzerte sind in Planung, Yoga, Tai-Chi und mehr bereits im Angebot. (ct)

—

Erbacher Straße 89, zwischen Ostbahnhof und Park Rosenhöhe
www.facebook.com/Agoradaslokal
und www.agora-eg.de

Café Lumu

Dafür, dass das Quartier zwischen Herrngarten und Kasinostraße zu den beliebtesten der Stadt gehört, ist die Café-Dichte im Johannesviertel erstaunlich gering. Neu eröffnet hat dort kürzlich das Café Lumu. Direkt am schönen Platz vor der Johanneskirche, im Herzen des Viertels, begrüßt Neu-Gastronom Dieter Sickfeld Gäste in von warmem Holz geprägter Einrichtung. Gemütlich ist's im Lumu! Und herzlich! Für die Zubereitung der Speisen marschiert Sickfeld stets persönlich in die Küche, um Frühstück, kleine Salate, Snacks und selbstgemachte Kuchen zu servieren. Zusätzlich gibt's Mittagsangebote wie kleine hausgemachte Pizza, Suppen oder Kürbis-Bratwurst. Die Karte deckt quasi eine Rundumversorgung von 8 bis 18 Uhr ab – und es gibt alles zu jeder Zeit. Beim Einkauf wird großer Wert auf Qualität aus der Region gelegt. Die Brötchen liefert die Bäckerei Breithaupt, die Bio-Würste eine Bergsträßer Landmetzgerei. Ein erstes Konzertchen im November hat beim Besitzer zudem die Idee geweckt, hin und wieder sein Café am Abend auch für Kleinkultur zu öffnen. Fein! (mn)

—

Wilhelm-Leuschner-Straße 22
Johannesviertel
www.cafe-lumu.de

Dahome

Mitten im eher tristen Industrie- und Einkaufsgebiet der langgezogenen Gräfenhäuser Straße gibt es seit Oktober eine kleine kulinarische Oase: das Dahome. Timo Schachtschneider, zuletzt tätig als prämierter Küchenchef im Glasschrank, hat sich damit den Traum eines eigenen Gourmet-Restaurants erfüllt. Auf 70 qm mit 50 Sitzplätzen und einsehbarer hochmoderner Küche bietet er ab 19 Uhr (außer sonntags) kulinarische Highlights wie Orangen-Ingwer-Cappuccino an Jakobsmuschel-Wantan mit kreolischem Gemüse-Tatar, Branzino-Filet auf Perlgraupen-Risotto und anatolischen Aprikosen oder Dry-Age-Striploin-Steak auf Apfelbohnen und Semmelstoppel-Pilzen (und derzeit speziell: Gänsebraten). Dazu werden erlesene Weine und andere Spirituosen serviert – sowie Kaffee von einer hauseigenen Plantage in Chile. Tagsüber von 8 bis 18.30 Uhr gibt's auch Frühstück, günstigere Mittags-Menüs und kleinere Mittagsgerichte wie Currywurst, Pastrami-Sandwiches, Burger, Pizza und vegane Speisen. Das Angebot reicht also von schneller Mittagspause bis zu „Fine Dining" in den Abendstunden. Ein äußerst angenehmer Kontrast zu Kentucky Fried Chicken und McDonald's in der Nähe. (obi)

—

Gräfenhäuser Straße 75,
Weststadt
www.facebook.com/
daHomeDarmstadt

LT10

Im LT10 tut sich was. Den Mittagstisch, den Shawn und Biggi die vergangenen mehr als vier Jahre sehr liebevoll veranstaltet und bekocht haben, gibt es in seiner alten Form nicht mehr. „Die erforderliche Anmeldung war eine Hürde für viele Gäste", erklärt Arne Steffen von LT10-Betreiber Werk.um Architekten, die direkt nebenan sitzen. Wer in dem minimalistisch und dennoch behaglich eingerichteten Raum mittags speisen wollte, musste sich bis spätestens 9 Uhr am Morgen online anmelden. Das war einigen anscheinend zu wenig spontan. Ab 04.12. geht es auch ohne Anmeldung. Beim neuen Mittagstisch, den Werk.um gemeinsam mit Nachbar Profilwerkstatt organisiert, kocht eine neue Köchin täglich variierend zwei Suppen und belegt Sandwiches. Den Menüplan steht online unter www.lt10.de. Dort muss man sich einmalig einloggen, kann dann immer sehen, was angeboten wird und dann auch spontan – zwischen 12 bis 14.30 Uhr – im LT10 zum Mittagsschmaus vorbeischauen (im Dezember nur Mo, Di, Mi, ab Januar dann von Mo bis Fr). Nach 15 Uhr ist das LT10 weiterhin für private Feiern anzumieten – nach einigen Vandalismus-Vorfällen allerdings zu einer leicht erhöhten Miete und Kaution. (ct)

—

Rheinstr. 99.4, am Hauptbahnhof
www.lt10.de
und www.facebook.com/LT10x

Mr. Pepper's (by Whiskykoch)

Nach mehrwöchigem Umbau eröffnet Chris Pepper – seit zehn Jahren besser bekannt als „der Whiskykoch" – pünktlich zu Nikolaus seinen runderneuerten Laden. Dort gibt es neben Fachbüchern, Kunst und Schmuck vor allem eine Riesenauswahl an Whisky, der in der Mehrzahl von kleinen unabhängigen Destillerien stammt. Die eigentliche Neuigkeit aber: Ab Mitte Januar wird es neben dem Shop auch ein kleines dauerhaftes Restaurant namens „Mr. Pepper's" geben, in dem der Namensgeber seiner zweiten Leidenschaft frönen kann: dem Kochen. Geöffnet hat es von Mittwoch bis Samstag ab 18 Uhr. Vor der Eröffnung seines Ladens arbeitete der gebürtige Engländer (seit 1988 in Deutschland) jahrzehntelang als Koch und Chefkoch. Daher gibt es in seinem Whisky-Fachgeschäft bei regelmäßigen „Tastings" immer auch Leckereien oder spezielle „Whisky-Dinner" (nächste Termine: 09.12. und 21.12.). „Ich koche genau das, was mir die Aromen der Whiskies zuflüstern. Ich übersetze deren Aromen auf den Teller", sagt Pepper zu seinem Koch-Credo – und betont: „Ich koche nicht mit Whisky, sondern ZUM Whisky". (obi)

—

Weinbergstraße 2,
Bessungen
www.whiskykoch.de

Onassis – Restaurant, Café, Bar

Die ehemalige „Alte Kanzlei" (danach: unzählige Ristorantes) ist kaum wiederzuerkennen. Neun Monate hat der Komplett-Umbau gebraucht, nun erstrahlt „Onassis – Restaurant Café Bar" mit Marmor am Boden, hellen Wänden und edlem Mobiliar in trendigem Wenge. Der Hauptraum des griechischen Restaurants wirkt viel heller und weitläufiger als früher. Geblieben ist der angedockte Raucherraum, der nun als Café genutzt wird. Geöffnet hat das Onassis 23 Stunden, die Küche ist auch nachts in Betrieb, es gibt keinen Ruhetag. Die Betreiber Apostolos und Evi Klisiaris haben also einiges vor. Darauf deutet auch die imposante Speisekarte hin: Sie reicht von Lachanodolmades (mit Hackfleisch gefüllte Weißkrautwickel), Kokkinisto (Lammhaxe mit grünen Bohnen) und dem griechischen Auberginenauflauf Moussakka über gegrillten Oktopus, Tintenfischringe und Seezunge bis Gyrosteller, Kalbskotelett (aus dem Ofen) und Wiener Schnitzel mit Pommes. Dazu gibt es griechische und deutsche Qualitätsweine. Die Vorfreude auf die offizielle Eröffnung am 10.12. ist den freundlichen Gastgebern anzumerken. Vielleicht können die Klisiaris dann auch schon den beheizten Wintergarten im Hof einweihen. (ct)

—

Mathildenplatz 2, Innenstadt

ANZEIGE

Wilhelmine (goes Seeheim)

Es ist jammerschade, aber scheinbar ist den Darmstädtern die – vornehmlich süße – Feinkost nicht wichtig genug. Oder liegt es an der etwas versteckten Lage, dass Wilhelmine Delikatessen Darmstadt nach Weihnachten verlässt? Betreiberin Christine Wilhelmi wurde in ihrem Wohnort Seeheim an der Bergstraße ein passender Laden in zentraler Lage angeboten, in dem sie „Wilhelmine" voraussichtlich ab Februar 2018 wiedereröffnen wird. „Der Standort in Darmstadt hat sich in den 2,5 Jahren leider nicht so entwickelt wie geplant. Unter anderem deshalb ist diese Entscheidung getroffen worden", erklärt Wilhelmi. Der neue Laden passe perfekt zu dem kompakteren Konzept mit mehr Konzentration auf regionale Präsente und eigene kulinarische Produktideen. Das Sortiment ergänzen sollen in Zukunft Weine und Spirituosen von regionalen Winzern und Brennern. Da in Seeheim nicht alle Einrichtungs-Gegenstände gebraucht werden, verkauft die gebürtige Darmstädterin und gelernte Grafikdesignerin ab Ende November einige ihrer hochwertigen Regale, Kontorschränke, Tische und Accessoires. Auch deshalb lohnt es sich, noch einmal in der Schleiermacherstraße 12 vorbeizuschauen. (ct)

—

Schleiermacherstraße 12
Innenstadt (ab Februar 2018: Schulstraße 3, Seeheim)
www.wilhelmine-delikatessen.de

Weitere Neuigkeiten aus Darmstadts Einzelhandel & Gastronomie

❇ Die Eröffnung des 806qm lässt noch auf sich warten, dafür gibt es seit Mitte November freitagabends von 18 bis 24 Uhr: 221qm Bar.

❇ Das Café Luis ist einmal schräg über die Rheinstraße gezogen und seit Anfang November Teil des „Offenen Hauses" (Hausnummer 31).

❇ Der Darmstädter Weihnachtsmarkt fängt den Wurm und schenkt bereits seit 20.11. Glühwein und Konsorten aus. Das volle Programm unter www.weihnachten-in-darmstadt.de

❇ Christina Harres und Eva Sarnowski sind – unter dem Namen „Pani Ewa c/o Aufschnitt" – die neuen Organisatorinnen des Eintagsladens in der Centralstation. Zur 13. Ausgabe am Sonntag, 03.12., von 13 bis 18 Uhr präsentieren rund 50 Aussteller individuelle wie frische Design-Ideen: von Kunst, Schmuck, Fotografie und Mode bis Keramik, Papeterie, Accessoires und Feinkost – immer handgemachte Einzelstücke. Der Eintritt ist frei.

❇ Im Fuchs & Hase gibt es bald was Neues – auf jeden Fall stehen vielversprechende Verhandlungen kurz vorm Abschluss. Eigentlich wissen wir schon mehr, aber Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude, gell?! Also freut Euch aufs Februar-P 2018!

❇ Beim Late-Night-Shopping „Feuer & Eis" am Freitag, 01.12., bis 22 Uhr wird wieder ein vielfältiges Programm mit Feuershows, Walkacts und Eisbildhauern an verschiedenen Plätzen der Darmstädter Innenstadt geboten.

❇ Die Restaurant-Bar Luise veranstaltet am Samstag, 09.12., ab 15 Uhr einen kleinen Weihnachtsumtrunk auf dem Taunusplatz.

❇ Ein ganz und gar nicht biederes Gutscheinbuch gibt's auch für 2018 von Luups. Im Heft findet Ihr Gutscheine, Vergünstigungen und (Geheim-) Tipps für außergewöhnliche Falafelbuden und Feinkostläden, kleine Szeneklubs und Hinterhof-Galerien abseits des Mainstream. Charmant: Zwischen den Seiten des kompakten Gastro- und Szene-Guides gibt es kleine, heraustrennbare Kunstwerke lokaler Gestalter. Erhältlich via: www.luups.net (ct)

WOODRICH ELISABETHENSTR. 17 DARMSTADT

ESPRESSOBAR • TEABAR • SOUP • SANDWICH • SALAD • VEGAN • BREAKFAST • STREETWEAR

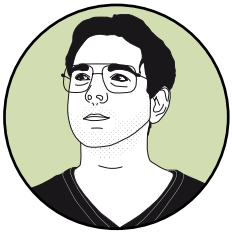
HEIMATSTORE MARKTPLATZ 9 DARMSTADT

WWW.HEIMATSTORE.COM

Die vierte Säule

Folge 10: Darmstadts Haushaltsplan 2018

TEXT: SEBASTIAN WEISSGERBER | ILLUSTRATION: HANS-JÖRG BREHM + LISA ZEISSLER (PORTRÄT)



Wenn an der Lichtwiese eine Straßenbahn gebaut werden soll, erreichen das P seitenlange Leserbriefe. Wenn an der Grundschule die Toiletten bis in die Klassenräume stinken, stürmen Eltern das Stadtparlament. Doch wenn der städtische Haushalt zur Diskussion steht, erklärt sogar mancher Stadtverordnete am Stammtisch: „Den Haushalt hab ich nicht gelesen. Nur Zahlen, total langweilig, verstehe ich nicht." Das mag zwar alles zutreffen und gar manchen Wählern sympathisch erscheinen. Doch tatsächlich muss an dieser Stelle mit erhobenen Zeigefinger interveniert werden.

Denn über den städtischen Haushalt zu entscheiden, ist das wichtigste Parlamentsrecht. Im Haushalt steht, mit wie vielen Einnahmen für das kommende Jahr zu rechnen ist, ob dazu neue Schulden gemacht werden oder alte abgetragen und wie viel Geld für neue Straßen, das neue Schwimmbad und für die Sportvereine ausgegeben werden soll. So entscheidet sich, ob die Studenten bald zuverlässig mit der Bahn oder weiterhin in überfüllten Bussen ihren Hörsaal erreichen, und ob die Zweitklässer es sich doch lieber bis zu Hause verkneifen. Wie der Haushalt zustande kommt, und was für 2018 geplant ist, ist so gesehen, die wichtigste Nachricht der Lokalpolitik.

Vom ersten Entwurf bis zum Abschluss eines Haushaltjahres braucht es zwar viele Schritte. Aber der Ablauf an sich ist eigentlich ziemlich einfach zu verstehen. Als Erstes berät der Magistrat, also die Stadtregierung, über einen ersten Entwurf. Dabei ist schon im September klar geworden, dass die Stadt Darmstadt 2018 mit 618 Millionen Euro kaum mehr Geld einnehmen wird als dieses Jahr. Und vor allem fehlen in der Rechnung noch fast 50 Millionen Euro, damit der Plan auf Null aufgeht und von der kommunalen Finanzaufsicht des Landes Hessen genehmigt wird.

Anfang November hat der Kämmerer André Schellenberg (CDU) diesen Plan in der sogenannten ersten Lesung der Stadtverordentenversammlung (Parlament) vorgestellt – und dabei auch schon ein paar Vorschläge gemacht, um das Defizit auf nur noch 9,5 Millionen Euro zu senken. Diesen Rest soll nun der Haupt- und Finanzausschuss in der zweiten Lesung Anfang Dezember lösen. In den Ausschüssen verständigen sich die Fachpolitiker der einzelnen Fraktionen auf gemeinsame Positionen, bevor sie im gesamten Parlament zur Abstimmung kommen. Im Parlament wird dann noch im Dezember in der dritten Lesung über den endgültigen Haushalt diskutiert und abgestimmt. Dort ist die grün-schwarze Stadtregierung allerdings auf die Stimmen von Uffbasse angewiesen. Für seinen Haushalt möchte Schellenberg die Steuern für Grundstücksbesitzer um acht Millionen erhöhen. Doch genau das hatte Uffbasse schon

im Juni verhindert. Weniger Probleme dürfte der Kämmerer mit einer neuen Steuer auf Spielhallen bekommen, die aber auch nur kaum mehr als 200.000 bis 400.000 Euro bringen dürfte.

Auch wenn mit dem Drehen an vielen weiteren kleinen Stellschrauben (unter anderem 1,4 Millionen Euro durch Schließung der Flüchtlingsunterkunft Kelly Barracks) und manchen Glücksfällen (sieben Millionen Euro Mehreinnahmen) am Ende ein ausgeglichener Haushalt steht: Das Grundproblem ist nicht gelöst.

Denn innerhalb weniger Jahre sind einige „absolute Pflichtleistungen ohne Ermessensspielraum" regelrecht explodiert, wie Schellenberg erklärt. Bei Mietkosten für Hartz-IV-Empfänger, Leistungen für Asylbewerber oder die Jugendhilfe kann die Stadt nicht kürzen. Aber zusammen mit dem ÖPNV, Landeswohlfahrt und Kinderbetreuung hat die Stadt im Vergleich der Jahre 2009 zu 2018 rund 121 Millionen Euro mehr zu tragen. Das Steuereinkommen ist in dieser Zeit jedoch nur um 108 Millionen Euro gestiegen. Hinzu kommt, dass die Prognose für 2018 unsicherer ist als noch in den Vorjahren. So variiert die Schätzung des Landes Hessen für den kommunalen Finanzausgleich um plus minus sechs Millionen Euro.

Wegen solcher Unsicherheiten – auch bei den Einnahmen aus der Gewerbesteuer – ist im Laufe eines Jahres stets noch mindestens ein Nachtrag im Haushalt notwendig gewesen. Für 2017 konnte Schellenberg den Stadtverordneten mit dem zweiten Nachtrag ein kleines Plus von 100.000 Euro präsentieren, im Jahresabschluss 2016 waren sogar 1,3 Millionen Euro übrig geblieben. Und noch eine weitere gute Nachricht konnte der Kämmerer den Stadtverordneten überbringen: Das Land Hessen wird Darmstadt wohl die kompletten Kassenkredite von rund 300 Millionen Euro abnehmen. „Sie sehen heute einen glücklichen Kämmerer vor sich", sagte Schellenberg Anfang November in der Stadtverordnetenversammlung. Bleibt abzuwarten, ob das auch für den Haushalt 2018 gelten wird. ❄

Lokalpolitik-Kolumne im P

—

Sebastian Weissgerber hat bis 2009 für die Frankfurter Rundschau aus dem Darmstädter Stadtparlament berichtet. Im P schreibt er seit Februar 2017 als „Vierte Säule" über die hiesige Politik.

ANZEIGE

DAS THEATER
staatstheater darmstadt

© Wolfgang Runkel

FOOT LOOSE

Bühnenfassung von
Dean Pitchford und Walter Bobbie
Musik von Tom Snow

16.11.
23.11.
02.12.
10.12.
19.12.
30.12. 2017
12.01.
20.01. 2018

Großes Haus

Kartentelefon: 06151.2811-600
www.staatstheater-darmstadt.de

Darmstadtian secrets

No. 4: Joy, Love and Glühwein

TEXT: PATRICK FUCHS | ILLUSTRATION: ANDRÉ LIEGL

Hello there and welcome to another edition of Darmstadtian secrets. The season of joy, love and Glühwein has arrived. If we are lucky we will even have a little snow. If so, please grab your kids, your partner and/or your pet dog and go outside. Summer was nice, hanging out lazily in Herrngarten with first semester students, but the real deal is winter. Clear fresh air and warm sun rays served on an ice cold winter day. Not much that can beat that, except for the later cuddling up on the couch with a nice tea, coffee or if you really want to go „all in" prepare yourself and your loved ones a hot chocolate.

But before you can come back to the cosiness of your own home, the question is where should you go. Obvious (like in your face) is the annually returning Glühwein and Bratwurst massacre from Marktplatz to Luisenplatz called Weihnachtsmarkt. Don't get me wrong – it is valid and it is nice but it is mainstream. Little alternatives pop up all around the city, some for one day, some for a weekend but all made with heart and passion. There is for example Foodtruck Weihnachtsmarkt in the court of Centralstation. Pretty close and with opening hours just like its big brother, this one is a cute, very modern alternative in the centre of town. The people of Bessungen have to adapt a little with their Weihnachtsmarkt hours, but this real sweety is located right in the heart of Bessungen on Forstmeisterplatz. Beginning at the end of November, four weekends in a row, Eberstadt residents go to Oberstraße, where there is a cosy afternoon market. In Martinsviertel you can check on Mollerplatz, the second weekend in December.

Enough Christmas, here comes New Year's Eve. To list all the possibilities, like every year, is a helpless task (overview: www.partyamt.de). You will find parties and people everywhere in town. If you don't have any plans, it is a good idea to just go outside and look for something that night. My absolute favorite last year was a pop up block party around Johanneskirche, near Kasinostraße that I stumbled upon by accident on my way to a friend's party. Awesome. Please do that again.

After all this food and drinks in abundance, it is time to get back into bikini shape as carneval is almost ready to take off in February. Make use of Darmstadt's indoor swimming pools, saunas, bodyshaping studios and boulder houses. Get some fresh air and downhill skiing / sleigh action on Moret between Darmstadt and Dieburg: just follow the street up Darmstadtium until you are lost in the woods, if there is snow, that is. Or, of course, you go and swing your disco trash hips at the gay friendly „Schrill und Laut" in Schlosskeller, moshpit away to metal music in Oetinger Villa or have a sauna-like live rock music experience in the cellar of Bessunger Knabenschule. If you want to keep your extra pounds and can't stop drinking: „Zucker" in Martinsviertel now offers a pub night with an english speaking host every last Tuesday of the month.

For now, yours sincerely,
P.

Next time we will recapture the spirit of eighties' Darmstadt in our english punk special „Cheers, Butcher!".

ANZEIGE

Wir sind VRM

Weihnachten von seinen schönsten Seiten.

Jetzt 6 Wochen testen für 28,80 €!

Weihnachtszeit ist Lesezeit! Starten Sie mit unserem Weihnachts-Angebot bestens informiert in die Feiertage. Testen Sie uns jetzt 6 Wochen lang für nur 28,80 € im umfassenden Paket „Print & Web plus". Als gedruckte Zeitung, E-Paper, App für mobile Geräte und Webseite.

Als Testleser erhalten Sie ein tolles Geschenk Ihrer Wahl.

10 € Universalgutschein

oder

Metall-Drehkugelschreiber

Schnell, bequem, jederzeit möglich:
www.echo-online.de/geschenke17

Einfach anrufen unter:
06151 387-2950

Aufgeschnappt!

Stadtkultur-Neuigkeiten

RECHERCHE + TEXT: MATIN NAWABI
FOTOS: JAN EHLERS (KÜNSTLERKELLER) + TRIORITÄT + CHRISTOPH VARGA (LUI HILL) + VINYL DIGITAL (MANGES)

Die lokale Kulturszene und (Stadt-)Kulturpolitik sind ständig in Bewegung – da bekommt man viele interessante Neuigkeiten nur am Rande, viel zu spät oder gar nicht mit. Schluss damit: An dieser Stelle servieren wir Euch alle Info-Häppchen, welche die P-Redaktion in den letzten Wochen aufgeschnappt hat.

Wir haben uns ja bereits bei unserem Besuch für die letzte Ausgabe trotz Baustellen-Gewusel ins frisch sanierte Gewölbe unterm Parforcehof des Schlosses verliebt. Die Übergabe vom Bauherrn – der Technischen Universität – zum Verein Keller-Klub und Wirt Sergio Perez hat sich dann doch noch etwas verzögert. Mitte Dezember soll der **Künstlerkeller** nun tatsächlich wieder eröffnen. Die Theke steht, die Küche ist betriebsbereit, die Konzession ist durch – und die aufgefrischten urigen Bänke sind auch wieder eingebaut. Für Anfang Dezember wurde auch schon eine Lesung, für Mitte Dezember ein erstes Konzert angekündigt, um nach abgeschlossenem Feinschliff die Vorfreude auf die offiziellen Wiedereröffnungs-Festivitäten im Januar und das Kulturprogramm mit Lesungen, Ausstellungen und Musik zu steigern. www.keller-klub.de

Weiterhin gewerkelt wird hingegen auf **806qm**. Die „Bauarbeiten dauern an", meldete das Kulturprojekt kürzlich auf seiner Website, nachdem im

Sommer mit Erfolg 221qm Café eröffnet wurden. Der Neubau an der Alexanderstraße 2 sei ein komplexes Bauprojekt und um auf der Zielgeraden keine Abstriche machen zu müssen, brauche man noch ein wenig Zeit, heißt es. Bis der Club im Untergeschoss loslegt, ist also noch ein wenig Geduld gefordert. Die gute Nachricht: Seit November öffnen jeden Freitag, zusätzlich zum Café, auch 221qm Bar! www.806qm.de

Instrumentals mit smoothen Boom-Bap-Sound, jazzy Tunes sowie Tracks, in die sich Samples mit souligem Gesang schmiegen, hat das Label **Vibin** auf seiner neuesten Veröffentlichung versammelt. Für „Pieces Volume 2" hat sich Tosh Taylor Wilczynski ins Boot geholt, der im hiesigen Hip-Hop-Underground mit seinen ausgefeilten Beats und Instrumentals längst kein Unbekannter mehr ist. Beide Producer steuerten für die 7-Inch jeweils zwei Nummern bei. Die Platte bekommt Ihr bei gut sortierten Vinyl-Mailordern. www.facebook.com/vibinsounds

Bei der Verleihung des **Darmstädter Musikpreises** wurden dieses Jahr zwei Jazz-Formationen ausgezeichnet. Der mit 5.000 Euro dotierte Preis ging Ende November an die **Darmstädter Bigband**. Seit ihrer Gründung 1985 erspielte sich die Truppe um Saxofonist Peter Linhart einen erstklassigen Ruf und spielte Konzerte mit internationalen Szene-Stars wie Eric Marienthal. Über das Stipendium – und 2.000 Euro – freuen sich Triorität, die mit ihrem Fusion-Sound und Live-Shows beim Herrngarten Jam und in der Galerie Kurzweil bewiesen haben, dass frischer, moderner Jazz verdammt viel geilen Groove haben kann. www.kultur-foerderkreis.de

Philipp Rittmannsperger hat sich wieder mal musikalisch neu erfunden und mit dem Alias **Lui Hill** bei Filter Music unterschrieben. Unter dem Dach des Berliner Labels (die Entdecker der Indie-Überflieger Milky Chance) ist jetzt die Debüt-Single

ANZEIGE

12. – 21. Januar 2018

dazz
JAZZ
WINTER
DARMSTADT

12. Januar bis 30. März
Ausstellung: Bass erstaunt!

Freitag, 12. Januar
Yeah! Bands! Das Kondensat

Samstag, 13. Januar
Klangcraft Trio feat.
Heinz Dieter Sauerborn

Samstag, 13. Januar
Mr. Jelly's Jam Band

Sonntag, 14. Januar
Film: Space Is The Place

Montag, 15. Januar
Peng Peng Peng.
Nora Gomringer & Philip Scholz

Mittwoch, 17. Januar
Punto Jazz:
Eld Now feat. Felix Fromm

Donnerstag, 18. Januar
Marianne et les Garçons

Freitag, 19. Januar
Omer Klein Trio

Freitag, 19. Januar
Double the Doublebass VII:
Joëlle Léandre & Sebastian Gramss

Freitag, 19. Januar
En Haufe Leit

Freitag, 19. Januar
Kuf & Triorität

Samstag, 20. Januar
Ensemble Incantare Hip Jazz

Sonntag, 21. Januar
Tanzstück für Kinder: Minimax

Sonntag, 21. Januar
Film: Space Is The Place

Sonntag, 21. Januar
Abschlusskonzert:
Jürgen Wuchner's
Colors of Bessungen

EINE STADT. EIN FESTIVAL. VIELE SOUNDS.

16 Veranstaltungen in 10 Tagen an 11 Orten:
Centralstation, Jazzclub Achteckiges Haus, Jazzinstitut Darmstadt, Bessunger Knabenschule, Literaturhaus Darmstadt, Vinocentral, Oetinger Villa, Programmkino Rex, Jagdhofkeller, HoffArt Theater, Restaurant Belleville.

Weitere Informationen unter: www.dazz-festival.de

„5000 Miles" erschienen, mitsamt cineastischem Video, gedreht in Los Angeles. Klingt wie: perfekt produzierte Pop-Musik mit irre spaciger Hook und einem Sound zwischen Trap-Beats, Electronica, Shlohmo und Frank Ocean. www.luihill.com

Eine Plattform für den Nachwuchs bildete wieder die Aktion **„Mit Kunst für die Kunst"**. Der Kunstförderpreis der Kunsthalle Darmstadt – und damit 3.500 Euro – gehen 2017 an Mia Bencun. Sie präsentierte mit ihrer Bodenskulptur „Cuttlefisch No. 4" – bestehend aus ineinander gesteckten afrikanischen Keramikgefäßen und Autolack, der eine irisierende Oberfläche erzeugt – eine „innovative Werkgenese", so die Jury. Neben der Absolventin der HfG Offenbach wurde eine weitere Studentin der hessischen Kunsthochschule ausgezeichnet: Barbara Gräwe. Ihre „eigene Verbindung von abstrakten und expressiven Formen" hat bei den Preisrichtern eine Neugier geweckt, die mit Platz zwei und 2.500 Euro belohnt wird. Gratulation! www.kunsthalle-darmstadt.de

Darmstadt soll ein freies Lastenfahrrad-Verleihsystem bekommen. Damit Ihr in naher Zukunft ohne nervige Parkplatzsuche und verstopfte Straßen im wuseligen Stadtverkehr Großes und Schweres nach Hause bekommt, hat die Stadt Darmstadt das Projekt **Heiner Bike** initiiert und fünf E-Lastenräder gekauft – mit 90 Prozent Zuschuss vom Bund. Die kostenfreie Ausleihe will die Initiative **Transition Town** organisieren und sucht dazu noch Paten, Cafés und Geschäfte, die als wechselnde Station und Anlaufpunkte für die Räder im Stadtgebiet dienen. Lust mitzumachen? Hier gibt's Infos: www.transition-darmstadt.de.

Die Weichen für „Wohnraum für alle, attraktive Standorte für Unternehmen, Forschung und Kultur sowie eine nachhaltige Mobilität in Darmstadt" sollen durch den **Masterplan 2030+** gestellt werden. Ein Planungsprozess, bei dem auch das Mitwirken der Stadtgesellschaft Impulse setzen soll. Erste zentrale Fragestellungen und Ideen aus der Bürgerschaft wurden nun im **Darmstadtatlas** festgehalten. Das 72-seitige Grundlagendokument ist für alle, die an dem Projekt mitwirken wollen, im Stadtfoyer des Rathauses erhältlich und auch online einsehbar unter: www.darmstadt.de.

Der **Bandsupporter Contest** geht in die fünfte Runde und will Bands mit Shows in ganz Hessen aus ihren Proberäumen locken. Beim großen Finale in der Centralstation treten dann die vier Kapellen, die sich in den Regional-Finals durchsetzen konnten, gegeneinander an und spielen um die Gunst von Jury und Publikum. Anmeldeschluss ist der 24.12. via www.bandsupporter.de.

Mitte November wurden die ersten Umzugskisten gepackt: Nach längerem Hin und Her zieht das Designzentrum **Institut für Neue Technische Form** voraussichtlich Mitte Dezember mit seiner renommierten Sammlung aus dem Lange Bäuche ins gegenüberliegende Waben auf dem Friedensplatz. www.institut-fuer-neue-technische-form.de

Eine der besten deutschsprachigen HipHop-Platten aller Zeiten, für manche sogar die beste, kommt aus Darmstadt und ist jetzt, 14 Jahre nach ihrer Veröffentlichung, erstmals auf Vinyl erhältlich. **Manges**' „Regenzeit in der Wüste" hat eine Pressung auf schwarzem Gold spendiert bekommen, die auf 300 Exemplare limitiert ist. Bei der Bestellung könnt Ihr das ebenfalls vom Label Vinyl Digital neu aufgelegte **Mädness**-Debüt „Unikat" abgreifen.
www.facebook.com/mangeshiphop

ANZEIGE

FÜR FREUNDE GEBRAUT.

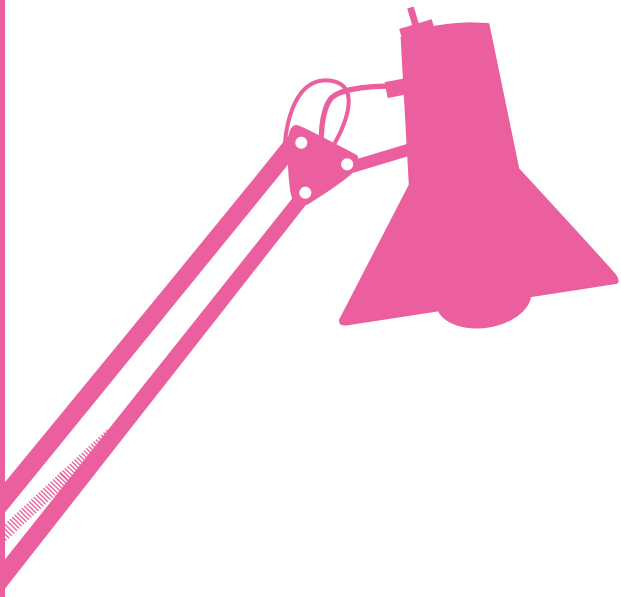
UNSER BRAUSTÜB'L

WWW.UNSER-BRAUSTUEBL.DE | FACEBOOK.DARMSTAEDTER.DE

Comebacks und letzte Male

Das literarische Darmstadt im Dezember und Januar

TEXT: STEFFEN FALK



Zum Jahreswechsel wird zurückgeblickt, aufgehört und hingehört:

Freitag, 01. Dezember

Einen „Treueschwur" scheinen südhessische Krimi-Fans **Michael Kibler** geleistet zu haben und werden daher wohl auch ab 18 Uhr zur Lesung aus seinem neuesten Roman in den **Kulturbahnhof nach Weiterstadt** pilgern.

„Ich will doch nur mein Bestes", bekennt **Sarah Bosetti** aus Berlin im Titel ihres Live-Lese-Programms. Und das könnte auch das Beste für das Publikum sein, denn die bühnenerfahrene Autorin wusste schon, auf ungezählten Slam-und Lesebühnen zu begeistern – sicher auch ab 20 Uhr in der **Centralstation**.

Samstag, 02. Dezember

Unter anderem Meral Ziegler aus Konstanz und Piet Weber aus Berlin wettstreiten beim **46. Krone-Slam** um die letzte Dichter-Krone des Jahres in der **Goldenen Krone**.

Mittwoch, 06. Dezember

Einen Einblick in ihren Romanentwurf gewährt uns **Friederike Giley** aus der Textwerkstatt von Kurt Drawert ab 19.30 Uhr auf der **Lesebühne im Literaturhaus**. Zudem gibt es auch Lyrik von **Lisa Goldschmidt** zu hören, die mit ihrer experimentellen Sprache und Lautpoesie schon auf dem Berliner „Open Mike" im Finale stand.

Donnerstag, 07. Dezember

Wer an deutsche Schriftsteller und ihre Verarbeitung ihrer Erlebnisse im Zweiten Weltkrieg erinnert, kommt nicht an **Heinrich Böll** vorbei. Biografische Brüche und Verknüpfungen von „Wanderer, kommst du nach Spa …" greifen **Peter Benz**, **Karlheinz Müller** und **Horst Schäfer** ab 19 Uhr im **Literaturhaus** auf.

Starke Frauen sind das Thema von **Barbara Beuys**: „Maria Sybilla Merian", eine Biografie über die berühmte Insektenkundlerin, steht im Mittelpunkt der Rückkehr der **Literaturinitiative** in den **Künstlerkeller im Schloss**. Ab 19.30 Uhr liest dort die Trägerin des Luise-Büchner-Preises 2017 aus der Lebensgeschichte einer Naturwissenschaftlerin und Künstlerin, die am Ende des 17. Jahrhunderts mit ihren Bildern das Weltbild vieler Menschen erweiterte.

Das Berlin am Ende der 1920er Jahre ist derzeit beliebt in Krimi und Serie. Anlass für den Schöffling & Co.-Verlag, den rauschhaften Roman „Käsebier erobert den Kurfürstendamm" von **Gabriele Tergit** wieder zu veröffentlichen, in dem ein gefeierter Varieté-Star Licht und Schatten des Ruhms kennenlernt. Aus dem zeitgenössischen Sittengemälde liest um 20 Uhr im **Künstlerhaus Ziegelhütte** mit **Jo van Nelsen** ein aktueller Varieté-Künstler, der zudem stilecht am Grammofon knisternde Schlager präsentiert.

Samstag, 09. Dezember

„Unsere Literatur-Lieblinge des Jahres" – und damit auch einen Rückblick über verpasste Neuerscheinungen – bietet ab 18 Uhr die **Büchergilde Buchhandlung am Markt**, wenn der Schauspieler **Harald Schneider** aus den ausgewählten Texten liest.

Sonntag, 10. Dezember

„Morgen kommt die Weihnachtsfrau!", bildet die Verlegerin **Brigitte Ebersbach** ein Lied frauengerecht um und widmet diesen Abend den mal mehr, mal weniger besinnlichen Geschichten von unter anderem Doris Dörrie, Lily Brett und Vicky Baum. Jutta Schütz liest aus dieser Anthologie ab 16 Uhr im **Literaturhaus**.

Ein letztes Mal heißt es **„Mathilde liest"** und die Gastgeber Merlin Veit und Bruder Jakob werden die **Limo Lounge** ab 18.30 Uhr noch einmal in eine feucht-fröhliche Lesebühne mit Überraschungen für Zuschauer und lesende Gäste verwandeln.

ANZEIGE

Mampfen.
Schlürfen.
Sprüche
klopfen.

Suppe & Brot. Saft & Milch.

Heiligs Bleche
Foodtruck-Weihnachtsmarkt
Jetzt im Carree!

gundolf.de

Montag, 11. Dezember

„Und ewig schläft das Pubertier", denn es braucht in Phasen der Veränderungen den Schlaf, den es den Eltern raubt. Der Vater **Jan Weiler** kann noch immer und jetzt erst recht über die jahrelangen Abenteuer seiner Familie berichten – so auch ab 20 Uhr in der **Centralstation**.

Mittwoch, 13. Dezember

Aus der stark verlängerten Sommerpause ist Egon Alter mit dem **Poetry Slam** im **Kommunalen Kino in Weiterstadt** zurück und präsentiert ab 20 Uhr wieder Stars und Nachwuchs der regionalen Slam-Szene.

Sonntag, 17. Dezember

Alexander Sergejewitsch Puschkin gilt als Nationaldichter und Begründer der modernen Literatur Russlands. Wie der 1837 verstorbene Offizierssohn es in 37 Lebensjahren geschafft hat, diesen anhaltenden Ruhm zu begründen, erläutert **Aart Veder** im **Literarischen Wohnzimmer des Kranichsteiner Literaturverlags** ab 11 Uhr mit Beispielen aus dessen Werk.

Samstag, 06. Januar

Fan-Chöre statt Kronkorken? Der **47. Krone-Slam** könnte ab 20 Uhr in der **Goldenen Krone** zu einem Bundesländerspiel mutieren, denn zum Dichterwettstreit treten je drei Bühnendichter aus Hamburg und Hessen an.

Montag, 15. Januar

Die Tradition des „call and response" aus der Musik lebt im bewährten Duo von Jazz und Rezitation weiter. Lyrikerin **Nora Gomringer** ist eine Meisterin des Flüsterns, des Rollens, des Hauchens, des Aus- und Unterbrechens. An den Jazz-Drums tut es ihr Philipp Scholz kongenial gleich; beide performen ab 19 Uhr im **Literaturhaus**.

Freitag, 19. Januar

Man darf gespannt sein, wie gefeiert wird, aber sicher ist, dass die **50. Dichterschlacht** unter anderem mit Dalibor aus Frankfurt und Grohacke aus Weinheim frühe Wegbegleiter und Helden der Poetry-Slam-Szene im Line-up hat. Aus gutem Grund, denn ab 20.30 Uhr verabschiedet sich das alte Team zum Jubiläum von der Bühne der **Centralstation**.

Samstag, 20. Januar

„Die Beatles sind Idioten – Radiohead auch". Gegen das Lästermaul **Linus Volkmann** wirken alle Böhmermanns wie zu spät gekommene Lausebengel. Ab 21 Uhr haut uns der rasende Rant-Reporter im **Künstlerkeller im Schloss** ein Best-of seiner Kolumnen um die Ohren.

Sonntag, 28. Januar

Als Pflichtlektüre und Namensgeberin des wichtigsten Nachwuchspreises ist **Ingeborg Bachmann** noch heute bekannt. Ihre Anrufungen und Hörspiele bringt uns im **Literarischen Wohnzimmer des Kranichsteiner Literaturverlags** ab 11 Uhr **Evelyn Wendler** in Erinnerung.

In die „Villa des Grauens" wagt sich **Roland Benz** zurück und lädt dazu ein, ab 18 Uhr den Abend in der **Oetinger Villa** mit grausigen Geschichten und gruseligen Reimen zu verbringen.

ANZEIGE

KUNST STÜCK

sponsored by Merck

Wir mögen’s vielfältig! Darum freuen wir uns, dass wir so viele tolle Projekte in der Region unterstützen dürfen: in den Bereichen Sport, Nachbarschaft, Schulbildung – und Kultur.

MERCK.de

MERCK

Weihnachten, Menschsein, Wissen

Unsere Kunst-Highlights für Dezember und Januar

AUSWAHL + TEXTE: ANJA TRIESCHMANN | ABBILDUNGEN: ATELIERHAUS DARMSTADT (1) + MICHAEL FIESELER (2)
WALTER SCHEMBS (3) + ULB (4) + DETLEF WASCHKAU (5) + BERNHARD & MEYER (6)

1 Kunst geht zur Krippe

Das Künstler-Kollektiv des Atelierhauses lädt im Dezember zur besinnlich-sinnlichen Kunstschau ein: „Unsere Weihnachtsgeschichte" nennen die acht Atelierinhaber ihre Gemeinschaftsausstellung, zu der sie acht externe Gäste um künstlerische Stellungnahme zum Thema baten. Neben Malerei und Zeichnung, Grafik und Fotografie wird auch Objektkunst und Installatives zu sehen sein. Seit 2009 ist das Atelierhaus ein Geheimtipp für engagierte Kunst-Aktivitäten von Darmstädter Gestaltern, die über den eigenen Tellerrand schauen.

—

01. bis 17.12.2017
Atelierhaus Darmstadt, Riedeselstraße 15
www.atelierhaus-darmstadt.de

2 Allzu Menschliches

Ein weiteres Duett der Gegensätze präsentiert der Bauverein in seiner Ausstellung mit dem Titel „fokus mensch". In der phantasmagorischen Malerei von Michael Fieseler wird der Mensch als Reisender oder Welt-Entdecker dargestellt, ins eigene Tun vertieft und umgeben von skurriler Botanik, die sich in riesigen Blüten öffnet oder schwammartigen Pollen gleich durchs Bild wabert. Diesem poetischen Fantasiespiel stellt der Bildhauer Detlef Kraft sein streng reduziertes Menschenbild gegenüber: schnörkellos, schnurgerade, schön.

—

bis 22.12.2017
Bauverein AG, Siemensstraße 20
Geöffnet: Mo bis Do von 7.30 bis 17 Uhr
+ Fr von 7.30 bis 12.30 Uhr

3 Musikalität trifft auf Menschsein

Gegensätze ziehen sich an. Galerist Claus Netuschil macht seit Jahren aus der Konfrontation der Widersprüche ein Ausstellungskonzept, das er „Dialoge" nennt. Darin bringt er Bildwerke mit Skulptur, Figur mit Abstraktion in Berührung. Wie in der aktuellen Schau: Gerd Winter setzt Farbe absolut, die er auf Leinwand mit musikalischer Klangkraft verstreicht, kämmt, ornamentiert und bekratzt. Sein Kunst-Kontrahent Walter Schembs setzt dem malerischen Verzicht auf Gegenständliches die traditionelle Figur in Bronze und Holz entgegen.

—

19.11.2017 bis 20.01.2018
(vom 23.12.2017 bis 08.01.2018 geschlossen)
Galerie Netuschil, Schleiermacherstraße 8
www.galerie-netuschil.net

4 Wer sammelt, stiftet Wissen

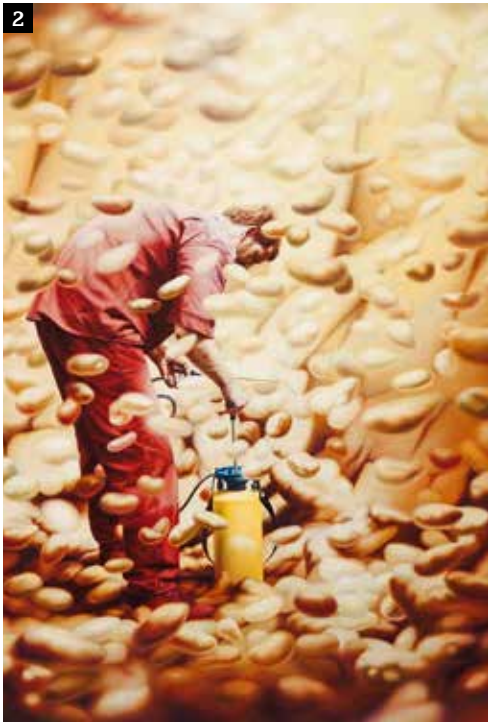
Landgraf Georg (1547-1596) galt als begeisterter Büchersammler. Davon profitiert heute die Universitäts- und Landesbibliothek (ULB), die auf den Beständen des Landgrafen fußt. Die Sammelleidenschaft schloss auch Bildwerke ein, die den Grundstock des Hessischen Landesmuseums (HLMD) bilden. Zum 450-jährigen ULB-Jubiläum ist eine Auswahl der Bilder in der Ausstellung „Bildwerke des Wissens" im HLMD zu sehen. Darunter Enzyklopädien aus dem 16. sowie Stichwerke Piranesis aus dem 18. Jahrhundert, die als Besonderheiten ihrer Zeit gelten.

—

bis 04.02.2018
Hessisches Landesmuseum Darmstadt, Friedensplatz 1
www.hlmd.de

1

2



3

4

5 Die Durchsichtigkeit des Städtischen

Wie lässt sich das quirlige Durcheinander eines europäischen oder gar asiatischen Großstadtgewusels ins Bild bannen? Detlef Waschkau, Bildhauer aus Berlin, schachtelt seine Eindrücke aus urbaner Geschäftigkeit auf Holzplatten, die er reliefartig anlegt und bemalt. Dabei treten immer wieder Buntflächen hinter zeichnerischen Outlines, feist aufgetragenes Farbleuchten hinter lasierender Vorsicht zurück. Der Mensch fügt sich dabei mühelos, als wäre er städtisches Interieur, in die durchsichtig scheinende Architektur ein.

—

bis 17.12.2017
Galerie Lattemann,
Papiermüllerweg 7, Mühltal-Trautheim
www.galerie-lattemann.de

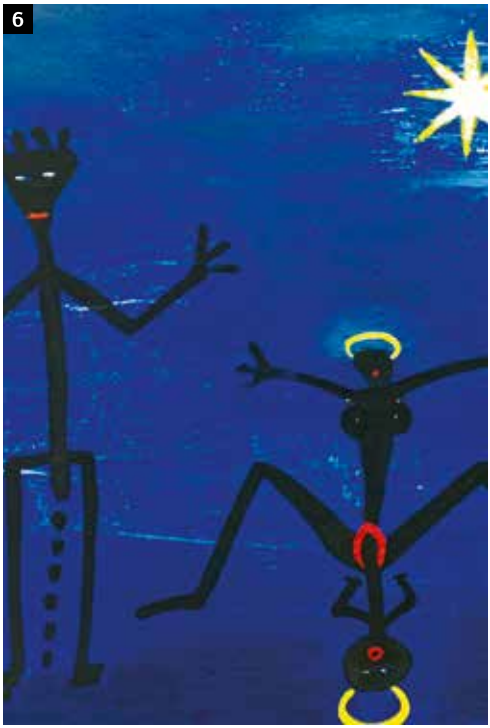
5

6 Heilige Nacht mal anders

Eine schwarze Strichmännchen-Maria mit Heiligenschein gebärt im Sitzen ein Strichmännchen-Jesulein, ebenfalls beheiligenscheint. So direkt hat man sich die viel besungene Heilige Nacht wohl selten vorgestellt. Bernhard & Meyer zeigt in einer Bild- und Toninstallation sowie einem Art-Shop radikale Neu-Deutungen der Christusgeburt: Die brechen mit der Vorstellung männlich dominierter Religionsstiftung und idyllischer Romantisierung der Stallgeburt. Dabei wird erstmals der Akt des Gebärens künstlerisch ins Bild gebracht.

—

24.12.2017 bis 06.01.2018
Raum 6 im Atelierhaus Darmstadt, Riedeselstraße 15
Geöffnet: täglich von 16 bis 18 Uhr
www.atelierhaus-darmstadt.de


6

Weitere Ausstellungen im Dezember und Januar online unter www.p-stadtkultur.de/kunst.

ANZEIGE

MIT 100 IMMER NOCH DEN DURCHBLICK

WIR GRATULIEREN DEM P GANZ HERZLICH ZUR HUNDERTSTEN AUSGABE!

merimal.de

Klar · Schulstraße 4 · Innenstadt Darmstadt · www.klar-augenoptik.de

Misanthropen und Narzissten

Unsere Theater-Tipps im Dezember und Januar

AUSWAHL + TEXT: TILMANN SCHNEIDER | ABBILDUNG: GABRIEL SCHÄFER

3

1 Luxus und Narziss im Hoffart

Mit zarten 20 Jahren schrieb Bertolt Brecht sein Drama „Baal" über einen rücksichtslosen Künstler-Aspiranten, der durch Provokation reüssieren will. Er scheitert letztendlich an der Grenzenlosigkeit seiner eigenen Ausschweifungen, ohne vorher die Konventionen des Establishments wirklich aufbrechen zu können. Das Ensemble der Theaterquarantäne mit Regisseur „hannoviktor" zeigt seine eigene Version nach Motiven des Klassikers aus dem Revolutionsjahr 1918.

Das Theater Zweiter Akt lässt in „Botox Deluxe" zwei Frauen am Rande der Menopause im Wartezimmer eines Schönheitschirurgen über Klischee und Realität des Alterns räsonieren. Die Satire von Andreas Wening lädt zu Selbsterkenntnis oder recht-zeitiger Umorientierung ein, je nach physischer oder psychischer Verfassung der Zuschauerin. Korrekturen sollten stets im Kopf beginnen, nicht am Körper.

—

„Baal" Premiere am Mi, 13.12., um 20.30 Uhr
„Botox Deluxe" Premiere am Sa, 13.01., um 20 Uhr
Hoffart-Theater, Lauteschlägerstraße 28
www.hoffart-theater.de

2 Theater und Entertainment im Moller Haus

Im Moller Haus stehen keine aktuellen Premieren an, aber es gibt natürlich trotzdem ein volles Programm in den Wintermonaten. „Heiliger Bimbam!" ist eine Weihnachtsgeschichte für Kinder und Jugendliche des Theaters Lakritz, das ein wenig an die Geschichte von Robinson und Freitag erinnert. Sanne jobbt im Engelskostüm in einem Kaufhaus. An Heiligabend wird sie versehentlich an ihrem Arbeitsplatz eingeschlossen und muss dort das Fest mit Claus, ebenfalls nach Ladenschluss vergessen, verbringen. Der Theater-Jugendclub Die Querspielerinnen stellt in seinem Stück „Unendliche Weiten" Angst und Schwerelosigkeit Gott und Wissenschaft gegenüber. Rhein-Main-Magic präsentiert seine regelmäßig stattfindende Zaubershow mit wechselnden Illusionisten – und Rainer Bauer holt im „Mollerkoller" Nummer 72 und 73 Varietékünstler und Kabarettisten auf die Bühne in der Sandstraße.

—

Das komplette Programm findet Ihr unter
www.theatermollerhaus.de

3 Saisonales auf der Neuen Bühne

Charles Dickens „Weihnachtsgeschichte" gruselt und rührt Zuschauer und Leser weltweit seit über 170 Jahren. Das sozialkritische Märchen spielt am Vorabend des Weihnachtsfests und lässt den hartherzigen Kapitalisten Ebenezer Scrooge durch Visionen aus Vergangenheit und Zukunft den Geist der Liebe erkennen. „Die Fastnachtsbeichte" von Carl Zuckmayer spielt in Mainz am letzten Fasching vor dem Ersten Weltkrieg. In einer Gesellschaft, die sich bereits zu verändern beginnt, verbinden Liebe und Verbrechen alle Schichten. Eine Kriminalgeschichte um Leidenschaft und Gerechtigkeit. Zu beiden Stücken wird, wie immer, eine thematisch passende kulinarische Bewirtung angeboten.

—

„Die Weihnachtsgeschichte" Vorstellungen an den Dezember-Wochenenden um 20 Uhr, sonntags um 18 Uhr
„Die Fastnachtsbeichte" Vorstellungen an den Januar-Wochenenden um 20 Uhr, sonntags um 18 Uhr
Neue Bühne, Frankfurter Landstraße 195
www.neue-buehne.de

4 Genre-Klassiker im Staatstheater

Das Staatstheater präsentiert seine erste Dezember-Premiere am Nikolaustag für die allerkleinsten Zuschauer. „Raus aus dem Haus" von Ingeborg von Zadow trägt das Etikett „Altersempfehlung: ab 2 Jahren". Wie diese ungewohnt exakt anmutende Zuordnung evaluiert wurde, soll hier zweitrangig bleiben. Sicherlich werden auch Vierjährige von dem charmant-abenteuerlichen Stück über zwei, die erstmals ausziehen, um das Leben kennenzulernen, nicht unterfordert sein, und auch anderthalbjährige Zuschauer wird niemand nach ihrem Ausweis fragen. Wie für die abenteuerlustigen Protagonisten gibt es für alle kleinen Zuschauer bei ihrem vermutlich ersten Theaterbesuch viel zu sehen, das neu und aufregend ist.

„Die Fledermaus" von Johann Strauss ist ein Höhepunkt der Goldenen Operetten-Ära. 1873 in Wien entstanden, spiegelt sie den Glanz und das Selbstbewusstsein der k. u. k. Doppelmonarchie, damals das zweitgrößte Land Europas. Die bunte Verwechslungskomödie mit romantischem Hintergrund gilt als eine der musikalisch anspruchsvollsten und erfolgreichsten ihres Genres. Zweieinhalb Stunden Klassik-Kostüm-Musical, sozusagen.

Der Komödiendichter Molière hatte am Hof des Sonnenkönigs Ludwig XIV. aufgrund des großen Erfolgs seiner Stücke einen Sonderstatus. Inmitten der von Heuchelei und Intrigen geprägten Gesellschaft konnte er sich seine Individualität und in Humor verpackte Systemkritik leisten, die jeden anderen vor den Scharfrichter gebracht hätte. „Der Menschenfeind" ist das berühmteste Beispiel für die frühe Exzentrik des dramatischen Genies. Titelheld Alceste ringt mit seinem Konkurrenten Oronte um die begehrte Célimène, und mit seinem Freund Philinte um die Möglichkeit eines richtigen Lebens im Falschen.

—

„Raus aus dem Haus" Premiere am Mi, 06.12., um 10 Uhr im Foyer des Großen Hauses (ausverkauft)
„Die Fledermaus" Premiere am Sa, 09.12., um 19.30 Uhr im Großen Haus
„Der Menschenfeind" Premiere am Do, 25.01., um 19.30 Uhr im Kleinen Haus, anschließend Premierenfeier in der Bar der Kammerspiele
www.staatstheater-darmstadt.de

ANZEIGE

YOU ARE CODER

HTML.CSS.JS.PHP.APP
FREELANCE.VOLL
TEIL.STUDIUM.EGAL

DUBBELSPAETH.DE/JOBS

DUBBEL
SPäTH

NICHT NUR HÜBSCH

Kalender Dezember 2017

FREITAG, 01.12.2017

Sarah Bosetti: Ich will doch nur mein Bestes	20:00 h	Centralstation (Saal)	→ 40
Konzert: Jason Seizer Quarte feat. Pablo Held	19:30 h	Stadtkirche	
Konzert: Frank Bülow	20:30 h	HalbNeun Theater	
Musikalische Revue: Linie 1	19:30 h	Kleine Bühne Bessungen	
Late-Night-Shopping: Feuer & Eis		**Darmstadt (Innenstadt)**	
Lesung: Michael Kibler - Treueschwur	18:00 h	Kulturbahnhof Weiterstadt	→ 40
Reggae Allstar Yard - HipHop & Dancehall Special	23:00 h	Schlosskeller	
Konzert: Dirty Flamingo - Album Release Party	20:00 h	Theater im Pädagog	
Battle of Trash	22:00 h	Centralstation (Halle)	
Theater: Die Wunderübung	20:00 h	Theater Moller Haus	
B31 - One Year mit Fjaak (live)	23:00 h	Galerie Kurzweil	→ 04
Sechstkleinste AIDS-Gala der Welt	19:00 h	Oetinger Villa	
House Of Wolves mit DJ Paul Blackrain	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Konzert: Bigband der TU Darmstadt	20:30 h	Bess. Knabenschule (Halle)	
Vernissage: Weihnachtsgeschichte		Atelierhaus	→ 44
Meet the Designer: Jonathan Radetz	16:00 h	Goldmarmor	
Neunzigerdisko mit DJ D-Zero	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Konzert: Die Söhne Heusenstamm	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Garage Sabotage	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Konzert: Antonio + 61Inch + Mind Blowing (Punk)	22:00 h	Goldene Krone (Saal)	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz	
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza	→ 04
B3 Parcours	19:00 h	Kunsthalle	→ 04
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5	
Best Of HipHop, House & Classics	22:00 h	Mint Club	
Freies Tanzen: Standard & Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold-Casino	

SAMSTAG, 02.12.2017

Lesung: Patrick Salmen - Genauer betrachtet ...	20:00 h	Centralstation (Saal)	
Kabarett: Die Buschtrommel	20:30 h	HalbNeun Theater	
Dinnershow: Comedy Dinner	19:00 h	Burg Frankenstein (Restaurant)	

01

→ Feuer ...

02

→ ... und Eis.

ANZEIGE

03

→ Dan Dietrich, Konzert im Carree.

04

→ Party in der Galerie.

Adventskonzert bei Kerzenschein	19:00 h	Innenstadtkirche St. Ludwig	
Improshow mit Alles auf Anfang	20:00 h	Hoffart Theater	
The Electronic Station	21:00 h	Kulturbahnhof Weiterstadt	
HipHop to Oldschool	22:00 h	Centralstation (Halle)	
Theater: Die Wunderübung	20:00 h	Theater Moller Haus	
Kellergymnastik mit Manges + Leo Yamane	23:00 h	Schlosskeller	
Konzert: Paula Carreira e Humberto Colacio	20:00 h	Vinoso	
Konzert: Nick & June	20:30 h	Kulturwerk, Griesheim	
Weihnachtsbasar	10:00 h	Haus der Deutsch-Balten	
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne	→ 49
Impro-Theater: KurzFormChaos LateNight	23:00 h	Theater Moller Haus	
Konzert: Ichioi + Oligarchy	21:30 h	Oetinger Villa	
Rammstein-NDH-Metal-Marilyn Manson Party	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Choral Evensong	18:00 h	Stadtkirche	
Henry Gilles + CODA + Sven Grolik	**23:00 h**	**Galerie Kurzweil**	
Loose Your Blues mit DJ Sexy Love		Staatstheater (Die Bar)	
Tanzsalon Ü30 mit DJ Capo	21:30 h	Linie Neun, Griesheim	
Come As You Are mit DJ Kai (Alternative & X-Over)	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Konzert: King Automatic (One-Man Band)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Black is Beatiful - Hip Hop mit Steazy90	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Krone-Slam	20:00 h	Goldene Krone (Saal)	→ 40
Konzert: Candyjane	21:00 h	Sumpf	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz	
Heiligs Blechle - Konzert mit Dan Dietrich		**Carree-Piazza**	
B3 Parcours	19:00 h	Kunsthalle	→ 04
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein	
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5	
La Gran Fiesta (Salsa, Bachata, Reggaeton)	22:00 h	Salon-Latino	
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Turkish Pop & Club Sounds	22:00 h	Mint Club	
Stadtklänge (House, R'n'B)	23:00 h	Nachtcafé	

SONNTAG, 03.12.2017

Fotobörse	10:00 h	Mensa Lichtwiese / TUD	

ANZEIGE

Verlasst Eure Sofas! Ignoriert den Flachbildschirm! Steigt aus der Jogginghose.
Geht raus und unterstützt Eure lokalen Künstler/-innen!

Wir gratulieren dem P-Magazin zur 100. Ausgabe
25 JAHRE Aurora DeMeehl ★★★ UND HERR SCHMIDT ★★★
Tickets unter: www.auroradeMeehl.de

Foto: Daniel Kühl / Grafik: Die Keimzelle

Do., 14.12.17
Fr., 12.01.18
Sa., 17.03.18
→ LA CAVE AUX FOLLES
20:00 Uhr / Theater im Pädagog // Darmstadt
„Mütterchen Rußland knallt durch“
„Aurora Royal“
„Auroras British Delight“

So., 03.12.17
So., 17.12.17
18:00 Uhr / Lieblingsküche // Darmstadt
Adventsessen mit Sandra Claus

09.12. / 10.12.17
Sa., 20:30 Uhr / Zusatzvorstellung So., 19:30 Uhr
Jagdhofkeller „Here comes Sandra Claus“

Sa., 03.03.18
20:30 Uhr / Jagdhofkeller Darmstadt Bagaasch!!!
...oder meine Familie und Ich! Ich! Ich!

So., 11.03.18
18:00 Uhr / Prinz-Emils-Schlößchen // Darmstadt
„Fremde Federn – Musik die sonst vergessen geht“

Konzert: Michael Wollny & Heinz Sauer - open	19:30 h	Stadtkirche	→ 04
Musikalische Revue: Linie 1	18:00 h	Kleine Bühne Bessungen	
Advent auf dem Hofgut Oberfeld	12:00 h	Hofgut Oberfeld	
A Celtic Sunday: Brian & Nils (live)	19:00 h	Green Sheep Pub	
Eintagsladen Winteredition 2017	**13:00 h**	**Centralstation (Halle)**	
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne	→ 49
Basar Und Flohmarkt		Shinson Hapkido Schule	
Gute Stube-Konzert: Wes Swing	20:15 h	Hoffart Theater	→ 05
Nikolausflohmarkt	14:00 h	Schlosskeller	
Tangobrunch	15:00 h	Linie Neun, Griesheim	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz	
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza	
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Jam Session	20:00 h	Watzepunkt	
Tanztee mit DJ Zoli	15:00 h	Tanzcafé Papillon	

MONTAG, 04.12.2017

Konzert: Lyanne (Songwriter-Duo)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz	
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza	
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub	
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Quizpoker	20:00 h	Red Barn Restaurant	
WatzeFAQ (Quizabend)	20:00 h	Watzepunkt	
Ladies Night mit DJ Zoli	21:00 h	Tanzcafé Papillon	

DIENSTAG, 05.12.2017

Dinnershow: Bei Verlobung Mord	19:30 h	Ernst-Ludwig-Saal, Eberstadt	
Kabbaratz: Ich find's so schön, wenn der Baum...	**20:30 h**	**HalbNeun Theater**	
Konzert: Rebekka Bakken - December Nights	19:30 h	Staatstheater (Kleines Haus)	
Salsa Afterwork mit DJ Olli	19:00 h	Upéro	
Filmkreis-Kino: Zum Verwechseln Ähnlich (OmU)	20:00 h	Audimax / TUD	
Vortrag: Konzernmacht vs. Ernährungssouveränität	19:00 h	Weltladen	

→ Schöner Shoppen, Winteredition.

→ Schön, wenn der Baum brennt.

ANZEIGE

Winteröffnungszeiten // November bis Februar
Montag & Dienstag geschlossen // Mittwoch bis Sonntag jeweils von 18.00 - 25.00 Uhr
Heiligabend und Sylvester ab 21.00 Uhr geöffnet

Der Biergarten für das ganze Jahr!
Lecker essen und trinken im Rossdörfer Biergarten - und das nicht nur im Sommer, sondern das ganze Jahr über! Weitere Informationen rund um den Rossdörfer Biergarten gibt es auf unserer Webseite www.rossdoerfer-biergarten.de

// Do 07.12.2017 | Jam-a-coustic
La Crizze Band
Beginn 20:00 Uhr | Eintritt frei

// Sa 16.12.2017 | Reggaelation
Dj General Motors
Beginn 21:00 Uhr | Eintritt Frei

// Do 04.01.2018 | Jam-a-coustic
Frisco
Beginn 20:00 Uhr | Eintritt Frei

// Sa 20.01.2018 | Reggaelation
Dj General Motors
Beginn 21:00 Uhr | Eintritt Frei

www.rossdoerfer-biergarten.de
Industriestrasse 18 | 64380 Rossdorf
Telefon 06154 - 83295

ROSSDÖRFER BIERGARTEN

07

→ Endlich wieder Pub-Quiz!

08

→ Weill Done Boys.

Laut und Leise-Konzert: We Were Strangers	21:00 h	Schlosskeller	→ 05
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Nachtdienst: 80s mit Björn Pop	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz	
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza	
Pub Quiz	**20:30 h**	**Green Sheep Pub**	
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera	
Studier.Bar	23:00 h	Nova	
Pub Quiz	**20:45 h**	**Manni & Peet**	

MITTWOCH, 06.12.2017

Lesung: Friederike Giley + Lisa Goldschmidt	19:30 h	Literaturhaus	→ 40
Konzert: Classic Meets Cuba II	20:00 h	Stadtkirche	
Acoustic-Konzert: Julie Et Moi + Support	20:00 h	Radio Darmstadt (Sendesaal)	
32. Nikolauslauf	18:00 h	Hochschulstadion	
Live: Paddy Schmidt	21:00 h	Green Sheep Pub	
Theater: Morgen und Abend - Schauspielmonolog	19:00 h	Offenes Haus/Evang. Dekanat	
Filmkreis-Kino: Jahrhundertfrauen	20:30 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)	
Frischzelle: Well Done Boys	**21:30 h**	**Bess. Knabenschule (Keller)**	
Der Feierabend & Ausstellung: Laura Cruz Maldonado	19:00 h	Schlosskeller	
Konzert: Syzer Morphine (Rock & Blues)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz	
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza	
Discofox Dance Night	21:00 h	Tanzcafé Papillon	

ANZEIGE

DAS THEATER
staatstheater darmstadt

DIE FLEDERMAUS

Operette in drei Aufzügen
von Johann Strauß

09.12. Premiere
14.12.
20.12.
26.12.
31.12. 2017
09.01.
19.01. 2018

Großes Haus

Kartentelefon: 06151.2811-600
www.staatstheater-darmstadt.de

© Martina Pipprich

La Fiesta con Salsa y Bachata	21:45 h	Salon-Latino
Play My Track - Du bist der DJ	23:00 h	Nova

DONNERSTAG, 07.12.2017

Super Mario Kart Turnier	19:00 h	Limo Lounge
Kabarett: Sebastian Pufpaff - Auf Anfang	20:00 h	Centralstation (Saal)
Jam-A-Coustic mit La Crizze Band	21:00 h	Roßdörfer Biergarten
Dinnershow: Krimi-Dinner	19:00 h	Burg Frankenstein (Restaurant)
Deutsche Autoren und der Zweite Weltkrieg	19:00 h	Literaturhaus → 41
Grammophon-Lesung mit Jo van Nelsen	20:00 h	Künstlerhaus Ziegelhütte → 41
Eisprung - die coverfreie Akustikjamsession	20:30 h	Sumpf
Film: Die Reue (Monanieba)	20:15 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)
Filmkreis-Kino: Die Feuerzangenbowle	20:00 h	Audimax / TUD
Bauingenieurparty	22:00 h	Goldene Krone
Theater: Macbeth Shakspeare Solo Komödie	20:00 h	Agora
Konzert: Alltag + HC Baxxter + Spröde Lippen	20:30 h	Oetinger Villa
Barbara Beuys spricht über Maria Sibylla Merian	19:30 h	Künstlerkeller im Schloss → 41
Mariannes Chansonabend	**20:00 h**	**Restaurant Belleville**
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		**Carree-Piazza**
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
ExQuizit - das beste Quiz der Welt	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

FREITAG, 08.12.2017

Comedy: Ingmar Stadelmann - #humorphob	20:00 h	Ernst-Ludwig-Saal, Eberstadt

09
→ Chansonabend.

10
→ Heiligs Blechle mit Chara.

ANZEIGE

→ Konzert in der Villa.

→ Houseparty in der Linie Neun.

Kabarett: Carsten Höfer - Weihnachtsversteher	20:30 h	HalbNeun Theater
Musikalische Revue: Linie 1	19:30 h	Kleine Bühne Bessungen
Critical Mass Fahrradtour	19:00 h	Marktplatz
Konzert: Jake Isaac	19:30 h	Centralstation (Saal) → 05
Soundclash: IDC Crew vs. Einzman & Triplet	23:00 h	Centralstation (Lounge)
Versteck	17:00 h	LT10
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne
Konzert: Downfall Of Gaia + Boden	**21:30 h**	**Oetinger Villa**
Musikalisches Kabarett: Hammer Twintett Backblech	20:00 h	Agora
80s Party mit DJ D-Zero	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Konzert: Vokalensemble Anima	18:00 h	Haus der Deutsch-Balten Schlosskeller
Fachbereichsparty Geowissenschaften		
Theater Transit - Illegal	20:00 h	Theater Moller Haus
JazzTalk 124: Alexander von Schlippenbach Trio	20:30 h	Jazzinstitut (Keller)
Vier sind die Neun (Houseparty)	**22:00 h**	**Linie Neun, Griesheim**
Konzert: The Razorblades (Surfpunk)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Kommerzdisko: Aktuelles und Altbewährtes	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Singleshingaling mit DJ Shock Travolta	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Konzert: Hopscotch + Neidhart (Rock'n'Roll)	22:00 h	Goldene Krone (Saal)
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5
Best Of HipHop, House & Classics	22:00 h	Mint Club
Freies Tanzen: Standard & Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold-Casino

SAMSTAG, 09.12.2017

Kabarett: Christine Eixenberger - Lernbelästigung	20:30 h	HalbNeun Theater
Musikalische Revue: Linie 1	19:30 h	Kleine Bühne Bessungen
Comedy: Sandra Claus 2017	20:30 h	Jagdhofkeller
Weihnachten mit Nellie, Anna und Kathrina Thalbach	17:00 h	Stadtkirche
72. Mollerkoller	20:30 h	Theater Moller Haus
Unsere Literatur-Lieblinge des Jahres	18:00 h	Buchhandlung am Markt → 41
FiftyFifty: Die Party für Best Ager	20:30 h	Centralstation (Saal)
Very Best of: 90s & Today	22:00 h	Centralstation (Halle)

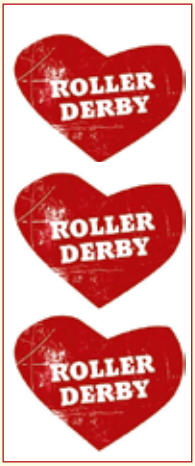
ANZEIGE

Konzert: Medlz	19:00 h	Martinskirche	
Wir Sind Anders mit Sidney Charles	23:00 h	Ponyhof	→ 08
Kammerkonzert: Max Brod Trio	20:00 h	Hessisches Staatsarchiv	
Weihnachtskonzert Sinfonietta	19:00 h	Pauluskirche	
Konzert: The Dass Sägebett	21:00 h	Hoffart Theater	→ 06
Konzert: Magnificat	19:00 h	Innenstadtkirche St. Ludwig	
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne	→ 49
Konzert: Killbite + Bastard Royality	21:00 h	Oetinger Villa	
Live: An Cat Dubh - 25 jähriges Jubiläum	20:00 h	Goldene Krone (Saal)	
Chamber Music At Ground Zero + Code/Neda (live)	22:00 h	Bess. Knabenschule (Keller)	
Konzert: Backs And Necks	21:00 h	Pillhuhn	
Rise Of The Demons mit DJ Demon	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Merry Axe Mess XII Benefiz	**20:30 h**	**Bess. Knabenschule (Halle)**	
Radaudisko: Loaded + Skaya (live) + DJs		Schlosskeller	→ 06
Konzert: Triorität	11:00 h	CD Bessungen	
Luises Weihnachtsmarkt	15:00 h	Taunusplatz	
Airbag & Workshop pres. Willow + Andrew Lyster ...	23:00 h	Galerie Kurzweil	→ 06
Roller Derby Double Header	**22:00 h**	**LLZ (Bürgerpark)**	→ 06
Premierenfeier Die Fledermaus		Staatstheater (Die Bar)	→ 49
Konzert: Who's Johnny? (Alternative)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Strictly British mit DJ Kai (Brit-Pop-Rock-Punk)	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Classic Rock Night mit Big Ede	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Konzert: Mission Possible (Rock Cover)	19:00 h	Kulturbahnhof Weiterstadt	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz	
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza	
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein	
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5	
La Gran Fiesta (Salsa, Bachata, Reggaeton)	22:00 h	Salon-Latino	
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Turkish Pop & Club Sounds	22:00 h	Mint Club	
Stadtklänge (House, R'n'B)	23:00 h	Nachtcafé	

SONNTAG, 10.12.2017

Konzert: Sarah Lesch + Support: Benni Benson	19:00 h	Centralstation (Saal)	

→ Axe-Mess-Benefiz.



→ Support your local Riot Rollers!

ANZEIGE

WEIHNACHTSBAUMARKT!

Weihnachtsbaum kaufen und 10%-Rabatt auf Baumschmuck, -ständer und -beleuchtung erhalten!

farbenkrauth

DARMSTADTS ERSTER BAUMARKT

64285 DA-Bessungen, Heidelberger Str. 195 • www.farbenkrauth.de

15

→ Kings Parade im Wohnzimmer.

16

→ Jan Weiler über Pubertiere.

Konzert: Lulo Reinhardt & Daniel Stelter	19:30 h	Stadtkirche	
Musikalische Lesung: Morgen kommt die ...	16:00 h	Literaturhaus	→ 41
Vortrag: Bejahtes Entweichen - Prof. Petra Gehring	17:00 h	Kunstforum der TUD	
Improshow mit Alles auf Anfang - Newcomer Stage	19:30 h	Hoffart Theater	
Kneipen-Quiz	20:00 h	Kessel	
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne	→ 49
Comedy: Sandra Claus 2017 (Zusatzveranstaltung)	19:30 h	Jagdhofkeller	
Wohnzimmerkonzert mit The Kings Parade	**19:00 h**	**- geheime Location / tba -**	
Übertragung der Verleihung Friedensnobelpreis 2017	12:00 h	Hoffart Theater	
Mathilde liest! Ein letztes Mal	18:30 h	Limo Lounge	→ 41
Konzert: Grossman, Heyduck & Korn + Videos von ...	17:00 h	Atelierhaus Vahle	
Mädchenflohmarkt	14:00 h	Musikpark A5	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz	
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza	
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Jam Session	20:00 h	Watzepunkt	
Tanztee mit DJ Zoli	15:00 h	Tanzcafé Papillon	

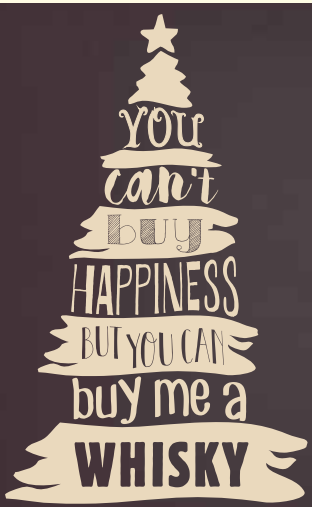
MONTAG, 11.12.2017

Jan Weiler: Und ewig schläft das Pubertier	**20:00 h**	**Centralstation (Saal)**	→ 42
Sports PubQuiz	19:30 h	Lilienschänke SportsBar	
Konzert: Micah & Tommy (Liedermacher)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz	
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza	
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub	
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Quizpoker	20:00 h	Red Barn Restaurant	
WatzeFAQ (Quizabend)	20:00 h	Watzepunkt	
Ladies Night mit DJ Zoli	21:00 h	Tanzcafé Papillon	

DIENSTAG, 12.12.2017

Comedy: Badesalz - Dö Chefs!	20:00 h	Staatstheater (Großes Haus)	
Das erste allgemeine Babenhäuser Pfarrerkabarett	20:30 h	HalbNeun Theater	

ANZEIGE



XMAS SHOPPING?

NATÜRLICH BEI DEN PEPPERS.

TASTING DINNER SHOP
ESTD 2007
WHISKYKOCH

LADEN AB DEZEMBER WIEDER OFFEN

MR. PEPPER'S RESTAURANT AB MITTE JANUAR

Chris und Marion Pepper
Weinbergstraße 2 | 64285 Darmstadt
www.whiskykoch.de

Diskussion: 2017 - Ein Jahrhundert ...	19:00 h	TU Darmstadt
Filmkreis-Kino: Singin' in the Rain (OV)	20:00 h	Audimax / TUD
DJ Chromos Alphabet des guten Songs - Teil 12	20:00 h	Bess. Knabenschule (Keller)
Selbstgemachtes mit Sonja & Johanna	19:00 h	Zucker
Film: Land and Freedom	19:00 h	WLH, Arheilgen
Konzert: Galler Will Pötsch - Avantgarde Jazz	**20:30 h**	**Hoffart Theater**
Improshow: Kellergeschichten	20:30 h	Schlosskeller
Konzert: Krone Old Stars Orchestra (Jazz)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Nachtdienst: 90s mit Björn Pop	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera
Studier.Bar	23:00 h	Nova
Pub Quiz	20:45 h	Manni & Peet

MITTWOCH, 13.12.2017

Punto Jazz - Konzert: Brown Sugar Trio	**18:00 h**	**Vinocentral**
Filmkreis-Kino: National Bird (OmU)	20:30 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)
Theater: Das Blut der Götter - Baal der Neuzeit	20:30 h	Hoffart Theater → 48
Der Feierabend	19:00 h	Schlosskeller
Konzert: Joe Astray (Indie Folk)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Studentenparty Erstsemester Fachschaft Bau (HDA)	21:30 h	Goldene Krone
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza
Discofox Dance Night	21:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta con Salsa y Bachata	21:45 h	Salon-Latino
Play My Track - Du bist der DJ	23:00 h	Nova

DONNERSTAG, 14.12.2017

Super Smash Bros Turnier	19:00 h	Limo Lounge
Dinnershow: Die Experimente des Dr. Frankenstein	19:30 h	Burg Frankenstein (Restaurant)
Comedy: Mathias Tretter - Nachgetrettert	20:30 h	HalbNeun Theater

17

→ Avantgarde Jazz im Hoffart.

18

→ Punto Jazz im Vinocentral.

ANZEIGE

WIR SUCHEN SUPERTOLLE MITARBEITER!

KOCH/KÖCHIN + BEIKOCH/SPÜLHILFE
SERVICE- / RESTAURANTFACHKRAFT

Wir verwandeln uns vom reinen Whiskyladen in „MR. PEPPER'S" Shop & Restaurant. Seid Teil der Verwandlung und werdet Teil des Teams. Ihr seid kundenfreundlich, engagiert, habt Lust auf das Thema Whisky oder sogar schon Erfahrungen damit?

RESTAURANT & SHOP
ESTD. 2007
MR. PEPPER'S
— BY WHISKYKOCH —

Bewerbungen mit Infos zu Stationen, Erfahrungen und Eurer Motivation an:

team@mr-peppers.de
oder ruft an:
06151-9927105 oder
0176-57245911

Chris und Marion Pepper
Weinbergstraße 2 | 64285 Darmstadt
www.whiskykoch.de

19

→ Love A.

20

→ Heinz Sauer und Uwe Oberg.

Vortrag: Die Katha-Upanishad - Antworten auf ...	19:00 h	Literaturhaus
Filmkreis-Kino: La La Land	20:00 h	Audimax / TUD
17 Jahre A5	23:00 h	Musikpark A5
Theater: Das Blut der Götter - Baal der Neuzeit	20:30 h	Hoffart Theater
Internationale Party + Karaoke	22:00 h	Schlosskeller
Studentenparty Maschinenbau & Kunststofftechnik	22:00 h	Goldene Krone
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
ExQuizit - das beste Quiz der Welt	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

FREITAG, 15.12.2017

Latin Dance Night	21:00 h	Linie Neun, Griesheim
Dinnershow: Zauber-Dinner	19:00 h	Burg Frankenstein
Kabbaratz: Es muss mehr als alles geben	20:30 h	HalbNeun Theater
Improvisationstheater	20:00 h	Zucker
Die Legende Lebt (2 Floors)	22:00 h	Centralstation
17 Jahre A5	23:00 h	Musikpark A5
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne
Konzert: Love A + Die Tunnel	**20:00 h**	**Oetinger Villa**
Casual Rock Friday mit DJ Jörg	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Die Besondere Platte #21	19:00 h	Hoffart Theater
Schrill + Laut: XXXmas	22:00 h	Schlosskeller
Konzert: Heinz Sauer / Uwe Oberg Duo	**20:30 h**	**Jazzinstitut (Keller)**
Konzert: Sofatänzer	20:00 h	Künstlerkeller im Schloss
Gosu Records Night mit Manuel Schatz & more	23:00 h	Galerie Kurzweil
Konzert: Lucy Without Diamonds (Alternative Punk)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Emma's Casual Friday Special	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Rock(y) Eskalation	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Live: The Wiring + Caves People's Lake + Jadeapes	22:00 h	Goldene Krone (Saal)
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza

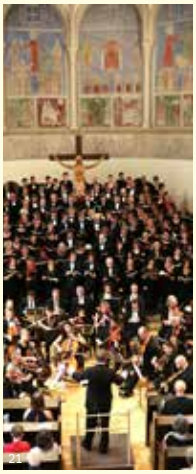
ANZEIGE

luise
restaurant & bar
17.00-24.00 uhr
di-sa

Melodien für Millionen	20:00 h	Bess. Knabenschule (Halle)	→ 08
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5	
Best Of HipHop, House & Classics	22:00 h	Mint Club	
Freies Tanzen: Standard & Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold-Casino	

SAMSTAG, 16.12.2017

Konzert: Füenf - Bock drauf! In a Winterwonderland	20:00 h	Centralstation (Saal)	
Die neue Tanzalternative	20:00 h	Bess. Knabenschule (Keller)	
Musikalische Revue: Linie 1	19:30 h	Kleine Bühne Bessungen	
Kabarett: Stephan Bauer - Weihnachten fällt aus...	20:30 h	HalbNeun Theater	
Weihnachtsrudelsingen	20:00 h	Jagdhofkeller	
Topshake SoulKnights (60s, 70s Soul-Funk)	22:00 h	Theater im Pädagog	
29 up! - Die Party für alle ab 30	22:00 h	Centralstation (Halle)	
Kabarett: Der Stern hängt schief...	20:00 h	Theater Moller Haus	
17 Jahre A5	22:00 h	Musikpark A5	
Konzert: Mambo Kurt	21:00 h	Oetinger Villa	→ 08
Die Sterne über Darmstadt - Himmelsbeobachtung	20:00 h	Sternwarte Ludwigshöhe	
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne	→ 49
Früher war mehr Lametta	21:00 h	Evangelische Hochschule (EHD)	
Perception - From House To Techno	22:00 h	Goldene Krone (Saal)	
Biodanza - Weihnachts-Tanz-Party	19:30 h	Bessunger Knabenschule	
Vintage Weekend-Special	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Flava In Ya Ear	23:00 h	Schlosskeller	
Reggaelation mit DJ General Motors	21:00 h	Roßdörfer Biergarten	
Konzert: KHR Trio - Unvorherhörbare Musik	20:00 h	Atelier Siegele	
Wodka und Wurst: Diskothekenkollektiv Rote Nadel	22:00 h	Staatstheater (Die Bar)	
Swingsalon mit Swing On Fire (live)	**21:00 h**	**Linie Neun, Griesheim**	
Konzert: Tuesday (Acoustic Soul)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Trashpop-Party	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Rehab: Back to the 50s & 60s mit DJ Kai	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Weihnachtskonzert des Chor & Orchester der TUD	**19:00 h**	**Johanneskirche**	
Weihnachtskonzert des Chor & Orchester der TUD	**15:00 h**	**Johanneskirche**	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz	
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza	


21
→ Weihnachten, Zeit zu singen.

22
→ Swing On Fire in der Linie Neun.

ANZEIGE

Ich wünchse frhoe Festatge, Zeit zur Besniunng,
viele Lichtlbicke und natürilch wenig Tpipfelher
im neuen Jhar ... obwohl?!

korrifee
Lektorat
www.korrifee.de

→ All We Know in der BKS.

→ Adventskonzert, Pauluskirche.

Melodien für Millionen	**20:00 h**	**Bess. Knabenschule**	→ 08
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein	
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5	
La Gran Fiesta (Salsa, Bachata, Reggaeton)	22:00 h	Salon-Latino	
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Turkish Pop & Club Sounds	22:00 h	Mint Club	
Stadtklänge (House, R'n'B)	23:00 h	Nachtcafé	

SONNTAG, 17.12.2017

Das literarische Wohnzimmer mit Aart Veder	11:00 h	Kranichst. Literaturverlag	→ 42
8. Waldweihnacht auf der Ludwigshöhe	12:00 h	Ludwigshöhe	
Musical: Dschungelbuch	15:00 h	Darmstadtium	
Adventskonzert	**18:00 h**	**Pauluskirche**	
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne	→ 49
Interkulturelle Weihnachtslieder - Stimmtopf	15:30 h	Mehrchenhaus, Arheilgen	
Konzert: Irith Gabriely & Friends - Cool Christmas	18:00 h	Haus der Deutsch-Balten	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz	
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza	
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Tanztee mit DJ Zoli	15:00 h	Tanzcafé Papillon	

MONTAG, 18.12.2017

Schottische Musikparade	20:00 h	Darmstadtium
Konzert: Heiner Herchenröder (Eigenes & Cover)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Quizpoker	20:00 h	Red Barn Restaurant
WatzeFAQ (Quizabend)	20:00 h	Watzepunkt
Ladies Night mit DJ Zoli	21:00 h	Tanzcafé Papillon

ANZEIGE

Es weihnachtet fair ...
Geschenkartikel und vieles mehr aus Fairem Handel.

Weltladen DARMSTADT
...wo Sie die Welt fair-ändern

Elisabethenstraße 51
Telefon 06151·21911

Montag bis Freitag:
10.00 bis 18.30 Uhr
Samstag:
10.00 bis 16.00 Uhr

Kaffee, Kakao, Tee, Schokolade, ... bio & fair: www.weltladen-darmstadt.de

DIENSTAG, 19.12.2017

Dinnershow: Das kriminalmagische Dinner	19:00 h	Weststadtbar
Filmkreis-Kino: Die Taschendiebin (OmU)	20:00 h	Audimax / TUD
Laut und Leise Konzert	20:30 h	Schlosskeller
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Nachtdienst mit Alaa	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Konzert mit Beate Leisner		**Carree-Piazza**
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera
Studier.Bar	23:00 h	Nova
Pub Quiz	20:45 h	Manni & Peet

MITTWOCH, 20.12.2017

Filmkreis-Kino: Blinddate	20:30 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)
Theater: Unendliche Weiten	20:00 h	Theater Moller Haus
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne
Frischzelle: Frecklesnake	21:30 h	Bess. Knabenschule (Keller)
Der Feierabend	19:00 h	Schlosskeller
Konzert: Abgeschminkt (Deutsch-Pop)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza
Discofox Dance Night	21:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta con Salsa y Bachata	21:45 h	Salon-Latino
Play My Track - Du bist der DJ	23:00 h	Nova

DONNERSTAG, 21.12.2017

Mario Kart 64 Turnier	19:00 h	Limo Lounge
Konzert: Stoppok featuring Tess Wiley	**20:00 h**	**Centralstation (Halle)**
Eisprung - die coverfreie Akustikjamsession	20:30 h	Sumpf
Salsa Afterwork mit DJ Olli	19:00 h	Upéro
Filmkreis-Kino: Stirb Langsam (OV)	20:00 h	Audimax / TUD
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne

→ Beate Leisner im Carree.

→ Stoppok ft. Tess Wiley.

ANZEIGE

Alles, was
Ihr dafür braucht

KLEINE FLUCHTEN

Kleine Fluchten
Magdalenenstr. 3
64289 Darmstadt
Telefon 06151 71 72 89
Mo bis Fr 10-19 Uhr · Sa 10-16 Uhr
www.kleinefluchtenoutdoor.de

Foto: industrieblick/fotolia

DAS Outdoorgeschäft in Darmstadt

→ Zwei der Dreidabbischkeit.

→ Forever Disco Boys.

Theater: Unendliche Weiten	20:00 h	Theater Moller Haus
Step.Edit.Klub	23:00 h	Schlosskeller
Just the Best of Music mit DJ Bocâo	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
ExQuizit - das beste Quiz der Welt	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

FREITAG, 22.12.2017

Kabarett: Hessisch Dreidabbischkeit	**20:30 h**	**HalbNeun Theater**
The Disco Boys	**22:00 h**	**Centralstation (Halle)**
Konzert: Amarcord	20:00 h	Stadtkirche
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne
DM & Synthie Party mit DJ Björn Pop	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Bravo!Hits!Party!	22:00 h	Schlosskeller
Bessunger X-Mas Jam Session	20:30 h	Jazzinstitut (Keller)
Wunschkonzert: Pfund - Happy Wishmas	21:00 h	Linie Neun, Griesheim
Freestylerei: 100% Black & Dance	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Karaoke mit Stritti	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Phony Franchise: Hip Hop mit Breitseite	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Konzert: Myths Of Medea + Colors of Autumn + ...	22:00 h	Goldene Krone (Saal)
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Foodtruck-Weihnachtsmarkt		Carree-Piazza
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5
Best Of HipHop, House & Classics	22:00 h	Mint Club
Freies Tanzen: Standard & Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold-Casino

SAMSTAG, 23.12.2017

Kabbaratz: Ich find's so schön, wenn der Baum...	20:30 h	HalbNeun Theater
Zauberzeit 2017 - Familienvorstellung	17:00 h	Theater Moller Haus
Zauberzeit 2017	20:30 h	Theater Moller Haus
Weihnachtskonzert: Läs Vegäs	21:00 h	Künstlerkeller im Schloss

ANZEIGE

Megahits: 80er 90er 00er & Charts	22:00 h	Centralstation (Halle)
Wintergymnastik mit Leo + Leo	23:00 h	Schlosskeller
Last Christmas mit Dr. Beat	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Gute Musik an der Bar	19:00 h	Luise Restaurant & Bar
Wunschkonzert: Pfund - A Drummer's Wishmas	21:00 h	Linie Neun, Griesheim
Konzert: Rooftop Riots (Alternative)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Vorweihnachtstreff mit Herr Jonas + DJ D-Zero	19:00 h	Goldene Krone
Konzert: Druff Kabell + Spliff Uppercut	22:00 h	Goldene Krone (Saal)
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Heiligs Blechle - Konzert mit Lisa Harres		**Carree-Piazza**
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5
La Gran Fiesta (Salsa, Bachata, Reggaeton)	22:00 h	Salon-Latino
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Turkish Pop & Club Sounds	22:00 h	Mint Club
Stadtklänge (House, R'n'B)	23:00 h	Nachtcafé

SONNTAG, 24.12.2017

Kabbaratz: Ich find's so schön, wenn der Baum...	20:30 h	HalbNeun Theater
The Growing Christmas Edition	23:00 h	Ponyhof
X-Mas Party mit DJ Skull	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Heilige Nacht in der Krone mit Phoenix (live)		Goldene Krone (Kneipe)
Tatort Krone	**20:15 h**	**Goldene Krone (Kneipe)**
Tanztee mit DJ Zoli	15:00 h	Tanzcafé Papillon

MONTAG, 25.12.2017

Kabbaratz: Ich find's so schön, wenn der Baum...	20:30 h	HalbNeun Theater
Haroun's FiftyFifty: Weihnachtsparty für Best Ager	20:30 h	Centralstation (Halle)
Merry X-Mas Party mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
X-Mas at Kurzweil - Prosumer + Thomas Hammann	23:00 h	Galerie Kurzweil
Konzert: Pavel Gaida (Songwriter)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Death Christmas mit Peter e.S.	21:00 h	Goldene Krone (Disco)
Electro mit Sercan	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub

→ Lisa Harres singt. Schön.

→ Heiligabendlicher Krone-Tatort.

ANZEIGE

radkontor

• Lastenräder • Vintage • Second Hand
• Zubehör • Service

Neu bei uns: BROMPTON die Faltrad-Legende

Soderstr. 85 • 64287 Darmstadt • radkontor-darmstadt.de • Tel: +49 151 – 177 662 90

31

→ Weihnachtsgeschichte

32

→ Party mit Raphael Krickow.

Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Quizpoker	20:00 h	Red Barn Restaurant
WatzeFAQ (Quizabend)	20:00 h	Watzepunkt
Ladies Night mit DJ Zoli	21:00 h	Tanzcafé Papillon

DIENSTAG, 26.12.2017

Festliches Weihnachtskonzert	17:00 h	Pauluskirche
Konzert: Krone Old Stars Orchestra (Jazz)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Nachtdienst mit Alaa	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera
Studier.Bar	23:00 h	Nova
Pub Quiz	20:45 h	Manni & Peet

MITTWOCH, 27.12.2017

MegaHerz - Vinyl Night	22:00 h	Centralstation (Lounge)
Die Nacht der Musicals	20:00 h	Darmstadtium
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	**20:00 h**	**Neue Bühne**
Konzert: Not My Monkey (Rock)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Discofox Dance Night	21:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta con Salsa y Bachata	21:45 h	Salon-Latino
Play My Track - Du bist der DJ	23:00 h	Nova

DONNERSTAG, 28.12.2017

Street Fighter 2 Turnier	19:00 h	Limo Lounge
Night of the Dance - Irish Dance 2018	20:00 h	Darmstadtium
Welcome To The Robots	**22:00 h**	**Centralstation (Lounge)**
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne
Etwa 50 Revival Party	21:00 h	Goldene Krone (Disco) → 09
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
ExQuizit - das beste Quiz der Welt	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

ANZEIGE

Der Verein Kinderbetreuung Selbsthilfe e.V., „DIE WILDE 13“

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Je 1 Erzieher/in für 20 Stunden in der Krippe und für 20–25 Stunden für den Kindergarten
- 1 FSK-Kraft
- Außerdem Berufspraktikant/innen
- Sowie pädagogische Aushilfskräfte auf Übungsleiterbasis für alle Gruppen

Wir sind eine Elterninitiative mit zwei Krabbel-, einer Kindergarten- und zwei Hortgruppen und betreuen insgesamt 64 Kinder. Zur Verstärkung unseres Teams wünschen wir uns engagierte, flexible und freundliche Kolleg/innen und bieten ein aufgeschlossenes Team, eine gute Atmosphäre und Mitgestaltungsmöglichkeiten.

Bewerbungen bitte an: „Die Wilde 13“, z. Hd. Frau Schutt, Kahlertstraße 1, 64293 Darmstadt oder per E-Mail an info@diewilde13.com

FREITAG, 29.12.2017

Pop-Musical: Cinderella		Darmstadtium
Komm Indie Lounge	22:00 h	Centralstation (Lounge)
Theater: Die Weihnachtsgeschichte	20:00 h	Neue Bühne
Compagnie Xir - Im Strom	**18:00 h**	**Circus Waldoni**
Metalnight mit DJ Doom	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Hang the DJ Club	22:00 h	Schlosskeller
Konzert: Outline 17	20:30 h	Jazzinstitut (Keller)
Konzert: Pillmann (Funk, Jazz & Art)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Jahresabsch(l)ussparty	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Rumble in der Rockybar mit DJ Karateschnitzel	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Karaoke Saal-Special mit Stritti	21:00 h	Goldene Krone (Saal)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5
Best Of HipHop, House & Classics	22:00 h	Mint Club
Freies Tanzen: Standard & Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold-Casino

SAMSTAG, 30.12.2017

Vorballern - Schlagerparty zum Silvester-Vorglühen	22:00 h	Centralstation (Halle)
Stilbruch Schwarz	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
70er80er Party	22:00 h	Schlosskeller
Läd Naid Sürpries	23:00 h	Staatstheater (Die Bar)
Konzert: Last Orders (Rock)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Indieclub mit DJ Kai	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
RockyReggaeDemmi mit Shock Travolta	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5
La Gran Fiesta (Salsa, Bachata, Reggaeton)	22:00 h	Salon-Latino
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Turkish Pop & Club Sounds	22:00 h	Mint Club
Stadtklänge (House, R'n'B)	23:00 h	Nachtcafé

SONNTAG, 31.12.2017

Das Russische Nationalballett Moskau: Schwanensee	**19:00 h**	**Darmstadtium**
Silvesterparty	20:00 h	Jagdhofkeller
Silvesterparty: Partybreaks	**22:00 h**	**Centralstation (Halle)**
Classic: Die Silvesterparty für Best Ager	21:00 h	Centralstation (Saal)
Silvestergalaabend	19:00 h	Burg Frankenstein (Restaurant)
Silvesterorgelkonzert	22:00 h	Stadtkirche
Silvester Party 2017/2018	20:00 h	Tanzcafé Papillon
Kneipen Silvester Party	20:00 h	Kessel
Silvesterparty mit DJ Skull	22:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
HitsHitsHits	00:30 h	Schlosskeller
Silvester in der Galerie mit den KRZWL Allstars	23:59 h	Galerie Kurzweil
Silvesterparty	21:00 h	Linie Neun, Griesheim
Konzert: Sunny Pain (Partyrock)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Krone Silvesterparty	22:00 h	Goldene Krone
Die Ponyhof Silvesterparty	01:00 h	Ponyhof
Da Capo Varieté: Contact	20:00 h	Karolinenplatz
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
Tanztee mit DJ Zoli	15:00 h	Tanzcafé Papillon

33

→ Compagnie Xir.

34

→ Schwanensee zum Jahresende.

35

→ Silvester-Party-Breaks von Leo.

→ Pubquiz zum Jahresbeginn.

→ Nussknacker.

→ Mollerkoller.

Kalender Januar 2018

MONTAG, 01.01.2018

Pub Quiz	**20:30 h**	**Green Sheep Pub**
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Quizpoker	**20:00 h**	**Red Barn Restaurant**
WatzeFAQ (Quizabend)	20:00 h	Watzepunkt
Ladies Night mit DJ Zoli	21:00 h	Tanzcafé Papillon

DIENSTAG, 02.01.2018

St. Petersburger Staatsballett On Ice: Nussknacker	**20:00 h**	**Darmstadtium** → 40
Pub Quiz	**20:30 h**	**Green Sheep Pub**
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera
Studier.Bar	23:00 h	Nova
Pub Quiz	**20:45 h**	**Manni & Peet**

MITTWOCH, 03.01.2018

Discofox Dance Night	21:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta con Salsa y Bachata	21:45 h	Salon-Latino
Play My Track - Du bist der DJ	23:00 h	Nova

DONNERSTAG, 04.01.2018

Zaubershow: Nicolai Friedrich	19:00 h	Darmstadtium
Eisprung - die coverfreie Akustikjamsession	20:30 h	Sumpf
Jam-A-Coustic mit Frisco (live)	20:00 h	Roßdörfer Biergarten
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
ExQuizit - das beste Quiz der Welt	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

FREITAG, 05.01.2018

Kabarett: Urbal Priol - Jahresrückblick 2017 Tilt!	20:00 h	Mediencampus (Aula), Dieburg
Mega 90er Revival mit Culture Beat + Fun Fact	20:00 h	Böllenfalltorhalle
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5
Best Of HipHop, House & Classics	22:00 h	Mint Club
Freies Tanzen: Standard & Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold-Casino

SAMSTAG, 06.01.2018

Dinnershow: Jack the Ripper	19:30 h	Burg Frankenstein (Restaurant)
Musical: Das Phantom der Oper (mit Deborah Sasson)	20:00 h	Darmstadtium
16 Jahre Skihütte Darmstadt	20:00 h	Böllenfalltorhalle
Darmstädter Bluesfest 2018	20:00 h	Bess. Knabenschule (Halle)
73. Mollerkoller	**20:30 h**	**Theater Moller Haus**
29 up! - Die Party für alle ab 30	22:00 h	Centralstation (Halle)
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5
La Gran Fiesta (Salsa, Bachata, Reggaeton)	22:00 h	Salon-Latino
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Turkish Pop & Club Sounds	22:00 h	Mint Club
Stadtklänge (House, R'n'B)	23:00 h	Nachtcafé

SONNTAG, 07.01.2018

Tangobrunch	15:00 h	Linie Neun, Griesheim
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
Tanztee mit DJ Zoli	15:00 h	Tanzcafé Papillon

MONTAG, 08.01.2018

Sports PubQuiz	19:30 h	Lilienschänke SportsBar
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Quizpoker	20:00 h	Red Barn Restaurant
WatzeFAQ (Quizabend)	20:00 h	Watzepunkt
Ladies Night mit DJ Zoli	21:00 h	Tanzcafé Papillon

DIENSTAG, 09.01.2018

Laut und Leise-Konzert: Suzan Köcher	**21:00 h**	**Schlosskeller**
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera
Studier.Bar	23:00 h	Nova
Pub Quiz	20:45 h	Manni & Peet

MITTWOCH, 10.01.2018

Der Feierabend	19:00 h	Schlosskeller
Discofox Dance Night	21:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta con Salsa y Bachata	21:45 h	Salon-Latino
Play My Track - Du bist der DJ	23:00 h	Nova

→ Suzan Köcher im Schlosskeller.

→ Tanzcafé Papillon.

ANZEIGE

HEAG MOBIBUS

DADINA Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation

Jetzt durchgängig im 30-Minuten-Takt!

Der AirLiner – Ihr Bus zum Flug

Darmstadt Innenstadt ↔ **Flughafen Frankfurt/M.**

- Kongresszentrum
- Luisenplatz
- Hauptbahnhof

- Terminal 1
- Terminal 2

Täglich rund 40 Fahrten | Vom Hauptbahnhof zum Terminal 1 in nur 30 Minuten | Große Gepäckfläche | Kostenloses WLAN

Ausgezeichnet als eine der besten ÖPNV-Linien Deutschlands

www.heagmobibus.de

41
→ Das Kondensat im Jazzinstitut.

42
→ Klangcraft in der Knabenschule.

49
→Nora Gomringer im Literaturhaus.

DONNERSTAG, 11.01.2018

Konzert: Nadia Singer	19:30 h	Orangerie	
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)	
ExQuizit - das beste Quiz der Welt	20:00 h	Red Barn Restaurant	
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5	

FREITAG, 12.01.2018

Onkelz Tribute Konzert mit Stainless Steel	21:00 h	Böllenfalltorhalle	
Pussy Riot Theatre - Riot Days Performance	20:00 h	Centralstation (Halle)	→ 09
Konzert: Das Kondensat	**20:30 h**	**Jazzinstitut (Keller)**	
Fuckin Darmstadt - Mind The Gap	23:00 h	Schlosskeller	
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5	
Best Of HipHop, House & Classics	22:00 h	Mint Club	
Freies Tanzen: Standard & Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold-Casino	

SAMSTAG, 13.01.2018

Theater: Die Fastnachtsbeichte	20:00 h	Neue Bühne	
ETV-Winterball	20:00 h	Otto-Berndt-Halle / TUD	
Konzert: Klangcraft Trio & Heinz Dieter Sauerborn	**20:30 h**	**Bess. Knabenschule (Halle)**	
Very Best of: 90s & Today	22:00 h	Centralstation (Halle)	
Konzert: Mr. Jelly´s Jam Band	20:30 h	Achteckiges Haus	
Reggae Allstar Yard - HipHop & Dancehall Special	23:00 h	Schlosskeller	→ 10
Konzert: Die Selektion + Velvet Coat	21:00 h	Oetinger Villa	→ 10
Orgelwinter 1	19:00 h	Innenstadtkirche St. Ludwig	
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein	
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5	
La Gran Fiesta (Salsa, Bachata, Reggaeton)	22:00 h	Salon-Latino	
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Turkish Pop & Club Sounds	22:00 h	Mint Club	
Stadtklänge (House, R'n'B)	23:00 h	Nachtcafé	

SONNTAG, 14.01.2018

Theater: Die Fastnachtsbeichte	18:00 h	Neue Bühne	
56. Rhein-Mainisches-Gardetreffen: Fastnachtsumzug	14:00 h	Darmstadt (Innenstadt)	
56. Rhein-Mainisches-Gardetreffen: Manöverball		Otto-Berndt-Halle / TUD	
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Tanztee mit DJ Zoli	15:00 h	Tanzcafé Papillon	

MONTAG, 15.01.2018

Multivisions-Show: Magisches Südengland	20:00 h	Justus-Liebig-Haus	
Musical: Sissi - Liebe, Macht und Leidenschaft	20:00 h	Darmstadtium	
Mittelamerika - Die letzte Prophezeiung der Maya	20:00 h	Justus-Liebig-Haus	
Jazz & Rezitation: Nora Gomringer & Philip Scholz	**19:00 h**	**Literaturhaus**	→ 42
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub	
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Quizpoker	20:00 h	Red Barn Restaurant	
WatzeFAQ (Quizabend)	20:00 h	Watzepunkt	
Ladies Night mit DJ Zoli	21:00 h	Tanzcafé Papillon	

DIENSTAG, 16.01.2018

MashUpJamSession	20:30 h	Schlosskeller	
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub	

Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera	
Studier.Bar	23:00 h	Nova	
Pub Quiz	20:45 h	Manni & Peet	

MITTWOCH, 17.01.2018

Punto Jazz - Konzert: Eld Now feat. Felix Fromm	**18:00 h**	**Vinocentral**	
Der Feierabend	19:00 h	Schlosskeller	
Discofox Dance Night	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
La Fiesta con Salsa y Bachata	21:45 h	Salon-Latino	
Play My Track - Du bist der DJ	23:00 h	Nova	

DONNERSTAG, 18.01.2018

Eisprung - die coverfreie Akustikjamsession	20:30 h	Sumpf	
A-Capella-Konzert: Vocaldente - Keep Rollin´	20:00 h	Centralstation (Saal)	
Gute Stube-Konzert: The Informal Thief + Salon ...	20:15 h	Hoffart Theater	→ 10
Konzert: Marianne Et Les Garçons	20:00 h	Restaurant Belleville	
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)	
ExQuizit - das beste Quiz der Welt	20:00 h	Red Barn Restaurant	
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5	

FREITAG, 19.01.2018

Konzert: Omer Klein Trio	20:00 h	Centralstation (Saal)	→ 10
Konzert: En Haufe Leit	**20:30 h**	**Jagdhofkeller**	
Theater: Die Fastnachtsbeichte	20:00 h	Neue Bühne	
50. Dichterschlacht	20:30 h	Centralstation (Halle)	→ 42
Konzert: Joëlle Léandre & Sebastian Gramss	20:30 h	Jazzinstitut (Keller)	

44
→ Eld Now im Vinocentral.

45
→ En Haufe Leit im Jagdhofkeller.

ANZEIGE

ÜBERSETZUNGSBÜRO
TEVETOĞLU

- ÜBERSETZUNGEN
- DOLMETSCHEN
- IN ALLEN SPRACHEN

Ludwigstraße 8
64283 Darmstadt
06151 22999

info@tevetoglu.de
www.tevetoglu.de

46
→ DJ Marko sagt: Come to dance!

47
→ Ach Linus. <3

48
→ Fredda.

Konzert: Kuf + Triorität	21:00 h	Oetinger Villa	→ 12
Schrill + Laut	22:00 h	Schlosskeller	
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5	
Best Of HipHop, House & Classics	22:00 h	Mint Club	
Freies Tanzen: Standard & Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold-Casino	

SAMSTAG, 20.01.2018

Noch 'n Gedicht - der große Heinz Erhardt Abend	20:00 h	Centralstation (Saal)	
Come to the Dance - R´n´B & friendly Hip-Hop	**22:00 h**	**Theater im Pädagog**	
Theater: Die Fastnachtsbeichte	20:00 h	Neue Bühne	→ 49
Megahits: 80er 90er 00er & Charts	22:00 h	Centralstation (Halle)	
Konzert: Ensemble Incantare Hip Jazz	20:30 h	Hoffart Theater	
Die neue Tanzalternative	20:00 h	Bess. Knabenschule (Keller)	
Lesung: Linus Volkmann	**21:00 h**	**Künstlerkeller im Schloss**	→ 12
Reggaelation mit DJ General Motors	21:00 h	Roßdörfer Biergarten	
Soulfood Club mit Philipp Schultheis	23:00 h	Schlosskeller	
Kontakt.Techno	22:00 h	Goldene Krone (Saal)	
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein	
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5	
La Gran Fiesta (Salsa, Bachata, Reggaeton)	22:00 h	Salon-Latino	
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Turkish Pop & Club Sounds	22:00 h	Mint Club	
Stadtklänge (House, R'n'B)	23:00 h	Nachtcafé	

SONNTAG, 21.01.2018

Konzert: Giora Feidman & Rastrelli Cello Quartett	19:00 h	Pauluskirche	
Theater: Die Fastnachtsbeichte	18:00 h	Neue Bühne	→ 49
Konzert: Cristina Branco Quartet	20:00 h	Centralstation (Saal)	
Jürgen Wuchner's Colors of Bessungen	20:00 h	Bess. Knabenschule (Halle)	
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Tanztee mit DJ Zoli	15:00 h	Tanzcafé Papillon	

MONTAG, 22.01.2018

Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub	
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal	
Quizpoker	20:00 h	Red Barn Restaurant	
WatzeFAQ (Quizabend)	20:00 h	Watzepunkt	
Ladies Night mit DJ Zoli	21:00 h	Tanzcafé Papillon	

DIENSTAG, 23.01.2018

Laut und Leise-Konzert: David Beckingham	21:00 h	Schlosskeller	→ 12
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub	
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera	
Studier.Bar	23:00 h	Nova	
Pub Quiz	20:45 h	Manni & Peet	

MITTWOCH, 24.01.2018

Konzert: Fredda	**20:00 h**	**Centralstation (Saal)**	
Konzert: Scott Kelly & John Judkins (USA)	20:30 h	Bess.Knabenschule (Halle)	
Der Feierabend	19:00 h	Schlosskeller	
Discofox Dance Night	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
La Fiesta con Salsa y Bachata	21:45 h	Salon-Latino	
Play My Track - Du bist der DJ	23:00 h	Nova	

DONNERSTAG, 25.01.2018

AbendLese: Dr. Günter Müchler - Napoleons Sohn	19:00 h	WBG Literarium
Multivisions-Show: Faszination Tibet	20:00 h	Bess. Knabenschule (Halle)
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
ExQuizit - das beste Quiz der Welt	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

FREITAG, 26.01.2018

Dinnershow: Dr. Jekyll & Mr. Hyde	19:30 h	Burg Frankenstein (Restaurant)
Caveman: Du sammeln, ich jagen!	20:00 h	Centralstation (Saal)
Theater: Die Fastnachtsbeichte	20:00 h	Neue Bühne
Film: Stuttgart 21 - Denk Mal!	20:00 h	Energieagenten
Bessunger Jam Session	**20:30 h**	**Jazzinstitut (Keller)**
Radaudisko: 8kids (live)	21:00 h	Schlosskeller → 84
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5
Best Of HipHop, House & Classics	22:00 h	Mint Club
Freies Tanzen: Standard & Latein	19:00 h	TSZ Blau-Gold-Casino

SAMSTAG, 27.01.2018

Caveman: Du sammeln, ich jagen!	20:00 h	Centralstation (Saal)
Theater: Die Fastnachtsbeichte	20:00 h	Neue Bühne → 49
Konzert: Gregor McEwan	20:30 h	Kulturwerk, Griesheim
HipHop to Oldschool	22:00 h	Centralstation (Halle)
Konzert: The Rollin´ Racketeers + DJ-Team	**21:30 h**	**Bess. Knabenschule (Keller)**
70er80er Party	22:00 h	Schlosskeller
Fastnachtssitzung: Ballermann am Woog	19:11 h	Otto-Berndt-Halle / TUD

→ Bech&Co jammen.

→ The Rollin' Racketeers.

ANZEIGE

Bierliebe auf Hessisch.

51

→ Niemals müde: Mundstuhl.

52

→ Sonntags? Tatort!

Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5
La Gran Fiesta (Salsa, Bachata, Reggaeton)	22:00 h	Salon-Latino
Saturday Dance Party	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Turkish Pop & Club Sounds	22:00 h	Mint Club
Stadtklänge (House, R'n'B)	23:00 h	Nachtcafé

SONNTAG, 28.01.2018

50 Jahre Mundstuhl: Mütze-Glatze! Simply the Pest!	**19:00 h**	**Centralstation (Saal)**
Musical: Klassengeflüster	18:00 h	Stadtkirche
Musical: Klassengeflüster	15:00 h	Stadtkirche
Tatort Krone	**20:15 h**	**Goldene Krone (Kneipe)**
Tanztee mit DJ Zoli	15:00 h	Tanzcafé Papillon

MONTAG, 29.01.2018

Multivisions-Show: Abenteuer Anden	20:00 h	Justus-Liebig-Haus
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Vintage (Oldies & Goldies)	21:00 h	Steinbruch-Theater, Mühltal
Quizpoker	20:00 h	Red Barn Restaurant
WatzeFAQ (Quizabend)	20:00 h	Watzepunkt
Ladies Night mit DJ Zoli	21:00 h	Tanzcafé Papillon

DIENSTAG, 30.01.2018

Abenteuer Anden - 43 Breitengrade südwärts	20:00 h	Justus-Liebig-Haus
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera
Studier.Bar	23:00 h	Nova
Pub Quiz	20:45 h	Manni & Peet

MITTWOCH, 31.01.2018

Der Feierabend	19:00 h	Schlosskeller
Discofox Dance Night	21:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta con Salsa y Bachata	21:45 h	Salon-Latino
Play My Track - Du bist der DJ	23:00 h	Nova

Dieser Kalender entsteht in enger Zusammenarbeit mit
PARTYAMT | FeierAbendKultur in Darmstadt.
Alle Events, die bis zum **15. des Vormonats** auf **www.partyamt.de** eingetragen werden, erscheinen automatisch und kostenfrei hier im **Stadtkulturmagazin P**.

KALENDER UPDATES TÄGLICH

Bildnachweise Veranstaltungskalender:

01: Ruediger Dunker | 02: Ruediger Dunker | 03: Dominik Gruszczyk | 04: Galerie Kurzweil | 05: Centralstation | 06: Kabbaratz | 07: Hannah Schütz | 08: Well Done Boys | 09: Jagdhofkeller | 10: Chara | 11: Downfall of Gaia | 12: Linie Neun | 13: Riot Rollers Darmstadt | 14: Motor Mammoth | 15: The Kings Parade | 16: Tim Ilskens | 17: Galler Will Pötsch | 18: Brown Sugar | 19: Andreas Hornoff | 20: Frank Schindelbeck | 21: Konzertchor Darmstadt | 22: Linie Neun | 23: Bessunger Knabenschule | 24: Bachchor | 25: Centralstation | 26: Centralstation | 27: HalbNeun Theater | 28: Centralstation | 29: Centralstation | 30: ARD | 31: Neue Bühne | 32: Jan Ehlers | 33: Roland Rossbacher | 34: Darmstadtium | 35: Centralstation 36: Hannah Schütz | 37: Darmstadtium | 38: Moller Haus | 39: SSC Music Group | 40: Tanzcafé Papillon | 41: Dovile Sermokas | 42: Bessunger Knabenschule | 43: Judith Kinitz 44: Eld Now | 45: En Haufe Leit | 46: Dominik Gruszczyk | 47: Jo Henker | 48: Julien Bourgeois | 49: Bech&Co | 50: Rollin' Racketeers | 51: Centralstation | 52: ARD

Kulturclub
schon schön

DI.05.12
NAUSICA

DO.07.12
ZAUBERSHOW MIT SIEGFRIED & JOY

SA.09.12
DAMIAN LYNN

DI.12.12
STRANGE CAGES

DO.14.12
BROTHERS OF SANTA CLAUS

FR.15.12
JAKOB OGAWA

DI.19.12
VISDOM + LIAR THIEF BANDIT

FR.19.01
NEUFUNDLAND

SA.17.02
HALLER

FR.23.02
KÄPT'N RUMMELSNUFF

FR.09.03
WOMAN

SA.17.03
MAX RICHARD LESSMANN
uvm.

Tickets:
www.schon-schoen.de

Kulturclub schon schön
Große Bleiche 60-62,
55116 Mainz

DEIN DEZEMBER IM...

KONZERTBÜRO
SCHONEBERG

Vona	01.12.17 Frankfurt, sankt peter
Mister Me	05.12.17 Frankfurt, Ponyhof
Le Fly	07.12.17 Frankfurt, Das Bett
Bugge Wesseltoft	08.12.17 FFM, Heilig-Geist-Kirche
Mia Aegerter	13.12.17 Frankfurt, Ponyhof
Luke Mockridge	25.01.18 Frankfurt, Festhalle
Weekend	25.01.18 Frankfurt, Das Bett
Käptn Peng	30.01.18 Frankfurt, Batschkapp
The Mavericks	14.02.18 Frankfurt, Gibson
Simon Stäblein	17.02.18 Frankfurt, Die Fabrik
Bausa	27.02.18 Frankfurt, sankt peter
Alain Frei	03.03.18 F, Jahrhunderthalle Club
Jason Derulo	06.03.18 Frankfurt, Festhalle
Callejon	08.03.18 Frankfurt, Zoom
Jon and Roy	18.03.18 Frankfurt, Ponyhof
Nimo	21.03.18 Frankfurt, Batschkapp
Prinz Pi	23.03.18 Frankfurt, Batschkapp
Estikay	08.04.18 Frankfurt, Das Bett
Fil Bo Riva	21.04.18 Offenbach, Hafen 2
Max Richter	05.06.18 Frankfurt, Alte Oper

TICKETS & INFOS: SCHONEBERG.DE

Dezember

FR 01.12. Galaabend
SECHSKLEINSTE AIDS-GALA DER WELT

SA 02.12. Experimental/Emojazz/Electro
勢い / OLIGARCHY

DO 07.12. Kirmestechno/Electro
ALLTAG / HC BAXXTER / SPRÖDE LIPPEN

FR 08.12. Black Metal
DOWNFALL OF GAIA / BODEN

SA 09.12. Crust/Metal/Punk
KILLBITE / BASTARD ROYALTY / DYING

FR 15.12. Post-Punk/Indie/NDW
LOVE A / DIE TUNNEL

SA 16.12. Heimorgel/Schlager/Punk
MAMBO KURT

FR 22.12. Rap/HipHop-Konzert
MÄDNESS & DÖLL / EL RAY

oetingervilla.de
Das selbstverwaltete Jugend- und Kulturzentrum

BESSUNGER KNABENSCHULE
kulturzentrum in darmstadt

Auswahl **Dez. 17 | Jan. 18**

Fr 01.12. | 20.30 Uhr | Let us swing
Bigband der TU Darmstadt

Fr 15.12./Sa 16.12. | 19.00 Uhr | Kult-Rocken
Melodien für Millionen

Sa 06.01. | 20.00 Uhr | BluesNasen + Guests
Darmstädter Bluesfest 2018

Fr 12.01. | 21.00 Uhr | Fiesta Peruana
Mama Limón Septeto Farewell Nira

Sa 13.01. | 20.30 Uhr | DAzz-Winter-Festival
Klangcraft-Trio+H.D. Sauerborn

Mi 18.01. | 19.30 Uhr | Polit-Doku-Film
Eine Reise in den Herbst

So 21.01. | 20.00 Uhr | DAzz-Winter-Festival
Wuchner's Colors of Bessungen

Mi 24.01. | 20.30 Uhr | Support: Peter Wolff
Scott Kelly & John Judkins (US)

Do 25.01. | 20.00 Uhr | Live Multivision
Faszination Tibet Das Dach der Welt

Mehr auf: www.knabenschule.de
DA | Ludwigshöhstraße 42 | Fon 06151-61650

HoffART THEATER

Dezember 2017

2.12.17 16:00 Eintritt: 6.- Euro
Kindertheater Hopjes: **Michel aus der Suppenschüssel**
2.12.17 20:00 Eintritt: 9.-/7.- Euro
Alles Auf Anfang: Improtheater, Einlass:19.30
3.12.17 15:00
Polnisches Kindertheater
03.12.17 20:15 Eintritt: 5.- Euro
Gute Stube: Wes Swing (USA)
09.12.17 20:00
The „Dass Sägebett" (Mondo Beat)
10.12.17 12:00 Übertragung der Verleihung des Friedensnobelpreises 2017
an die „Internationale Kampagne zur Atomaren Abrüstung" mit Fest des Darmstädter Friedensforums
10.12.17 19:30 Eintritt: 9.-/ 7.- Euro
Alles Auf Anfang: Newcomerstage
12.12.17 20:30 Eintritt: 5.- Euro
gALLER wiLL pÖTSCH: Avantgarde Jazz
Fabian Galler - Komposition, Piano Michael Will - Kontrabass Thorsten D. Pötsch - Schlagwerk
13.12.17 20:30 Eintritt: 7.-/12.- **Premiere**
14.12.17 20:30 Eintritt: 7.- / 12.
theaterquarantäne **Baal**
(nach Motiven von B. Brecht)
15.12.17 19:00
Die Besondere Platte # 21

Lauteschlägerstraße 28 A, 64289 DA
Tel. 06151 49 23 014 · hoffart-theater.de

Darmstädter Privatbrauerei ermöglicht

Braustübl

NEUE KLÄNGE

LINUS VOLKMANN

demoliert die Popkultur
Eine Leseshow in Wort und Bild

20. Januar, Künstlerkeller

KLANG WERKER
www.klangwerker.net
Vorverkauf und Infos

The Green Sheep

10 Jahre Green Sheep
3 Tage – 3 Konzerte

01.-03. Februar 2018

Paddy Schmidt live!
Do., ab 21 Uhr, 5 € Eintritt

Stormin Norman
Frei., ab 21 Uhr, Eintritt frei

Ceol agus ol
Sam., ab 21 Uhr, Hutspende

The Green Sheep Pub,
Erbacher Straße 5,
64283 Darmstadt,

www.facebook.com/TheGreenSheepPub/

DARMSTÄDTER WEIHNACHTSMARKT

© Rüdiger Dunker

20. Nov. bis 23. Dez.

weihnachten-in-darmstadt.de

Darmstadt ist...
WISSEN.KULTUR.LEBEN.

Darmstädter Schausteller-verband e.V.

Wissenschaftsstadt Darmstadt

Salsa Susanne.de

Tanzkurse-Workshops-Partys

Salsa
Bachata
Kizomba
Merengue
Bachatango
NightClubChaCha
Styling und mehr für ... Anfänger
Mittelstufe
Fortgeschrittene

Salsa Anfänger Kurs 2018
Do, 08. Feb. (19.15 h / 8 Abende)

Schnupperstunde @ Linie 9
Fr, 26.01.2018 (20.00 - 20.45 h)

tanzwerkstatt - Darmstadt
Info am Salsa Fon 0173 - 6717723

www.salsa-susanne.de

THEATER MOLLER HAUS

DEZEMBER 2017

Fr 01.12. und Sa 02.12. // jew. 20:00
THEATER CURIOSO Die Wunderübung

Sa 02.12. // 23:00
KURZFORMCHAOS Late NightImpro

Fr 08.12. // 20:00 THEATER TRANSIT Illegal

Sa 09.12. // 20:30
THEATER RAINER BAUER 72. Mollerkoller

Sa 16.12. // 20:00 GUNDULA SCHNEIDEWIND
Der Stern hängt schief

Sa 23.12. // 17:00 und 20:30
RHEIN-MAIN-MAGIC Zauberzeit 2017

JANUAR 2018

Sa 06.01.2018 // 20:30
THEATER RAINER BAUER 73. Mollerkoller

Sa 13.01. / Mi 17.01. / Fr. 26.01. // jew. 20:00
THEATERLABOR INC HAndicapped HAmlet

Fr 19.01. und Sa 20.01. // 20:00
THEATER CURIOSO Venedig im Schnee

Sa 27.01. // 20:00
KURZFORMCHAOS ImproShow

Sandstraße 10 | 64283 Darmstadt | Telefon 06151-26540
www.theatermollerhaus.de

Jagd hof keller

Bessunger Jagdhofkeller
Bessunger Straße 84
64285 Darmstadt
Tel. 06151 66 40 91
www.jagdhofkeller.com

DEZEMBER
JANUAR 2018

09.12. SANDRA CLAUS 2017

10.12. SANDRA CLAUS ZUSATZVORSTELLUNG 2017

16.12. WEIHNACHTSRUDELSINGEN 2017

18.01. CHANSONABEND MIT MARIANNE IM RESTAURANT BELLEVILLE

19.01. EN HAUFE LEIT 2018

Tickets über www.jagdhofkeller.com
oder im Ticketshop Luisencenter
Tel. 06151 13 45 35
oder allen bekannten Vorverkaufsstellen

yogajetzt.

FLOW
YIN & MELLOW
MORGEN YOGA

ANFÄNGER-KURSE
bezuschusst von KK
Start: Do, 18.1. 17:45
Start: Mo, 29.1. 19:45

YOGA FÜR ALLE

inkl. Bad Eintritt

im Jugendstilbad
www.nana-merz.de

MALTBAR

craft beer | whisk(e)y | Cocktails

Rheinstraße 41 | 64283 Darmstadt
bar@maltbar.de | www.maltbar.de
DI - DO 19 - 01 Uhr | FR - SA 19 - 03 Uhr
Sonntag & Montag Ruhetag

3rd Bar Jubilee

craft beer bay
05. December 2017 | 17 Uhr

whisky day
06. December 2017 | 17 Uhr

smoky cocktail day
07. December 2017 | 17 Uhr

scotch egg club tasting & more
08. December 2017 | 17 Uhr

cocktail night
09. December 2017 | 17 Uhr

Out of Darmstadt

Kultur in Rhein-Main-Neckar

AUSWAHL + TEXTE: MATIN NAWABI + TOBI MOKA |
FOTOS: DELTA KONZERTE (GURR)+ SCHLACHTHOF WIESBADEN (FIVA) + YVONNE SCHMEDEMANN (EROBIQUE) + DENNIS WILLIAMSON (GISBERT ZU KNYPHAUSEN) + WOLF ALICE (PRIMARY TALENT)

Blaggers ITA (ENG) & Stage Bootles (FFM)
Seit 30 Jahren stehen die Blaggers für antirassistischen Oi!, Punk, Ska und HipHop mit Bläsern und zwei Sängern. Dazu die altbewährten Frankfurter Oi!-Punker Stage Bottles.
Café Exzess (Frankfurt)
Sa, 02.12. | 20 Uhr | 10 €

Mariam The Believer (SWE)
Das wunderschön am Mainufer gelegene Hafen2-Gebäude bietet vor der Winterpause mit Mariam The Believer noch mal ein atmosphärisches Kronjuwel. TripHop, Drone- und Jazz-Anleihen und eine sagenhafte Stimme. Lohnt den Ausflug.
Hafen2 (Offenbach)
So, 03.12. | 16 Uhr
Eintritt auf Spendenbasis

Gurr (Berlin)
Wieder auf Tour: Leicht surfige Garage-Pop-Songs mit Feelgood-Vibe. Die schönsten Ohrwürmer des Spätsommers machen bestimmt auch im Winter Bock. Versprochen!
Halle 02 (Heidelberg)
Mo, 04.12. | 20 Uhr | 15 €

FM Belfast (ISL)
Eine der geilsten Indie-Bands Islands. Bei ihren orgiastischen Konzerten hüpfen sämtliche Endorphine.
Mousonturm (Frankfurt)
Mo, 04.12. | 21 Uhr | 23 €

Martin Kohlstedt (Weimar)
Kohlstedt ist neben Gonzales, Nils Frahm und Hauschka einer der derzeit faszinierendsten Piano-Künstler mit Pop-Appeal, Entertainment-Qualität und Experimentiermut.
Alte Feuerwache (Mannheim)
Mi, 06.12. | 20 Uhr | 23 €

King Rocko Schamoni (HH)
Seit Ende der 1980er ist er als Irgendwie-Punk-Entertainer unterwegs, aber erst durch den Erfolg mit Studio Braun und Fraktus zum verdienten Ruhm gelangt.
Mousonturm (Frankfurt)
Mi, 06.12. | 20 Uhr | 19 €

Fiva X JRBB (München)
Nina Sonnenberg alias Fiva hat medial eine steile Karriere hingelegt, bleibt ihren HipHop-Wurzeln aber treu – diesmal mit Scratch-Beats und 20-köpfiger Jazz-Bigband.
Schlachthof (Wiesbaden)
Mi, 06.12. | 20 Uhr | 29 €
Win! Win! Das P verlost 2 x 2 Tickets auf www.p-stadtkultur.de.

Einar Stray Orchestra (NOR)
Das Quintett erinnert mit seinem Indie-Sound an Bright Eyes und Sufjan Stevens und ist in seinem Heimatland längst eine große Nummer.
Brotfabrik (Frankfurt)
Do, 07.12. | 20 Uhr | 17 €

„Sex, Money and Respect"
„Männlichkeit zwischen Gangsta- und Queerrap", so die Unterzeile zu dieser HipHop-Konferenz. An drei Tagen laden die Kuratoren Murat Güngör und Markus Gardian zum Diskurs über Historie und Status quo eines Genres, das wohl wie kein anderes Pop-Kultur vereinnahmt und polarisiert. Konzerte, Workshops und Vorträge mit international agierenden Protagonisten – ziemlich spannend!
Mousonturm (Frankfurt)
Fr, 08.12. bis So, 10.12.
Details unter www.mousonturm.de

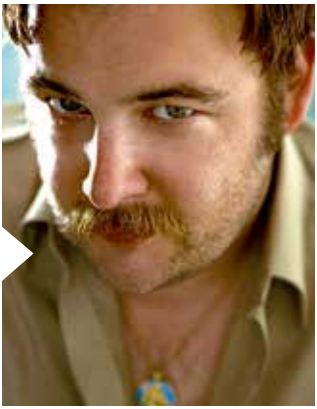
Okta Logue (Darmstadt)
You know 'em, you love 'em. Die beste Rock-Band der Stadt geht ein letztes Mal mit ihrer

aktuellen Platte „Diamonds And Despair" auf Tour und präsentiert gleichzeitig schon frisches Material. Wer das neueste, hammergeile Video zum Song „Chocolate and Soda" gesehen hat, weiß Bescheid: Psych-Pop at its best!
Zoom (Frankfurt)
Sa, 09.12. | 20 Uhr | 18 €

Erobique (Hamburg)
Der phänomenale Carsten „Erobique" Meyer mal wieder in der Nähe. Sein Diso-Funk-House rockte schon „Stromberg", das 603qm und die große P-Party in der Weststadt.
Alte Feuerwache (Mannheim)
Sa, 09.12. | 23 Uhr | 18 €

Mine & Fatoni (Mainz & München)
Mine und Fatoni haben sich (nach gemeinsamen Features in der Vergangenheit) der großen Kunst des Konzeptalbums gewidmet. Gemeinsam. „Alle Liebe nachträglich" ist eine facettenreiche HipHop/Pop-Platte über Beziehungen, Konflikte und alles dazwischen geworden.
Schlachthof Wiesbaden (Halle)
So, 10.12. | 20 Uhr | 26 €
Win! Win! Das P verlost 2 x 2 Tickets auf www.p-stadtkultur.de.

Wiley & AJ Tracey (ENG)
Wiley ist zusammen mit Dizzee Rascal das Role-Model des basslastigen UK-Grime, jenem Stil, der Rap- und Ragga-Vocals mit 2Step/Dubstep verbindet. Booyaka!
Mousonturm (Frankfurt)
So, 10.12. | 21 Uhr | 25 €



Kristofer Åström (SWE)
In der schier unendlichen Riege skandinavischer Singer/Songwriter sticht Åström immer wieder heraus, weil seine harmonisch-düsteren Songs bis in die tiefsten Landschaften der Seele blicken lassen.
Schlachthof (Wiesbaden)
Do, 14.12. | 20 Uhr | 22 €
Win! Win! Das P verlost 2 x 2 Tickets auf www.p-stadtkultur.de.

Jakob Ogawa (Oslo)
Spannender Newcomer mit minimalistisch-sphärischem Dream-Pop. Soul trifft auf Slacker-Beats. Super geschmeidig, super geil.
Schon Schön (Mainz)
Fr, 15.12. | 20 Uhr | 13 €

Gato Preto (POR)
Rockender Favela-Funk aus Rio, treibende Township-Grooves aus Südafrika und Angolas technoider Electro-Hybrid Kuduro verschmelzen zu globaler Bass-Music.
Karlstorbahnhof (Heidelberg)
Fr, 15.12. | 22 Uhr | 18 €

X Ecutioners (USA)
Für HipHop-Fans und vor allem -DJs ein Pflichttermin, waren die X Ecutioners mit ihren Turntables und Beats in den 90ern doch so was wie die erste DJ-Supergroup des Genres.
Zoom (Frankfurt)
Mi, 20.12. | 21 Uhr | 15 €

Mambo Kurt (D)
Als Alleinunterhalter an seiner Heimorgel weiterhin unschlagbar, zumal er sein Repertoire an Cover-Songs wirklich originell und subkulturell erweitert hat.
Café Central (Weinheim)
Fr, 29.12. | 21 Uhr | 16 €

Wolf Alice (ENG)
Die charismatische Sängerin Ellie Rowsell erinnert mit ihrer

Band in den besten Momenten an PJ Harvey oder Courtney Love. Noch ein Geheimtipp.
Zoom (Frankfurt)
Di, 09.01. | 21 Uhr | 25 €

Die Liga Der Gewöhnlichen Gentlemen (HH)
Teile der Band waren einst bei den legendären Superpunk. Ähnlich phänomenale Mischung aus Northern Soul, SuperMod, Rumpel-Punk und Dandy-Style.
Das Bett (Frankfurt)
Sa, 13.01. | 20.30 Uhr | 15 €

Zugezogen Maskulin (Berlin)
Galten in Berlin lange schon als das heiße Ding im HipHop und schaffen es jetzt mit deutlich besserem Trap-Sound, ihre coolen Texte adäquat zu unterfüttern.
Zoom (Frankfurt)
Di, 16.01. | 21 Uhr | 21 €

Meat Wave (Chicago)
Roh und laut. Die Band mit dem fleischigen Namen war bei Steve Albini im Studio, hat Album Nummer drei aufgenommen – und das bekommt Ihr jetzt um die Ohren gehauen. Geiler Noise-Rock!
Schlachthof WI (Kesselhaus)
So, 21.01. | 20 Uhr | 17 €

Gisbert zu Knyphausen (Eltville)
Sieben lange Jahre und ein Schicksalsschlag liegen zwischender letzten Platte und „Das Licht dieser Welt", dem neuen Knyphausen-Album. Zwölf fantastische Stücke hat der Ausnahme-Liedermacher darauf versammelt und spannt mit präziser Lyrik und erstklassigen Pop-Kompositionen den Bogen von der Geburt bis zum Tod.
Schlachthof Wiesbaden
Mo, 29.01. | 20 Uhr | 28 €
Win! Win! Das P verlost 2 x 2 Tickets auf www.p-stadtkultur.de.

The Sonics (USA)
Gegründet 1960 gelten die legendären The Sonics als eine der ersten wilden Proto-Punk/Garage-Bands der Musik-Historie, die mit Hits wie „Cinderella" oder „The Witch" noch heute kicken wie Sau.
Schlachthof (Wiesbaden)
Mi, 31.01. | 20 Uhr | 30 €

ANZEIGE

Wir gratulieren dem P-Magazin zum 1. Hunni!

© Deutsche Bundesbank

DIGITALDRUCK
FAHRZEUGFOLIERUNG
SCHILDERANLAGEN
LICHTWERBUNG
PRÄSENTATION & MESSE
PLANEN/BANNER/FAHNEN
IMMOBILIENVEREDELUNG
BAUSCHILDER

roboplot

Ein Tag in … Frankfurt

TEXT: SARAH JORDAN | ILLUSTRATIONEN: ANDRÉ LIEGL

Das Rhein-Main-Gebiet ist zu weitläufig, als dass sich ein Tagestrip lohnen würde? Du hast zu viel zu tun und sowieso kein Geld? Frankfurt ist zu ungemütlich und die Wiesbadener Cafés nur von reichen alten Knackern bevölkert? Nichts da! Diesen Winter packt die P-Redaktion ihre Thermosflasche und das RMV-Ticket (Tipp: die „RheinMainCard") ein und liefert Euch coole Ausflugstipps für die Städte rund um Darmstadt, die in ihrer Vielfältigkeit und Dichte nicht umsonst oft das „Berlin des Südens" genannt werden. Nachmachen erwünscht!

10 h

Gerade angekommen ist die Versuchung groß, wie auch sonst immer in die nächstbeste U-Bahn zu steigen und den Rest des Tages im kapitalistischen Paradies der Zeil zu verbringen. Klar, so ein Lush oder Chipotle gibt es nicht in jeder Stadt; Letzteres sogar nirgendwo sonst in Deutschland. Aber unsere Lieblings-Wolkenkratzer-Metropole hat viel mehr zu bieten. Zum Beispiel lässt sich ein Morgen in Frankfurt wunderbar im „K'tie's" beginnen. Das Café mit den hohen, stuckverzierten Decken liegt zwischen den Haltestellen Schweizer Platz und Südbahnhof in der Textorstraße 81 und lockt an kalten Wintertagen mit der Devise „Mehr ist mehr": Mehr Deko, mehr warmes Licht, mehr französische Spezialitäten wie Quiches oder Macarons. Die letzten Weihnachtsgeschenke bekommt man im hauseigenen Shop, der neben ausgewählter Kosmetik auch Kochbücher, Keramik, Feinkost und Kleidung anbietet. Nach der Stärkung führt einen die schöne Strecke durch die Straßen rund um den Schweizer Platz wieder direkt ans Mainufer.

13 h

Der obligatorische Spaziergang am Mainufer entlang („Oh, die ganzen Wolkenkratzer! Und wie elegant die Jet-Skis der Reichen über die Wellen hüpfen!") führt einen über den Eisernen Steg, der sogar schon von Philipp Poisel besungen wurde, auf das andere Mainufer. Von dort sind es nur noch ein paar Minuten bis zum Dom und der berühmten Kunsthalle Schirn, in der noch bis Ende Februar 2018 die sehenswerte Ausstellung „Glanz und Elend in der Weimarer Republik" läuft. Jedem, bei dem die neue Serie „Babylon Berlin" Nostalgie auslöst, wird ganz sicher auch diese Bilderwelt gefallen, die wie eine Flucht aus dem hektischen Mittagstreiben der Innenstadt wirkt.

16h

Einen Tag in Frankfurt (immerhin eine der grünsten Städte Deutschlands!) zu verbringen, ohne dem Palmengarten einen Besuch abzustatten, ist in den Augen vieler ein Verbrechen. Tatsächlich ist der urbane Dschungel, der von der U-Bahn-Haltestelle Bockenheimer Warte gut zu erreichen ist, bei Regen oder Sonnenschein – mit Familie oder ohne – ein super cooler Ort, um abzuschalten und beim Anblick von minikleinen Ananas in Entzücken auszubrechen. Wer Bock hat, kann sich ein Tretboot ausleihen oder mit der Eisenbahn durch Rosenbeete tuckern. Kostenlose und genauso coole Alternativen sind der Rothschild-, Bethmann- oder Grüneburgpark.

20h

Wer am Ende des Tages tatsächlich noch Geld übrig hat, findet im „Ponte" in einem Seitenarm der Leipziger Straße die richtige Adresse, um es auszugeben. Das portugiesische Restaurant mit maritimer Küche sieht von außen so klein aus, dass man fast daran vorbeilaufen kann. Wenn man den Weg dorthin aber erst mal gefunden hat und darüber hinwegsehen kann, dass die Portionen für ihren Preis eher klein ausfallen, wird man mit einer Küche überrascht, die in Frankfurt einzigartig super ist. Wie sich das für einen Portugiesen gehört, gibt es eine riesige Auswahl an Weinen und Fisch, Tapas, Lammfleisch und Vegetarischem, nette Kellner und eine Atmosphäre, in der man sich sofort willkommen fühlt. Was man allerdings nicht finden wird, sind holzvertäfelte Wände und alte Fischernetze an den Wänden. Das „Ponte" setzt eher auf Schlichtes, verliert dabei aber nicht an Gemütlichkeit.

23h

Ein Kontrastprogramm dazu sind die zahlreichen Ebbelwoi-Kneipen in Alt-Sachsenhausen, die sich mit Karaoke-Bars, Dönerbuden und Tanzflächen in dubiosen Fachwerkhäusern abwechseln. Berühmt bei Studenten ist vor allem die Shot-Bar „Harmonie", die nicht mit Stil, sondern mit Preisen überzeugt. Man kennt die Szenen ja aus dem Fernsehen – wem eine Nacht in Alt-Sachsenhausen zu heftig und seine Brieftasche zu lieb ist, um sie von einem Taschendieb klauen zu lassen, der weicht lieber nach Bockenheim aus. Ein Ort, mit dem man nichts falsch machen kann, ist das studentisch verwaltete Kommunikations-Zentrum (auch fesch „KoZ" genannt) auf dem alten Bockenheimer Campus. Hier wird allen, die auch unter der Woche quatschen, trinken oder tanzen wollen, dienstags und donnerstags Raum dazu gegeben. Erwähnenswert sind außerdem die Clubs Silbergold und Zoom, die gesamte Berger Straße sowie natürlich das gerade sehr angesagte und lebhafte Bahnhofsviertel (unser Absturz-Tipp dort: das Walon & Rosetti – Bar & Grill). Die Nachtbusse, die an der Konstablerwache starten, decken fast das gesamte Rhein-Main-Gebiet ab. Nach Darmstadt zurück kommt man mit der Linie „n71".

„Unser erster Song ging übers 603“

Blackbox mit 8kids

INTERVIEW: MIGUEL PEREIRA | FOTO: JAN EHLERS

8kids sind nicht zu acht, sondern zu dritt: Emma McLellan am Schlagzeug, Jonas Jakob an Gesang und Gitarre und Hans Koch an der Gitarre. Spätestens seit ihrem Debüt-Album „Denen die wir waren", produziert von Kristian „Kohle" Kohlmannslehner und erschienen im Frühjahr 2017, sorgen die Darmstädter für Furore nicht nur in der Post-Hardcore-Szene. Wir unterhielten uns mit der Band über Entstehungsgeschichte, Tourleben und Stangentanz.

P: Schön, dass es mit dem Interview, das wir ja schon länger geplant haben, nun endlich geklappt hat! Und es passt jetzt auch wunderbar, weil im Januar Euer Heimspiel im Schlosskeller ansteht. Da seid Ihr ja schon wieder auf Tour. Ist der Auftritt der große Abschlussgig?
Jonas: Ja, am Freitag, 26. Januar. Wir haben auf jeden Fall danach noch eine Rutsche Auftritte, aber werden trotzdem ordentlich feiern.

Seid Ihr dann wieder ein paar Wochen am Stück unterwegs?
Hans: Nein, wir machen das immer in Blöcken. Frühestens mittwochs fängt das an. Montags, dienstags bringt das nicht wirklich was, da gehen wenige Leute auf Konzerte. Gab zwar auch Ausnahmen wie im Sommer im Köln, aber eigentlich ist das nichts.
J: Sonntag kann man eigentlich auch vergessen.

Mit wem seid Ihr auf Tour?
J: Das sind drei Bands, es wechselt immer ein bisschen: Kind Kaputt, Betamensch und Brett werden uns unterstützen. Für Darmstadt steht noch nicht fest, wer dabei sein wird.
H: Wir freuen uns auch schon, endlich mal wieder in Darmstadt zu spielen, hier sind wir viel zu selten. [lächelt] Danach hättest Du ja auch sicher gefragt.

Richtig. Zuletzt wart Ihr auf dem Schlossgrabenfest, das weiß ich noch.
J: Genau, und im Januar mit Unleash The Sky in der Centralstation.
H: Schlossgrabenfest war auf jeden Fall ziemlich cool, weil viele Leute da waren, die wir nicht kannten, aber trotzdem offensichtlich wegen uns kamen. Wir konnten das nicht einschätzen, da wir ja eben noch nicht so oft hier gespielt hatten. In Zukunft wollen wir aber auch wieder öfter hier in der Gegend spielen.
J: Es war auch nie so der Plan, sondern hat sich durch das Touren ergeben.

Dann lasst uns doch mal ein bisschen zurückgehen. Ich kenn Euch ja alle schon länger aus Bands und Acts wie Anny., Beatshots und DontCanDJ. Und plötzlich war 8kids da mit fetter Produktion und Videos. Da war ich ein bisschen überrascht. Wo kam das denn auf einmal her?
H: Das kam echt so ein bisschen aus dem Nichts. Nachdem unser letztes Projekt [Anny.] in die Brüche ging, hatten Jonas und ich eigentlich gar keine Lust mehr auf Musik. Natürlich haben wir dann trotzdem wieder was probiert und erstmal am Rechner Musik geschrieben. Ich hatte dann die Idee für ein bisschen härtere Musik und wollte das ausprobieren, dass Jonas mal etwas draufschreit. Damals noch mit englischen Fantasietexten. Es hat funktioniert und dann haben wir unseren Kumpel Kohle [Kristian Kohlmannslehner, Kohlekeller Studio] angehauen, um das mal ein wenig ernster im Studio anzugehen. Damals hatten wir auch noch einen Schlagzeuger, der aber genau zu dem Zeitpunkt abgesprungen ist. Dann kam die Emma … erzähl doch mal!
Emma: Ich hab die Songs bei Hans gehört und fand das ziemlich geil. Eigentlich wollte ich zu dem Zeitpunkt auch nichts Ernsthaftes mit Musik machen, aber ich hatte grundsätzlich Lust, für die Playbacks Schlagzeug zu spielen, um das auszuprobieren. Das hat dann aber saugeil funktioniert, die Energie stimmte, das war fast schon unheimlich. Aber ich wollte, wie gesagt, keine feste Band. Dann kam allerdings ein feuchtfröhlicher Abend im An Sibin mit vielen Freigetränken ins Spiel [lacht] – und irgendwie war ich dann dabei.
H: Ab dann ging es sehr schnell. Wir hatten eh schon einen Studiotermin.
J: Und sogar ein Konzert anstehen.
E: Ich wusste davon natürlich nichts … Das ist in kurzer Zeit einfach extrem eskaliert.

Aus den Aufnahmen ist dann auch Eure erste EP geworden?
H: Genau, damit haben wir die Labels bemustert und dann ein Showcase in Berlin vor einigen Labels gespielt. Mehrere Labels haben sich interessiert, aber wir haben uns am Ende für Napalm entschieden, das waren wirklich die coolsten Leute.

Und sie haben auch den coolsten Namen!
H: Viele Leute auf Tour sagen ja auch: „Hey, Ihr seid doch bei Napalm Death!" [allgemeines Gelächter] Äh, ja, nee, aber gibt's auch. →

Jetzt wart Ihr ja schon echt viel unterwegs. Was waren Eure Highlights?
E: Für mich auf jeden Fall die Tour mit der Band To the Rats and Wolves. Da hatten wir einen richtigen Nightliner und jeden Tag Party. War vielleicht gar nicht so über das Musikalische. [Gelächter] Das waren fast schon Seelenverwandte, wir sind bis heute noch in Kontakt.

Woher kommt der Name 8kids? Mit der Anzahl der Bandmitglieder hat das ja wahrscheinlich eher weniger zu tun.
H: Das kommt vom Gitarren-Tapping, das ich gerade anfangs wirklich inflationär genutzt habe. Das Ganze mehrstimmig am Computer aufgenommen, und dann klang das so wie 8-Bit-Musik, Gameboy-Style. Und aus den Bits wurden dann letztlich Kids.

„Pole-Dance in Hannover"

J: Definitiv auch die intimste Erfahrung. Aber auch mit Bands wie Marathonmann und Rantanplan verstehen wir uns bis heute blendend und besuchen uns gegenseitig auf ein Bier bei Konzerten.
H: Ich würde sagen, die härtesten Erfahrungen waren auch gar nicht im Nightliner. Da hast du ja den Luxus, dass du dich dann irgendwann einfach ins Bett legen kannst, man kriegt doch mehr Schlaf als mit Sprinter und Hotel.

E: Das erinnert mich an was. Als wir mit unserem Kumpel und Fotografen Lih unterwegs waren, hat er uns für ein Konzert in Hannover eine Unterkunft organisiert bei einer Freundin, die Pole-Dancerin ist. Und bei ihr im Wohnzimmer war auch tatsächlich eine Stange, die wir dann natürlich alle ausprobieren mussten [allgemeines Gelächter].

E: Wir werden wirklich immer als Erstes gefragt, warum wir nicht zu acht sind.
Ihr seid ja auch keine Kids …

E: Wenn du früher 8kids gegoogelt hast, kamen wirklich immer Bilder von acht Kindern. [Gelächter]

Gebt mir zu guter Letzt noch ein paar Worte zu Darmstadt oder der Darmstädter Musikszene.
H: Ich würde mir mal wieder so einen schönen Abend mit Darmstädter Bands aus den verschiedensten Musikrichtungen wünschen, das gab es beispielsweise in der Knabenschule früher öfter. Vielleicht mit uns natürlich, Bushfire, Unleash The Sky, Okta Logue, Mädness, Wortblind, Captain Capgras, 47 Million Dollars, das wäre doch ganz fein.
E: Wir haben uns ja eigentlich alle im An Sibin kennengelernt, das vermisse ich. Das war echt ein Hotspot für viele Musiker. Bei den Open Mic Nights hat man so viele Leute kennengelernt.
J: Bald macht ja das 603qm … also dann 806qm wieder auf. Das hat uns ziemlich geprägt. Der allererste Song, den wir geschrieben haben, ging über den Laden.
H: Der war dann als „Alles löst sich auf" auf der EP drauf, aber ursprünglich hieß er „603". Als das damals abgerissen wurde, konnte man sich Bruchstücke besorgen und das hat mich inspiriert. Zunächst ging es um den Club, aber das Thema war dann letztendlich der Zerfall oder das Ende von Dingen.

Dann bedanke ich mich für das Gespräch und freue mich schon auf Euer Heimspiel im Schlosskeller.

8kids live
—
Schlosskeller
Fr, 26.01.2018 | 21 Uhr | 13 €

www.8kids.de

Iss was!

Folge 100 (na ja, fast): Geburtstagskuchen

TEXT: SASCHA LÖWEL | FOTO: JAN EHLERS | ILLUSTRATION: LISA ZEISSLER

100 Jahre P! Konfettiregen, bitte! Kinners, wie die Zeit vergeht. Da ist doch schon wieder ein Jahrhundert ins Land gezogen, ohne dass man es merkt, und wir feiern Geburtstag! Wer hätte damals gedacht, dass wir so lange durchhalten unter der Regentschaft des tyrannischen Herrschers und seines Vasallen. Ich weiß noch genau, wie alles begann …

Es war ein kaltfeuchter Herbstmorgen wie jeder andere in diesen Tagen. Es schien, als habe der Krieg jegliche Wärme und Anmut aus den einst grünen Auen und Wäldern dieser friedlichen Stadt verbannt und mit sich in die Schlacht gezogen. Der Erste Weltkrieg. Keine Ahnung, warum wir ihn so nannten. Als ob es von diesem Grauen jemals eine Fortsetzung gäbe.

Inmitten dieser alltäglichen Tristesse zerriss ein fistelartiges Geträller die trügerische Stille um mich herum. Was ist das? Erst beim Schwinden der Distanz ließ es sich als nerviges Kurzflötengepfeife ausmachen und sofort schoss mir der Schrecken in die Glieder: Der kaiserliche Hofnarr. Auch das noch. Viele sagenumwobene Geschichten ranken sich um diese stets in rosa Strumpfhosen gekleidete

Iss was! (100) – Geburtstagskuchen!

Dauert so lang wie: ein Centennium
Sieht aus wie: taufrisch
Am besten mit: 100 Kerzen auf der Torte
Nebenwirkungen: Ekel
Kostet so viel wie: unbezahlbar

Zutaten für eine Jubiläumstorte:

Teig:
500 g Mehl
450 ml Wasser, lauwarm
1 Würfel Hefe, frisch
1 TL Zucker
1 Ei
4 EL Öl

Füllung + Deko:
500 g Frischkäse
1 Bund Petersilie
1 Bund Schnittlauch
100 ml Sahne
1 Bund Radieschen
2 rote Zwiebeln
20 g Salz
500 g METT!
100 Kerzen

Gestalt. Knorpelige Haut und ein tief buckliger Gang seien genauso sein Markenzeichen wie ein grenzenloses Repertoire an atemberaubender Unlustigkeit.

Was tun? Noch ist Zeit, sind die Klänge doch hinter der Anhöhe am Fuße des Hofes gut versteckt. Flucht? Aber was wird aus Frau und Kind? Zu spät. Über dem Horizont erstreckte sich schon das Antlitz der güldenen Sänfte des dunklen Herrschers.

Noch nie erblickte jemand das Angesicht des osmanischen Tyrannen, der sich selbst zum Kaiser des vorderen Odenwaldes ausrief. Stets regierte er mit eiserner Hand aus dem Dunkel seines Speicksteinturmes heraus und hielt sein Volk durch Angst und Schrecken gelähmt an kurzer Leine. Vier Meter sei er groß, erzählt man sich, mit Muskelbergen aus Titan und einem Gebiss aus Diamanten, mit dem er des morgens ganze Kälber kaute.

Ich vermochte nicht mich zu rühren. Wie angewurzelt stand ich da und beobachtete den Einzug des Kaisers. Er schien über den Dingen zu schweben, als er von zwei Dutzend erschöpft schnaufenden Vasallen auf seiner goldenen Sänfte vor meine Tür getragen wurde. In seiner fürstlichen Ausgehrobe aus Schlangenleder wirkte er ein wenig lächerlich und reichlich untersetzt, doch sein herrischer Blick alleine genügte, um mir das Blut in den Adern gefrieren zu lassen.

Um ihn herum huschte eine krummbucklige Gestalt mit unförmigem Körperbau und schütterem Haar. Mit seinen – im Vergleich zu den nicht enden wollenden Armen – viel zu kurzen Beinen tanzte er hinkend um des Kaisers Gefolgschaft umher. Inzwischen spielte er nicht mehr auf seiner extrem kurzen Kurzflöte, sondern las unaufhörlich aus einem Buch mit der Aufschrift „Wie werde ich noch witziger als Fips Asmussen" und lachte dabei gänzlich alleine laut auf.

Mit einer in den Himmel gereckten Faust brachte der dunkle Herrscher den Pausenclown endlich zum Schweigen und beugte sich zu mir herab. Sein fauliger Atem in meiner Nase beißend, röchelte er mir ins Gesicht: „I bims. Der Cem! Redaktionsschluss war schon vor drei Tagen und Du schreibst hier nur so ne Scheiße zusammen. Ich glaub, es hackt! Auf jetzt – fang endlich mal an zu kochen, Du Härsch! Komm Tobi, wir geh'n."

Und so blickte ich noch eine ganze Weile nachdenklich den beiden sonderbaren Gestalten hinterher, bis sie am Horizont im Abendrot der Sonne entschwanden. Ja ja, is ja gut, ich fang ja schon an …

Zubereitung
Da wir natürlich kultivierte Mett-Tortenesser sind, backen wir unseren Teig selbst. Für alle Kulturlosen: Toastbrot tut's auch. Wir lösen den Hefewürfel in 100 ml lauwarmem Wasser auf, geben den Zucker hinzu und lassen die Brühe 10 Minuten stehen. Nun vermengt Ihr alle Teigzutaten mit dem Hefewasser, knetet sie per Hand oder Maschine zu einem schönen Teig und lasst ihn an einem warmen Ort, am besten auf der Heizung oder bei 30 Grad Celsius im Backofen, für 45 Minuten ziehen.

Den Teig gebt Ihr nun in eine Springform und schiebt ihn bei 180 Grad Celsius für eine halbe Stunde in den Ofen. Danach schön auskühlen lassen und der Länge nach in vier gleichdicke Scheiben schneiden.

Das Mett vermengt Ihr mit Petersilie, Salz und Pfeffer. Abschmecken – lecker!

Auf drei Böden streicht Ihr nun den Frischkäse, packt darauf gewürfelte Zwiebeln, Schnittlauch und jeweils 1/3 vom Mett und stapelt sie aufeinander. Die letzte Schicht deckelt Ihr mit dem vierten Boden ab.

Den Rest des Frischkäses mischt Ihr mit der Sahne und streicht alles schön gleichmäßig als Mäntelchen auf die Torte. Nun sind Eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt! Serviervorschlag meinerseits: Den Tortenrand mit roten Zwiebelwürfeln verzieren, Petersilie auf dem Dach verteilen, hier und da eine formschöne Radieschen-Rose draufsetzen und zu guter Letzt die 100 Kerzen gleichmäßig verteilt in Flammen setzen.

Saulecker und echt voll schön!!
Na ja … Happy Birthday!

ANZEIGE

Studieren in Darmstadt. Wohnen bei uns!

Dich zieht es nach Darmstadt?
Dann sind unsere Studenten-WGs und -Zimmer genau das Richtige für dich! In top Lage, mit 1a-Ausstattung und Highspeed-Internet zu fest kalkulierbarer Inklusivmiete. Klick dich rein und entdecke die Möglichkeiten.

www.heagwohnbau.de
Mehr Infos: 06151 3600-300

HEAG WOHNBAU
Ein Unternehmen der bauverein AG Darmstadt

TOP 5

Folge 7: Meike Heinigk (Centralstation)

TEXTE: MEIKE HEINIGK
(KONZEPT + INTRO: TOBI MOKA) | FOTO: MICHAEL HUDLER

Oftmals sind Empfehlungen besonders wertvoll, um Neues zu entdecken. Deshalb fragt das P namhafte, kulturaffine Darmstädter nach ihren fünf liebsten Favoriten in drei selbst ausgewählten Kategorien.

Diesmal verrät uns Meike Heinigk, Geschäftsführerin der Centralstation und Bookerin für die Bereiche Theater, Literatur und Kinder, ihre Top 5.

5 Bands, die meinen Musikgeschmack prägten:

Cocteau Twins: Ein ganz besonderes und neues Ohr-Türchen öffneten mir die Cocteau Twins. Weiter ging's mit This Mortal Coil oder Lush, bis dann Portishead kamen. So was in der Richtung gefällt mir bis heute.

Kemistry & Storm: Anfang der 90er prägten sie meine bis heute nur gelegentlich im Robert Johnson ausgelebte Leidenschaft, zu elektronischer Musik zu tanzen. Drum'n'Bass von Kemistry & Storm war dabei noch mal was ganz Besonderes. Die beiden tollen DJanes durften wir im Darmstädter Café Kesselhaus selbst erleben. Leider verstarb Kemistry kurz danach bei einem Autounfall. Das DJ-Kicks-Album wird nach wie vor gerne aufgelegt.

Tindersticks: Auch hier beeindrucken mich die düstere Melancholie und musikalische Vielschichtigkeit, gepaart mit spannenden Texten, die mir nicht selten ein paar „tiny tears" entlocken. Live habe ich diese britischen Dandys schon mal betreuen dürfen, strumpfsockig im Backstage waren sie eigentlich ganz zahm und nicht ganz so arrogant, wie man meinen könnte.

Thom Yorke: „Eraser" höre ich immer wieder. Dieses Album ist einfach großartig, aber wem sage ich das. Yorke beim Singen zuzuhören, ist ein bisschen, wie eine Weltreise im Kopf zu unternehmen und sich mal wieder neu zu sortieren und aufzutanken. Rhythmisch wie lyrisch wird das eigene Hirn hier mal wieder ordentlich durchgerüttelt.

The Notwist: Blumfeld, Tocotronic, Kante, jajaja. Aber mit The Notwist schlich sich eben diese geniale elektronische Indie-Note in die deutsche Musik der Jahrtausendwende ein. Mir gefallen Bands, bei denen alles möglich scheint, bei denen Genres aufpoppen wie hier: Jazz, Elektronik, Minimalismus und auch die Schrammel-Gitarre.

ANZEIGE

Folge »Gundolf« auf Facebook oder Instagram. Zeig dein Abo am Foodtruck und schlürf eine heiße Goldmilch für umme!

gundolf.de

5 (+ 2) Lieblingsorte für eine Mittagspause in der Innenstadt:

Zoo Bar, An der Stadtkirche: Mal sehen, ob das dort angebotene „Hurtigessen" wirklich irgendwann mal später als zehn Minuten ab Bestellung kommt und ich es dann nicht zahlen muss. Aber auch mit Bezahlen: Lecker!

Mondo Daily, Grafenstaße: Wenn ich mal wieder den Beweis haben will, dass veganes Essen auch wirklich lecker schmecken kann, dann hole ich ihn mir hier und bin erneut motiviert, mir ein bisschen was davon abzugucken.

Mein Schreibtisch, Im Carree: Weil es oft gar nicht anders geht: Essig, Öl, Salz und Pfeffer horte ich am Schreibtisch, schmeiße einen Salat aus der Tüte mit Tomaten und Schafskäse dazu und mümmele das Ganze beim Mails checken. Bitte nicht nachmachen!

Vapiano, Im Carree: Wenn ich Bock auf Promis habe, gehe ich hier essen, in der Hoffnung – so wie nicht selten – kohlenhydratverspeisende Lilien-Spieler anzutreffen. Dank meiner fußballbegeisterten Kollegin entdecke ich sie dann auch immer.

Kaiser Vollkornbäckerei in der Schulstraße: …ein superleckerer, unaufgeregter Vollkornbäcker mit schmackhaftem Sortiment. Notfalls nehm ich nur ein Brot mit und geh dann doch einen Salat im **Apéro** oder Sommerrollen bei **Tilmanns Bar & Grill** essen. An dieser super Straße kommt man einfach nicht vorbei!

5 Live-Acts, die ich in anderen Venues gesehen habe:

1983: The 6th Golden Summer Festival mit The Police, UB40, Gianna Nannini, Kajagoogoo, Joan Jett and the Blackhearts, A Flock of Seagulls und anderen im – ja, genau – Böllenfalltorstadion. Ich war dort mit meinem damaligen Tennisfreund Roman Flügel, wir waren beide 13 und ohne Eltern dort. Das war cool und Roman besorgte uns Autogramme.

1989: David Byrne mit 14-köpfigem Latino-Orchestra im ausverkauften und abtanzenden Aragon Ballroom in Chicago. Cumbia und Co. sind nicht mein Ding, aber mit Byrne … anything goes (und mit 19 allein in Chicago auf der Gästeliste sowieso).

2015: In der Alten Oper und schon anderswo: **Chilly Gonzales**. Ihn muss man einfach einmal live erlebt haben, in Bademantel und Schlüffkes am Piano und mit wunderbar komischen Momenten und Dingen, die er dem Publikum mitteilt. Von seiner musikalischen Virtuosität ganz zu schweigen.

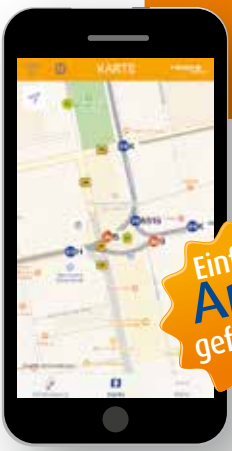
2017: Amsterdam und immer wieder: **Nick Cave**. Zuletzt im Oktober in der Grachtenstadt vor 17.000 Leuten. So viel Poesie, Tragik, Schönheit, Rock und Himmel bekommt für mich sonst keiner hin!

2017: Im Schlachthof: **Faber**! Vor nicht allzu langer Zeit entdeckt, hat mich diese Gesangsgranate plus Band begeistert. Großartige Geschichten und Lyrics, die wie ein Schlag ins Gesicht sein können. Im Auto singen meine Kids mit (obwohl nicht immer jugendfrei). Live einfach unfassbar gut und tanzbar.

HEAG MOBILO

Deine App für Bus und Bahn

- Fahrzeugortung
- Verkehrsinfos
- Abfahrtsmonitor



Einfach App-gefahren!

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

EIN UNTERNEHMEN DER

ANZEIGEN

Unter Pappeln

Folge 54: 100 Ausgaben P – eine Fußballewigkeit

TEXT: MATTHIAS KNEIFL | FOTO: JAN EHLERS | ILLU: LISA ZEISSLER

Es war einmal am Bölle, auf der Gegengeraden ...

Leck mich fett! 100 Ausgaben P, das sind fast 10 Jahre P! Im Fußballgeschäft ist das eine halbe Ewigkeit. Ach was, eine ganze! Da genügt ein Blick auf die Blau-Weißen vom Bölle. Am 23. Februar 2008 – die Pionier-Crew des P wartete gerade sehnsüchtig darauf, ihr Premierenmagazin druckfrisch in den Händen zu halten – nahmen die Lilien die A5 nach Norden. Destination: Sportanlage Oppenröder Straße in Fernwald. Vielleicht auf dem Weg zu einem Testspiel, um sich beim FSV 1926 auf die Rückrunde vorzubereiten? Weit gefehlt. Die Lilien hatten eine Aufgabe zu erledigen!

Eine Pflichtspielaufgabe! Im Hessenpokal! Mit Bastian Becker, Christian Remmers, Christoph Stahl, Michael Bodnar, Christian Wiesner, Krisztian Szollar, Simon Schmidt, Elia Soriano, Michael Anicic, Rudi Hübner und Sebastian Glasner. An der Seitenlinie stand unser Kleppo und musste mit ansehen, wie sein Team in 90 Minuten nicht über ein 2:2 hinauskam. Erst als die Heimelf nur noch zu zehnt war, machte der eingewechselte Faouzi Atmani vier Minuten vor Schluss das Viertelfinale klar. Tja, das waren noch Zeiten, als die Lilien diverse Bezirkssportanlagen und keine Hochglanzarenen bereisten. Denn in jenen Tagen war Hessen nicht nur im Pokal das Zuhause des SVD, sondern auch im Liga-Alltag. 2007/08 galt es, den Abstieg aus der Regionalliga schnellstmöglich zu reparieren. Zur Geburtsstunde des P grüßten die 98er immerhin von der Ligaspitze. Vor dem SV Wehen II, dem SC Waldgirmes und der Borussia aus Fulda.

Lichtjahre von der Bundesliga entfernt

Von der großen, weiten Fußballwelt war der SVD damals Lichtjahre entfernt. Die Lilien spielten in

einem Paralleluniversum. Und doch sorgten sie wenig später deutschlandweit für Schlagzeilen. Als das Premieren-P gerade zwei Wochen in den Läden und Kneipen Darmstadts auslag, stellten die 98er Antrag auf Insolvenz. BÄM, das saß! Im 110. Jahr seines Bestehens war der Klub finanziell so gut wie gegen die Wand gefahren. Die Zuschauerzahlen entsprachen der Tristesse rund um den Klub. 45.000 Zuschauer besuchten das Bölle … in 17 Spielen. Diejenigen, die da waren, fühlten sich immerhin gut unterhalten – zumindest in den Gesprächen mit anderen Fans. Nach den Lilien krähte kein Hahn. Stattdessen drohte der Absturz ins Nichts. Immerhin erledigte Kleppo die sportlichen Hausaufgaben: Der SVD schaffte es in die Regionalliga Süd, die neue 4. Liga. Der Hessenpokalsieg ermöglichte den Einzug in den DFB-Pokal. Und wer sollte in der ersten Runde kommen, um die überlebenswichtige Kohle reinzubringen? Die Bayern? Werder? Die Eintracht? Pustekuchen: der SV Wehen! Damals immerhin Zweitligist – und damit der erfolgreiche Gegenentwurf zu den Lilien. Erleben wollten das 0:2 magere 5.500 Zuschauer. Damit ließ sich keine Insolvenz abwenden. Wie gut, dass die Bayern zum Benefizspiel kamen und die gute Stube restlos füllten.

Hans Kessler navigiert nervenstark

Gut war es auch, den erst kurze Zeit amtierenden Hans Kessler als Präsident an Bord zu wissen. Er navigierte die 98er mit ruhiger Hand und starken Nerven, immer diesseits des Abgrunds. Er nutzte das Momentum und mobilisierte zusammen mit den aktiven Fans die Darmstädter, um ihren Verein zu retten. Zahlreiche Aktionen, Benefiz-Spiele und -Veranstaltungen später war das schier Unmögliche geschafft, der SVD konnte im Sommer 2009 den Insolvenzantrag zurücknehmen. Dazu beigetragen hatte auch das „Rekordspiel" gegen den SSV Ulm (das P erschien gerade zum zwölften Mal) vor 11.000 Zuschauern, das aber – wie sollte es anders sein – mit 0:4 in die Hose ging.

Sportlich blieb es bis in den Sommer 2010 brenzlig. Zwei Spielzeiten lang befanden sich die Lilien an der Schwelle zur 5. Liga! Die Abstiegskontrahenten hießen TSV Großbardorf, Bayern Alzenau oder SpVgg Unterhaching (deren Zweitvertretung wohlgemerkt). An der Seitenlinie hatte sich zwischenzeitlich Zivo Juskic versucht, doch wachgeküsst wurden die 98er erst vom damals unbekannten Kosta Runjaic. Er stabilisierte das Team, verpasste ihnen einen disziplinierten und schlichten Spielstil und führte sie völlig überraschend in die 3. Liga. Unvergessen – das P lag zum 33. Mal aus – das 3:2 nach 0:2 gegen Hessen Kassel. Schöne Grüße an Abdelaziz Ahanfouf! Und wer denkt nicht mit Gänsehaut an den so wichtigen Last-Minute-Sieg in Worms zurück, den bei brütend heißen Temperaturen der damals blutjunge Yannick Stark herausschoss. Das 4:0 gegen Memmingen war dann die Kirsche auf der Sahnetorte. Sven Söklers 3:0 schaffte es gar in die Auswahl zum „Tor des Monats". Als ob die „Sportschau" allen Lilienfans vor Augen führen wollte, dass der SVD tatsächlich wieder zurück auf der Fußballkarte war. Spätestens seitdem grüßt die Lilie von Darmstadts Straßenlaternen, Straßenschildern, Autos und Balkonen.

100 x P = Kopfkino

Was ab 2011 folgte, dafür sollen hier nur Namen und Schlagworte stehen, damit jeder so richtig schön sein eigenes Kopfkino anschmeißen kann: Zimbo, Brighache, „Süd"-Hesse, Preston, Fritsch, Hanno, Feichtenbeiner, Schuster, Borg, Aytaç, Stuttgarter Kickers, OFC, Toni, DSE, Jego, Bauleitplanverfahren, „Dieser Dorscht", Johnny, Bielefeld (P-Ausgabe 64), Elton, Betze, 1.000 Punkte, Millerntor, Kempe, St. Pauli, „Hier ticken die Uhren anders", Niemeyer, „Heller ist schneller", Westfalenstadion, Derbysieger (P-Ausgabe 80), Sandrogol, Klassenerhalt, Fach & Meier, Ukraine, Ramon, Torsten, Hamit, „Schipplock's on fire", 2. Liga, Großkreutz, Masterplan. 100 x P: eine imposante Lilien-Zeitreise. ❄

Bölle bleibt – und Zweite Liga bitte auch!

—

So, 03.12., 13.30 Uhr: SVD – Jahn Regensburg
Fr, 08.12., 18.30 Uhr: Erzgebirge Aue – SVD
So, 17.12., 13.30 Uhr:
SpVgg Greuther Fürth – SVD
Mi, 24.01.2018, 18.30 Uhr:
SVD – 1. FC Kaiserslautern
So, 28.01.2018, 13.30 Uhr: FC St. Pauli – SVD

www.sv98.de

P-appel Dir einen!

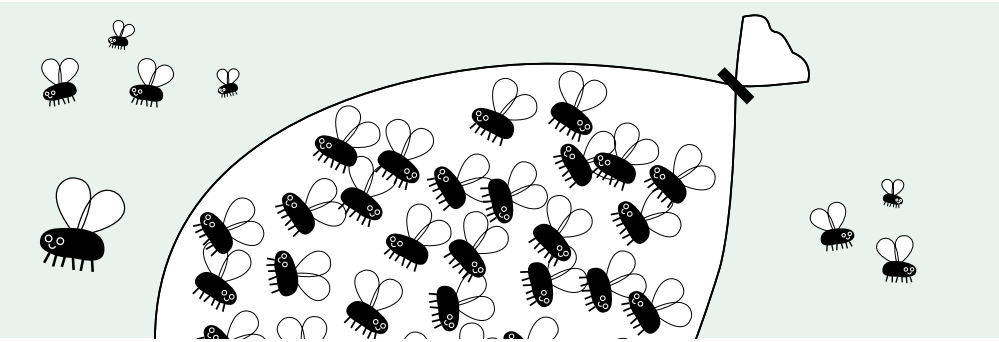
—

Alle mehr als 50 Ausgaben unserer Lilien-Rubrik „Unter Pappeln" findet Ihr online unter www.p-stadtkultur.de/rubriken/unter-pappeln.

Hessisch for runaways

Hessisch zum Wegrenne, Extra: Reloaded for jubilee

TEXT: KOSSI | FOTO: JAN EHLERS | ILLUSTRATIONEN: LISA ZEISSLER



Da soll bloß noch mal einer sagen: „They never come back!" Unn wie isch bäck komm! Doch der Reihe nach: Cem, seines Zeichens Chefredakteur dieses Kleinods des Weltjournalismus', bat mich, für die einhundertste Ausgabe einen kleinen Beitrag beizusteuern. Da er (mal wieder) meine Gutmütigkeit schamlos auszunutzen verstand, sei Euch dieser autobiografische Bericht nicht vorenthalten.

Es muss so Mitte der neunziger Jahre gewesen sein, dass Jörg Dillmann und meine Wenigkeit (damals noch Mitglieder der mächtigen ARSCHGEBUIDEN) uns durchrungen, einem Konzert im Jugendhaus Hütte in der Kiesstraße beizuwohnen, dargebracht von den Bands SHITO (mit unserem allerliebsten Cem am Gesang) und PURGE (mit dem nicht weniger liebsten Nouki). Um der nächsten (Punk-)Rocker-Generation unser Wohlwollen zu demonstrieren, kämpften wir uns durchs Programm, nicht ohne (zugegebenermaßen hämisch) das Geschehen zu kommentieren:

„Gugg wie se rumhammble, die Schebbe!" – „Die mache rum wie e Dudd voll Migge!" – oder bei Verspielern: „Ouh, dess kennese awwer besser! – „Ja, ja, midde große Hunde pisse wolle, awwer es Baan net heebe kenne!"

Wobei anzumerken sei, dass auch die Arschgebuiden schon einmal in den Genuss kamen, in der Hütte zum Tanz aufspielen zu dürfen. Doch technisches Versagen des Veranstalters (die Bühnenelemente waren nicht miteinander verbunden) führte zu einem kleinen Missgeschick. Beim Ab-punk-rocken von Jörg, der wie immer alles gab, bewegte er mit seiner ekstatischen Bühnenshow besagte Elemente nach vorne, sodass eine nicht unbeträchtliche Lücke entstand. Ralph, der Gitarrist, ebenfalls in Ekstase, trat natürlich prompt hinein und verschwand – im wahrsten Sinne des Wortes – in der Versenkung. Über die Lacher konnte er gar nicht lachen.

Zusammenfassend kann man sagen: Wer rumhetzt, kriegt die Quittung flugs hinterher geschoben.

CHEERS, P-MAG!!! ❄

Kossis gesammelte Werke

—

Alle 50 Folgen „Hessisch for runaways" könnt Ihr Euch online reinziehen: www.p-stadtkultur.de/rubriken/hessisch-for-runaways

Wrede und Antwort

Anglizismen und Statistik in Auswertbögen

TEXT: GERALD WREDE | FOTO: JAN EHLERS | ILLUSTRATION: LISA ZEISSLER

Liebe Erstis und auch Zweitis, heute kümmern wir uns um den Single-Choice-Test. Den Langzeitstudenten unter den Lesern wird das Sujet, in dem der Test angesiedelt ist, bekannt vorkommen, wurden sie doch von mir bereits zu dem Thema aufgeklärt.

Es ist ein Single-Choice-Test, weil ich in ihm keine zwei richtigen Antworten anbiete, denn, stellt man es richtig an, kann es nur eine geben. Und los geht es: Kann man den geplanten Umbau unseres Böllenfalltorstadions mit dem Angriff der Briten auf Darmstadts Innenstadt am 11. September vergleichen? Natürlich nicht, Unsinn! Muss man beim Redigieren „11. September" noch eine Jahreszahl anhängen, um kleine gemalte Fragezeichen über den Köpfen der Leser auszuschließen? Nein, auch Unsinn! Jetzt entscheidet selbst: Spielt Redlichkeit im Denken von Vereinsvorständen eine größere Rolle als wirtschaftliche Interessen? Sollte es das? Beinhaltet Redlichkeit nicht auch den kontrollierten Umgang mit Geld? Nächste Frage: Sportvorständen, welche stolz Traditions-T-Shirts drucken lassen und alles darauf plastisch Abgebildete selbst nicht wertschätzen, sondern für verzichtbar und vernichtbar halten, würdest Du a) ein Bier ausgeben oder b) auf keinen Fall ein Bier ausgeben?

Weiter: Du triffst den Bürgermeister mit seinem Referenten und den Vereinsboss dazu. Sie erklären Dir bezüglich des Stadions, dass es den Leuten unüberdacht in den Kaffee regnet und man ohne Dach gleich zumachen könne. Würde Dir Gutes schwanen oder würdest Du denken: „Tja, das war's dann wohl mit Stadionbesuch."? Würden Sie einem Angetrunkenen, der in fremde Hecken uriniert und dem es offensichtlich peinlich ist, dass Sie gerade vorbeikommen, es eher nachsehen, wenn sein Heimatverein sich: a) wie ein Gallisches Dorf gegen den Rest von Caesars Fußball-Kommerz-Imperium zur Wehr setzen würde und sein Stadion so lässt, wie es ist, um Nachahmer mitzureißen auf dem Weg zu einem entkommerzialisierten Fußball, oder: b) falschen Freunden folgend Stück um Stück seiner einzigartigen Heimstätte beraubt, bis nüscht mehr daran erinnert, wo die neue Scheiß-Arena eigentlich steht? Abschlussfrage: Würden Sie für einen Ort, der in Zerstörung begriffen ist, aber noch ganz easy in den Urzustand zurückversetzt werden kann … würden Sie für einen solch wunderbaren Platz nicht sicherheitshalber Denkmalschutz beantragen, bevor es zu spät ist? ❋

Wrede's best …

—

Alle bisherigen 100 (!) Folgen „Wrede und Antwort" könnt Ihr Euch online reinziehen: www.p-stadtkultur.de/rubriken/wrede-und-antwort

Rischdisch (un)wischdisch

Darmstädter Fakten

RECHERCHE + TEXT: CEM TEVETOĞLU

➜ Aktuell gibt es in Darmstadt elf Jubilare im Alter von 100 Jahren. Sieben Heiner sind sogar schon 101 Jahre alt, drei 102-Jährige sowie vier 103-Jährige leben am Woog. Und eine Darmstädterin hat 2017 sogar ihren 104. Geburtstag gefeiert. Das P gratuliert ganz herzlich – und hofft, irgendwann auch mal die große „100 Jahre P"-Party schmeißen zu können. 100 Ausgaben haben wir jetzt ja schon mal geschafft.

➜ Durch die Eingemeindung von Arheilgen und Eberstadt im Jahr 1937 hatte Darmstadt erstmals mehr als 100.000 Einwohner – und damit den Status einer Großstadt.

Impressum

P Stadtkulturmagazin ist ein Produkt der Echo Zeitungen GmbH, Berliner Allee 65, 64295 Darmstadt (Anschrift gilt für alle im Impressum genannten Personen), Handelsregister: Amtsgericht Darmstadt HRB 9256, USt.-Ident-Nr.: DE 238913101, Telefon: +49 (6151) 387 1, Telefax: +49 (6151) 387 2610, E-Mail: echo-zeitungen@darmstaedter-echo.de, Vertreten durch die Geschäftsführer: Dr. Hans-Peter Bach und Kurt Pfeiffer **Redaktion: Cem Tevetoğlu (Objektleitung), ctevetoglu@vrm.de, Telefon: +49 (6151) 3872586**, Ulla Niemann (verantwortlich) **Anzeigen + Marketing: Jens Engemann**, anzeigen@p-verlag.de, Telefon: +49 (176) 219 648 83, Gerhard Müller (verantwortlich) **Verteilung:** über 400 Auslagestellen im Raum Darmstadt **Gesamtauflage:** 13.000 Exemplare **Erscheinungsweise:** monatlich (Doppelausgaben: Dezember/Januar und Juli/August) **Bezugspreis:** gratis (Jahresabo: 50 €) **Druck:** cre art – Die Werbeagentur. (GWA) Die Werbeproduktion. Neidhardt Werbe GmbH, Lindenstraße 30+37a, 36037 Fulda **Nachdruck/Copyright:** Alle Urheberrechte für Text und Gestaltung liegen bei Echo Zeitungen. Ein Nachdruck der Texte und Fotos, die in P veröffentlicht sind, ist – auch in Auszügen – nur mit schriftlicher Genehmigung von Echo Zeitungen erlaubt. **Haftung:** Namentlich oder mit Kürzel des Autors gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion.

Wir sind VRM

P Stadtkulturmagazin
10. Jahrgang, Ausgabe 100
Dezember 2017 + Januar 2018

Postadresse: P Stadtkulturmagazin, Schlossgartenplatz 13, 64289 Darmstadt **Redaktion:** Cem Tevetoğlu (ct), redaktion@p-verlag.de, Telefon: +49 (6151) 3872586 + Tobi Moka (obi), tobias.moka@p-verlag.de + Matin Nawabi (mn) matin.nawabi@p-verlag.de. **Grafik:** André Liegl + Lisa Zeißler, grafik@p-verlag.de + Jennifer Pahls, jennifer.pahls@p-verlag.de, www.rockybeachstudio.de **Wuffel- & Schnuffeldirektion:** Lola, Bolle + Tonton **Fotos:** Jan Ehlers, fotos@p-verlag.de, www.janehlers.net **Cover dieser Ausgabe:** Jan Ehlers **Freie Mitarbeit Grafik:** Hans-Jörg Brehm **Freie Mitarbeit Redaktion:** Petra Blank, Katja Dittrich (Korrifee), Steffen Falk (sf), Susann Franke, Patrick Fuchs, Antje Herden, Sarah Jordan, Matthias Kneifl, Kossi, Thomas Kühner (tk), Sascha Löwel, Franziska Neuner (fn), Miguel Pereira, Tilmann Schneider (tman), Anja Trieschmann, Sebastian Weissgerber, Nina Walther (nw), Gerald Wrede **P-Facebook:** Tobi Moka + Matin Nawabi + Cem Tevetoğlu **Nächste Ausgabe:** Februar 2018 **Redaktionsschluss (redaktion@p-verlag.de):** 10.01 **Veranstaltungskalender (mail@partyamt.de):** 15.01. **Anzeigenschluss (anzeigen@p-verlag.de):** 17.01 **Erscheinungsdatum:** 30.01.2018

www.p-stadtkultur.de
www.facebook.com/pmagazin

ANZEIGE

Herzlichen Glückwunsch zur 100. Ausgabe.

Wir sind stolz auf den ersten Praktikanten der Profilwerkstatt.

„Ich bin dein Vater."

Die richtige Geschichte. Zur richtigen Zeit.

Profilwerkstatt
Haus der Contentexperten

ANZEIGE

das AGORA Lokal

Frische Küche und Räume für Begegnung und Kultur
am Ostbahnhof in Darmstadt.

Eröffnungsmonat Dezember

Wir probieren uns aus und ihr probiert mit,
ab dem 08.12. geht es los!

Es gibt jeden Tag etwas Neues!
Zum Essen, zum Sehen, zum Trinken...

Und dann ab 2018 erwartet euch bei uns:
Frühstück, Mittagstisch, Kaffee, Abendkarte und Kneipe.

website: agora-eg.de
instagram+facebook: agora daslokal
adresse: erbacher str. 89, 64287 darmstadt